

Hessische Landeszentrale
für politische Bildung

HESSEN



PUBLIKATIONEN



1. Halbjahr / 2023

Carsten Krüger

„Den Nazis eine schallende Ohrfeige versetzen“

Deutschland 2022, DVD;

Laufzeit: 72 Minuten

DVD und Webseite (www.opus45-derfilm.de) bieten eine Filmaufzeichnung des Musik- und Rezitationsprogramms „Den Nazis eine schallende Ohrfeige versetzen!“ des Ensembles OPUS 45. Das Programm, dessen Titel auf ein Zitat des überzeugten Pazifisten Konrad Reiser zurückgeht, ist jenen mutigen Künstlerinnen und Künstlern gewidmet, die sich bis zu letzt hartnäckig gegen den faschistischen Terror behaupteten. Der Schauspieler Roman Knižka liest unter anderem Texte von Bertolt Brecht, Erich Kästner, Paul Celan und Mascha Kaléko. Das Bläserquintett OPUS 45 spielt Musik von Komponisten, die zu Opfern der NS-Diktatur und des Holocaust wurden, u.a. Alexander Zemlinsky, Pavel Haas, Erwin Lendvai, Robert Kahn und Luise Greger.

Der Film kann in verschiedenen Schulfächern in Sek. I (Klasse 10) und Sek II sowie in Projekten außerhalb des Unterrichts vielseitig eingesetzt werden. Ebenso eignen sich der Film und Material für die außerschulische Jugend- und Erwachsenenbildung sowie öffentliche, nicht-kommerzielle Veranstaltungen (in Absprache mit der HLZ – Referat I/1).

Herausgeberin des Films ist die Landeszentrale für politische Bildung Sachsen-Anhalt in Kooperation mit der Berliner Landeszentrale für politische Bildung, der Landeszentrale für politische Bildung Hamburg und der Hessischen Landeszentrale für politische Bildung. Gefördert wurde das Projekt durch die Bundeszentrale für politische Bildung.

Die DVD (Bestell-Nr. 0927-NS) können Sie über den beiliegenden Bestellschein kostenlos anfordern. Film und Material sind auch vollständig und kostenfrei unter www.opus45-derfilm.de abrufbar.



Bücher

- 7.....Hessen
- 25.....Weltgeschichte / Kulturgeschichte
- 29.....Deutsche Geschichte
- 36.....Nationalsozialismus
- 45.....Aufarbeitung SED-Diktatur / DDR
- 48.....Deutschland: Das politische System
- 53.....Demokratie und Gesellschaft
- 60.....Aktuelle gesellschaftspolitische Entwicklungen
- 66.....Empfehlungen für Jugendliche
- 73.....Klima / Umwelt / Nachhaltigkeit
- 78.....Extremismus / Antisemitismus / Rassismus
- 83.....Europa
- 86.....Internationale Politik / andere Länder
- 93.....Wirtschaft / Soziales
- 96.....Politische Bildung

Schriftenreihen

- 101.....POLIS
- 102.....Blickpunkt Hessen
- 105.....Schriftenreihe NACHHALTIGKEIT
- 106.....forum hlz
- 107.....Hessische GeschichteN 1933-1945
- 108.....Informationen zur politischen Bildung
- 110.....Aus Politik und Zeitgeschichte

Anhang

- 112.....Datenschutzerklärung
- 114.....Organigramm HLZ
- 116.....Impressum

Die Hessische Landeszentrale für politische Bildung (HLZ) ist seit ihrer Gründung 1954 eine Einrichtung des Landes Hessen und unmittelbar dem Hessischen Ministerpräsidenten zugeordnet.

Sie ist fester Bestandteil des politischen Lebens und der politischen Kultur in Hessen und führt als einzige hessische Einrichtung politische Bildungsarbeit im öffentlichen Auftrag durch. Ein Kuratorium aus neun Landtagsabgeordneten gewährleistet die überparteiliche Haltung.

Die HLZ leistet politische – nicht parteigebundene – Bildungsarbeit im Land Hessen. Sie hat insbesondere die Aufgabe, „die Entwicklung des freiheitlichdemokratischen Bewusstseins durch politische Bildungsarbeit zu fördern“ (Auszug aus der Satzung).

Dazu bietet die HLZ folgende Leistungen an:

- Seminare, Fachtagungen, Vortragsreihen zu grundsätzlichen Sachgebieten der Politik sowie zu aktuellen politischen Fragen
- Organisation von internationalen Begegnungen
- Förderung von Fahrten zu Gedenkstätten für die Opfer des Nationalsozialismus
- Förderung der pädagogischen Arbeit von innerdeutschen Grenzmuseen
- Publikationen, Schriftenreihen und Podcasts zu zentralen Themen politischer Bildungsarbeit und zu aktuellen politischen Entwicklungen
- Autorenlesungen und Ausstellungen in den Räumlichkeiten in der Mainzer Straße 98 - 102.

Am Ende dieses Verzeichnisses finden Sie die Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner der HLZ.

Liebe Leserinnen,
Liebe Leser,

die Hessische Landeszentrale für politische Bildung stellt Ihnen hiermit das Publikationsangebot für das 1. Halbjahr 2023 vor.

Unser Leitbild orientiert sich am **Beutelsbacher Konsens** und bildet die Grundlage unseres Angebots.

Aufbauend auf dieser Selbstverpflichtung beinhaltet der Beutelsbacher Konsens z. B. das **Überwältigungsverbot**, nach dem die politische Bildung ihren Adressaten keine fertigen Meinungen darbieten darf, sondern sie zum eigenständigen Urteilen anleiten soll.

Weiterhin gilt auch das **Kontroversitätsgebot**, das die angemessene Berücksichtigung der unterschiedlichen politischen Positionen zu relevanten gesellschaftspolitischen Fragen vorsieht. Alles, was in der öffentlichen Debatte kontrovers diskutiert wird, soll auch in der politischen Bildungsarbeit kontrovers dargestellt werden. Eine Demokratie kann nur im steten fairen Wettstreit der Argumente, im steten Suchen nach der besten Lösung funktionieren.

Eine offene, demokratisch strukturierte Gesellschaft lebt vom permanenten Ringen um die besten Lösungen gesellschaftlicher Herausforderungen.

Dabei gilt es, die in unserer Verfassung grundgelegten Werte zu respektieren und im Lebensalltag (vor-) zu leben.

Wir wünschen Ihnen neue Anregungen bei der Lektüre unserer Angebote.



Dr. Alexander Jehn
(Direktor)



Martin Seebohn
(Referatsleiter)

Publikationsverzeichnis für das 1. Halbjahr 2023

Das vorliegende Publikationsverzeichnis für das 1. Halbjahr 2023 richtet sich an alle politisch interessierten Bürgerinnen und Bürger in Hessen und wird Ihnen auf schriftliche Anfrage zugestellt. Sie können daraus Ihre Bestellauswahl treffen oder auch Themen Ihres Interesses angeben, zu denen wir Ihnen geeignete Veröffentlichungen zusammenstellen.

Wer kann Publikationen bestellen?

Interessierten Bürgerinnen und Bürgern, die in Hessen wohnen und/oder arbeiten, studieren, zur Schule gehen oder sich in Ausbildung befinden, werden Publikationen und Schriftenreihen zur Verfügung gestellt. Ein Rechtsanspruch auf Belieferung besteht nicht.

Wie viele Publikationen werden abgegeben?

Generell können sechs Bücher pro Kalenderhalbjahr (je 1 Exemplar pro Titel) aus unserem Publikationsverzeichnis bestellt werden. Bitte benutzen Sie den beiliegenden Bestellschein, senden Sie uns ein formloses Anschreiben oder bestellen über unsere Bücherkiste unter www.hlz.hessen.de.

Insbesondere zum Aufbau oder zur Vervollständigung ihrer Bibliothek erhalten Institutionen und Organisationen (z. B. Schulen) ein größeres Kontingent an Publikationen unter Angabe des genauen Verwendungszwecks gegen Versandgebühr.

Alle Titel, deren Bestellnummern mit einem Buchstaben beginnen, werden nicht auf das Kontingent von sechs Büchern pro Halbjahr angerechnet und können auch in Gruppensätzen bestellt werden. Davon ausgenommen sind die Informationen zur politischen Bildung. Für diese Titel wenden Sie sich bitte direkt an die Bundeszentrale für politische Bildung, Adenauerallee 86, 53113 Bonn (www.bpb.de).

Wichtige Hinweise zu Bestellung und Versand

Die Abgabe aller Publikationen erfolgt kostenlos.

Allerdings wird auf einige Publikationen eine Bereitstellungspauschale für Bearbeitung und Lagerung erhoben. Sie liegt je nach Aufwand bei 2,00 (Kennzeichnung „•“) bzw. 4,00 Euro (Kennzeichnung „••“).

Die Kosten für Porto und Verpackung werden nach Gewicht und Größe der Sendung berechnet.

Die Portokosten betragen max. 5,80 Euro innerhalb Deutschlands.

Sendungen ins Ausland werden nach Aufwand berechnet.

Für junge Menschen unter 27 Jahren, für Inhaberinnen und Inhaber der Ehrenamtskarte, der Familienkarte Hessen, der Jugendleiterkarte (Juleica) und der Azubi-Card entfällt die Bereitstellungspauschale. Bei Bestellungen bitte immer die Kartenummer und das Gültigkeitsdatum angeben.

Wie funktioniert die Bestellung?

Die Zusendung erfolgt ausschließlich auf schriftliche Bestellung. Eine Zustellung an eine Postfachadresse ist nicht möglich. Der Sendung ist **eine Gebührenaufstellung und ein Überweisungsformular** beigelegt, aus der für Sie der zu überweisende Betrag hervorgeht (Versandgebühren zuzüglich ggf. Bereitstellungspauschalen).

Wenn wir vier Wochen nach Lieferung keinen Zahlungseingang verbuchen konnten, erhalten Sie eine Mahnung. Bis zur vollständigen Begleichung unserer Forderungen können wir keine weiteren Bestellungen von Ihnen bearbeiten.

Persönliche Abholung:

Sie können bei uns während der Öffnungszeiten die Bücher persönlich abholen – dann entfallen für Sie die Versandgebühren.

Weitere Publikationsangebote finden Sie in unserem Online-Publikationsverzeichnis auf www.hlz.hessen.de

Unsere Öffnungszeiten

Montag	10 bis 16 Uhr
Dienstag	10 bis 16 Uhr
Mittwoch	10 bis 16 Uhr
Donnerstag	10 bis 19 Uhr
Freitag	10 bis 14 Uhr

In den Ferien

Montag	11 bis 15 Uhr
Dienstag	11 bis 15 Uhr
Mittwoch	11 bis 15 Uhr
Donnerstag	11 bis 17 Uhr
Freitag	11 bis 14 Uhr

Pandemiebedingt können die Öffnungszeiten abweichen.

Sie können uns erreichen unter

(0611) 32 55-4052, 4054	Publikationsausgabe
(0611) 32 55 40 53	Versand
(0611) 32 55 40 55	Fax
poststelle@hlz.hessen.de	

Hinweise zum Datenschutz finden Sie auf Seite 112 f. oder auf unserer Internetseite www.hlz.hessen.de

Boehncke, Heiner; Sarkowicz, Hans

Die Geschichte Hessens

Von den Neandertalern bis zur schwarz-grünen Koalition
Aktualisierte, erweiterte Neuauflage. – Wiesbaden:
Waldemar Kramer, 2020. – 376 S.

Dieser Band macht die Vergangenheit lebendig. Die Autoren folgen der hessischen Geschichte von den Anfängen in der Steinzeit bis zur ersten schwarz-grünen Koalition auf Landesebene in Deutschland. Berühmte Persönlichkeiten wie Bonifatius, die Heilige Elisabeth, Goethe, Kaiser Friedrich, die Brüder Grimm u. a. werden vorgestellt. Zahlreiche Bilder, Zitate und die zentralen Dokumente zur Landesgeschichte ergänzen den chronologischen Überblick.

• Bestell-Nr. 0731-HE

Kroll, Frank-Lothar

Geschichte Hessens

3., erweiterte Auflage. – München: C.H. Beck, 2017. – 128 S.

Das Buch von Frank-Lothar Kroll bietet ein weites Panorama von Geschichte, Politik und Kultur dieses Landes in der Mitte Deutschlands und Europas – von den mittelalterlichen Anfängen bis zur Gegenwart.

Bestell-Nr. 0266-HE

Hessische Landeszentrale für politische Bildung (Hrsg.)

Verfassung des Landes Hessen und Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung,
2022. – 172 S.

Dieser Band enthält die Verfassung des Landes Hessen, das Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland, die Konvention zum Schutze der Menschenrechte und Grundfreiheiten, die Charta der Vereinten Nationen von 1948 und den Text der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte.

Bestell-Nr. X002-HE

Hessische Landeszentrale für politische Bildung (Hrsg.)

Faksimile des Originals der Urfassung der Verfassung des Landes Hessen

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung,
2016. – 20 S.

2016 jährte sich zum 70. Mal Verabschiedung, Annahme und Inkrafttreten der Hessischen Landesverfassung.

Bestell-Nr. X004-HE

*Mühlhausen, Walter***Die Entstehung der Hessischen Verfassung 1946**

Blickpunkt Hessen Nr. 20/2022

Aktualisierte Ausgabe. – Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung, 2022. – 24 S.

Bereits 20 Monate, nachdem amerikanische Truppen erstmals bis in Gebiete des heutigen Hessen vorgestoßen waren, trat im Land eine Verfassung in Kraft, und zwar mit den Weihen des Volkes versehen. Dass Hessen schon am 1. Dezember 1946 mit der Volksabstimmung über die Verfassung zum Verfassungsstaat wurde, ist umso erstaunlicher, als der demokratische Wiederaufbau auf Trümmern erfolgte, auf sichtbaren und unsichtbaren.

Bestell-Nr. H020-HE

*Kerwer, Jürgen (Hrsg.)***Zwischen Kriegsende und modernen Ansprüchen:
70 Jahre Hessische Verfassung**

Ausgewählte Debattenbeiträge

Polis 58

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung, 2017. – 43 S.

Vor 70 Jahren am 1. Dezember 1946 trat die Hessische Verfassung in Kraft. Aus diesem Anlass fand – initiiert von der Historischen Kommission für Hessen und in Kooperation mit der Hessischen Landeszentrale für politische Bildung – im November 2016 in Marburg eine Podiumsdiskussion statt. Die Veranstaltung bezweckte eine Annäherung an die Verfassung aus zeithistorischer Perspektive, aber auch eine Debatte über ihre Entwicklung und ihre Aktualität. Die Impulsreferate haben wir in diesem Band zusammengeführt.

Bestell-Nr. P058-HE

Handkarte Hessen / Deutschland

Hessen (politisch) 1 : 500 000

Deutschland (politisch) 1:2.000.000

(DIN A2) gefalzt

Bestell-Nr. X010-HE

*Hessische Landeszentrale für politische Bildung (Hrsg.)***Hessische Gemeindeordnung – HGO****Hessische Landkreisordnung – HKO**

inkl. Ergänzungsbeilage mit allen Änderungen – Stand 1. April 2022

Wiesbaden: HLZ, 2019. – 116 S.

Unkommentierte Textausgabe der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) und der Hessischen Landkreisordnung (HKO) mit einem Vorwort von Christina Springer zu den Grundlagen der Hessischen Kommunalverfassung und zu dem Gesetz zur Änderung der Hessischen Gemeindeordnung und anderer Gesetze.

Bestell-Nr. X517-HE

Dreßler, Ulrich

Die Spielregeln der Demokratie in den hessischen Gemeinden – 215 Jahre Magistratsverfassung

Blickpunkt Hessen Nr. 11/2022

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung,
2022. – 20 S.

Die Bürger Hessens verfügen in ihrer Gemeinde über einen beachtlich größeren politischen Entscheidungsspielraum als im Land (und im Bund). Das zeigt sich auch und insbesondere an dem besonderen Wahlsystem („Kumulieren und Panaschieren“).

Bestell-Nr. H011-HE

Hessische Landeszentrale für politische Bildung (Hrsg.)

Hessen-Puzzle

72 Teile – 37 x 29 cm

• Bestell-Nr. 0645-HE

Präsident des Hessischen Landtages (Hrsg.)

Der Hessische Landtag – Daten und Fakten zur 20. Wahlperiode 2019 – 2024

Wiesbaden: Hessischer Landtag, 2020. – 46 S.

In der neuen Broschüre „Der Hessische Landtag – Daten und Fakten zur 20. Wahlperiode“ erfahren Leserinnen und Leser alles Wissenswerte rund um das Parlament in Wiesbaden.

Bestell-Nr. X700-HE

Horn, Joachim; Kerwer, Jürgen (Hrsg.)

Eine optimistische Welt?

Mensch und Natur in den Umbrüchen des 19. Jahrhunderts

Wiesbaden: Waldemar Kramer, 2021. – 215 S.

Der vorliegende Band fasst sämtliche wissenschaftliche Beiträge und begleitende Exkursionen des Kolloquiums „Eine optimistische Welt? Mensch und Natur in den Umbrüchen des 19. Jahrhunderts“, das am 6./7. März 2020 auf Schloss Heiligenberg in Jugenheim stattfand, zusammen. Das Kolloquium widmete sich den kulturellen und wissenschaftlich-technischen Neuerungen sowie den politischen Umwälzungen des 19. Jahrhunderts und stellte sich auch der Frage, welche Bedeutung diese für die heutige Zeit noch haben.

• Bestell-Nr. 0818-HE

*Friedel, Mathias***Zensur und Zensierte**

Hessische Presse zwischen 1806 und 1848

Weinheim: Edition Diesbach, 2010. – 250 S.

Beschrieben wird die Geschichte der hessischen Presse zwischen 1806 und 1848. Mit einem Rundflug über die Presselandschaft Nassaus, Frankfurts, des Großherzogtums und des Kurfürstentums Hessen wird eine integrierende Darstellung vorgelegt.

Bestell-Nr. X433-HE

*Wettengel, Michael***Revolution von 1848/49 in Hessen**

[neu]

Die hessischen Staaten, Nassau, Waldeck und Frankfurt

Wiesbaden: Verlagshaus Römerweg, 2022. – 264 S.

1848/49 ist von zentraler Bedeutung für die Geschichte von Demokratie und Freiheit auch in Hessen, dessen Einheit als Land damals gefordert wurde. Das Buch informiert über die Vorgänge und den Alltag in Hessen während der Revolution von 1848/49, über demokratische Traditionen sowie Akteurinnen und Akteure. Es verdeutlicht, wie wichtig die Revolution trotz ihres Scheiterns bis heute für unsere demokratisch verfasste Gesellschaftsordnung und ein Leben in Freiheit ist.

● Bestell-Nr. 0909-HE

*Friedel, Mathias***Politische Presse und Parlamentarismus in Hessen (1849 – 1868)**

Weinheim: Edition Diesbach, 2012. – 291 S.

Nach dem Scheitern der Revolution von 1848 wurden auch in Nassau, in Frankfurt, im Großherzogtum und im Kurfürstentum Hessen die errungenen demokratischen Freiheiten wieder abgeschafft. Die darauf folgenden Staatsrepressionen richteten sich nicht zuletzt gegen die Idee politischer Teilhabe und gegen die Pressefreiheit. Dennoch entstand wenig später, in den 1860er Jahren, erneut eine politische Öffentlichkeit.

Bestell-Nr. X529-HE

Horn, Joachim; Jehn, Alexander; Sarkowicz, Hans; von Hessen, Rainer (Hrsg.)

Die Battenbergs

Eine europäische Familie

Wiesbaden: Waldemar Kramer, 2019. – 266 S.

Am Anfang stand eine unschickliche Liebesheirat. Und heute sitzen ihre Nachkommen auf europäischen Königsthronen, waren und sind die Battenbergs – deren Stammsitz in Seeheim-Jugenheim an der Bergstraße liegt, mit so gut wie allen europäischen Königshäusern des 19. und 20. Jahrhunderts verwandt. Tatsächlich suchten die Zaren Alexander II. und Nikolai II. bis 1910 Schloss Heiligenberg als Sommerfrische auf; ihr Weltreich wurde in dieser Zeit von dort aus regiert.

●● Bestell-Nr. 0503-HE

Hollmann, Michael; Wettengel, Michael

Nassaus Beitrag für das heutige Hessen

Hessen: Einheit aus der Vielfalt, Band 2

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung, 1992. – 92 S.

Beschrieben wird die Geschichte Nassaus unter dem Aspekt ihres Beitrags zur heutigen gesamthessischen politischen Kultur. Der erste Teil zeigt die Entwicklung Nassaus vom hohen Mittelalter bis zum Ende des Alten Reiches. Im zweiten Teil wird die Zeit von der Gründung des Herzogtums Nassau bis zum Bundesland Hessen dargestellt.

Bestell-Nr. X021-HE

Menk, Gerhard

Waldecks Beitrag für das heutige Hessen

Hessen: Einheit aus der Vielfalt, Band 4

2. erhebl. erweiterte Auflage. – Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung, 2002. – 232 S.

Dieser Titel bietet eine umfassende Darstellung der Entstehung und Geschichte Waldecks vom 12. Jahrhundert bis in die Nachkriegszeit.

Bestell-Nr. X023-HE

Franz, Eckhart G.

Von Hessengau und Terra Hassia zum heutigen Hessen

Hessen: Einheit aus der Vielfalt, Band 6

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung, 2002. – 96 S.

Der Autor will zeigen, dass Hessen kein Kunstprodukt ist, das von den Amerikanern nach dem Zweiten Weltkrieg gegründet und durch die Besatzungsmächte geformt wurde, indem er das Werden der „großhessischen“ Raumkonzeption über die Jahrhunderte deutlich macht

Bestell-Nr. X025-HE

*Mühlhausen, Walter***Revolution über Hessen – Demokratiegründung 1918/19**

Blickpunkt Hessen Nr. 25/2018

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung, 2018. – 32 S.

„Revolution!“ schlagzeilte der „Hessische Volksfreund“ am 8. November 1918. Die wenige Tage zuvor von den revoltierenden Matrosen der Kriegsmarine an Nord- und Ostsee entfachte, von der kriegsmüden, ausgehungerten und demoralisierten Bevölkerung durch das Land getragene revolutionäre Fackel loderte nun auch in den hessischen Gebieten. Walter Mühlhausen schildert anschaulich die Ereignisse der Revolutionsjahre 1918/19 auf dem Gebiet des heutigen Hessen.

Bestell-Nr. H025-HE

*Hedwig, Andreas (Hrsg.)***Zeitenwende in Hessen**

Revolutionärer Aufbruch 1918/1919 in der Demokratie

Marburg: Hessisches Staatsarchiv Marburg, 2019. – 136 S.

Die Novemberrevolution von 1918/19 markierte den revolutionären Wendepunkt von der mit der Niederlage des Ersten Weltkriegs scheiternden Monarchie zur ersten deutschen Demokratie. Am 19. Januar 1919 wählten alle Deutschen, erstmals auch Frauen, die verfassunggebende Weimarer Nationalversammlung, die eine demokratische Reichsverfassung aushandelte und damit die Weimarer Republik begründete.

Bestell-Nr. 0427-HE

*Mühlhausen, Walter***Hessen in der Weimarer Republik**

Politische Geschichte 1918–1933

Wiesbaden: Verlagshaus Römerweg, 2021. – 256 S.

Dieses Buch zur Geschichte Hessens in der Weimarer Republik nimmt zwar einen Raum in den Blick, der als politische Einheit erst ab 1945 in den heutigen Grenzen bestand, aber sich auch davor schon durch historische, ideelle und institutionelle Verschränkungen auszeichnete. Präsentiert wird die politische Geschichte Hessens in den Jahren 1918 bis 1933 mit dem Verweis auf wirtschaftliche, gesellschaftliche und soziale Entwicklungen insofern sie diese Politik verständlich machen.

Bestell-Nr. 0822-HE

Mühlhausen, Walter
Republik!

Die Verfassung des Volksstaates Hessen von 1919

Blickpunkt Hessen Nr. 27/2020

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung,
 2020. – 28 S.

Die am 12. Dezember 1919 in Kraft gesetzte Verfassung legte die staatsrechtliche Grundlage für die Entwicklung Hessens zu einem demokratischen Volksstaat. Walter Mühlhausen beschreibt in diesem Text den historischen Kontext der Entstehung, die Bedeutung für den Volksstaat Hessen und die Umstände Ihrer Ablösung im Jahre 1933.

Bestell-Nr. H027-HE

Aigner, Maximilian
Vereinsführer

Vier Funktionäre von Eintracht Frankfurt im Nationalsozialismus

Göttingen: Wallstein, 2020. – 304 S.

Vor der Machtübernahme der Nationalsozialisten galt die Frankfurter Eintracht als liberaler und weltoffener Fußballverein. Dennoch kooperierte die Eintracht ab 1933 relativ widerstandslos mit dem neuen Regime. Vier Funktionäre prägten die Politik des Vereins während der NS-Zeit maßgeblich – unter ihnen Rudolf Gramlich und Adolf Metzner. Der Autor stellt ihre Lebenswege in biographischen Skizzen vor. Dabei schildert er ihr Agieren als Sportfunktionäre und ihre persönliche Partizipation am nationalsozialistischen Herrschaftssystem.

• Bestell-Nr. 0868-HE

Mühlhausen, Walter

**Als die Synagogen brannten –
 Die November-Pogrome 1938 in Hessen**

Blickpunkt Hessen Nr. 15/2013

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung,
 2013. – 24 S.

Die Pogrome von 1938 waren ein inszeniertes Schauspiel der Erniedrigung und der Demütigung der jüdischen Bevölkerung und Signal für die Verschärfung der antijüdischen Politik. Sie nahmen ihren Anfang im hessischen Norden mit Kassel im Zentrum und erfassten Tage später das ganze Reich.

Bestell-Nr. H015-HE

Ulrich, Axel; Knigge-Tesche, Renate
Der „20. Juli 1944“ und Hessen

Ein Rückblick nach 70 Jahren

Blickpunkt Hessen Nr. 18/2014

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung,
 2014. – 36 S.

Über Jahre hatten sich Hitler-Gegner unterschiedlicher politischer Couleur – auch in Hessen – darauf vorbereitet, im Fall eines gelingenden Umsturzes gegen das NS-Regime am Wiederaufbau eines demokratischen Deutschlands mitzuwirken. Viele von ihnen mussten nach dem gescheiterten Attentat auf Hitler am 20. Juli 1944 ihr Leben lassen. Doch diejenigen, die unentdeckt blieben, wurden ab 1945 zu Wegbereitern unserer Demokratie.

Bestell-Nr. H018-HE

Wojak, Irmtrud

**Fritz Bauer und die Aufarbeitung der
 NS-Verbrechen nach 1945**

Blickpunkt Hessen Nr. 2/2003

2. überarbeitete Auflage. – Wiesbaden: Hessische Landeszentrale
 für politische Bildung, 2011. – 16 S.

Der hessische Generalstaatsanwalt Fritz Bauer war einer der großen Juristen und Justizreformer der beiden ersten Jahrzehnte der Bundesrepublik. Insbesondere sein Beitrag zur Rehabilitation der Männer des 20. Juli 1944 und seine Bedeutung für das Zustandekommen des Frankfurter Auschwitz-Prozesses und der Gestaltung des Prozesskonzepts sind zentrale Themen dieser Schrift von Irmtrud Wojak.

Bestell-Nr. H002-HE

Jehn, Alexander; Kirschner, Albrecht; Wurthmann, Nicola

**IG Farben zwischen Schuld und Profit
 Abwicklung eines Weltkonzerns**

Marburg: Historische Kommission für Hessen, 2022. – 407 S.

Während die Geschichte der I.G. Farbenindustrie AG bis 1945 relativ gut erforscht ist, gibt es zur Geschichte der nicht-produzierenden Abwicklungsgesellschaft zwischen 1945/52 und 2012 noch Wissenslücken. Das Archiv der IG Farben i.A., das im Hessischen Hauptstaatsarchiv Wiesbaden im Rahmen eines Projekts erschlossen wurde und seit 2020 zugänglich ist, bietet für entsprechende Untersuchungen eine weiterführende Materialbasis. Den Abschluss des Erschließungsprojekts bildet eine wissenschaftliche Tagung die das Hessische Landesarchiv, die Hessische Landeszentrale für politische Bildung und die Gesellschaft für Unternehmensgeschichte organisierte. Die vorliegende Publikation versammelt nahezu alle Tagungsbeiträge und soll als Einstieg zu weiteren Forschungen anregen.

●● Bestell-Nr. 0901-HE

Friedel, Mathias

Lokaljournalismus zwischen Weimarer Republik und NS-Zeit am Beispiel der Bensheimer Presse

Blickpunkt Hessen Nr. 9/2008

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung, 2008. – 16 S.

Die Presselandschaft der 1925 rund 10.000 Einwohner zählenden Kreisstadt Bensheim an der Bergstraße war zwischen Weimar und der NS-Zeit von zwei Zeitungen geprägt, die sich nach Typus und Tendenz entgegensetzten: Das Bergsträßer Anzeigebblatt (heute: Bergsträßer Anzeiger) und der bis 1936 erschienene Starkenburger Bote.

Bestell-Nr. H009-HE

Hölscher, Monika (Hrsg.)

Die ehemaligen Landsynagogen in Großkrotzenburg und Klein-Krotzenburg

Hessische GeschichteN 1933-1945 Nr. 1/2012

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung, 2012. – 20 S.

Hessische Gedenkstätten und Erinnerungsinitiativen für die Opfer des Nationalsozialismus stellen in dieser neuen Reihe sich und ihre Arbeit vor. Den Anfang machen die ehemaligen Landsynagogen in Großkrotzenburg und Klein-Krotzenburg, die vor 20 bzw. 15 Jahren als Gedenk- und Begegnungsstätten eingerichtet wurden.

Bestell-Nr. X538-HE

Hölscher, Monika (Hrsg.)

Die ehemalige Landsynagoge Roth und Gedenkstätte und Museum Trutzhain

Hessische GeschichteN 1933-1945 Nr. 2/2021

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung, 2021. – 32 S.

Hessische Gedenkstätten und Erinnerungsinitiativen für die Opfer des Nationalsozialismus stellen in dieser Reihe sich und ihre Arbeit vor. Im zweiten Heft der Reihe werden die ehemalige Landsynagoge in Roth bei Weimar sowie die vom Land Hessen geförderte Gedenkstätte und Museum Trutzhain, ein ehemaliges Kriegsgefangenenlager und DP-Camp bei Schwalmstadt, vorgestellt.

Bestell-Nr. X548-HE

Hölscher, Monika (Hrsg.)

Das ehemalige KZ-Außenlager Münchmühle bei Stadtallendorf und das Aktive Museum Spiegelgasse in Wiesbaden

Hessische GeschichteN 1933-1945 Nr. 3/2021

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung, 2021. – 28 S.

Im dritten Heft der Reihe werden das ehemalige KZ-Außenlager Münchmühle bei Stadtallendorf und das Aktive Museum Spiegelgasse für Deutsch-Jüdische Geschichte vorgestellt. In der Münchmühle, einem Außenlager des KZ Buchenwald, wurden Zwangsarbeiterinnen und Zwangsarbeiter gefangen gehalten, um für die Rüstungsindustrie zu arbeiten, und seit 20 Jahren erforschen Ehrenamtliche die Geschichte der Wiesbadener Juden.

Bestell-Nr. X558-HE

Hölscher, Monika (Hrsg.)

Förderverein Jüdische Geschichte und Kultur im Kreis Groß-Gerau e. V. und Rückblende gegen das Vergessen Volkmarsen e. V.

Hessische GeschichteN Nr. 4/2014

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung, 2014. – 32 S.

Das vierte Heft der Reihe beschäftigt sich mit zwei Vereinen, der eine in Nord-, der andere in Südhessen, die die jüdische Geschichte ihrer Region aufgearbeitet, ein Dokumentationszentrum eingerichtet und die ehemalige Landsynagoge Erfelden zu einem Gedenk- und Kulturort ausgebaut haben. Durch ihre Arbeit zeigen sie auch, dass die Aufarbeitung der Zeit des Nationalsozialismus vor Ort bis heute aktuell ist.

Bestell-Nr. X568-HE

Hölscher, Monika (Hrsg.)

Das „Dritte Reich“ und die Archäologie – von Geschichtsverfälschungen bis zu Ausgrabungen in Gedenkstätten heute. Zwei Beispiele

Hessische GeschichteN 1933-1945 aktuell Nr. 5/2014

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung, 2014. – 28 S.

In der erweiterten Schriftenreihe Hessische GeschichteN 1933-1945 aktuell sollen aktuelle Themen aus den Bereichen Nationalsozialismus und Rechtsextremismus publiziert werden. Zwei Beiträge aus einer Tagung der HLZ, die sich mit dem Einsatz von Zwangsarbeitern bei archäologischen Grabungen während der NS-Diktatur und dem Geschichtsbild der extremen Rechten beschäftigen, werden in der ersten Ausgabe behandelt.

Bestell-Nr. X603-HE

Hölscher, Monika (Hrsg.)

Arbeitskreis Synagoge in Vöhl e. V. und Gedenkstätte Breitenau

Hessische GeschichteN 1933-1945 Nr. 6/2014

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung, 2014. – 32 S.

Vorgestellt werden der Förderkreis Synagoge Vöhl, dessen Mitglieder sich seit 1999 ehrenamtlich um die ehemalige Synagoge der jüdischen Gemeinde kümmern und sie mit Leben füllen: sowie die Gedenkstätte Breitenau, eines der „frühen Konzentrationslager“, Arbeitserziehungslager und Konzentrationssammellager, von dem aus viele Gefangene in andere große Konzentrations- oder Vernichtungslager verschleppt wurden.

Bestell-Nr. X604-HE

Hölscher, Monika (Hrsg.)

NS-Geschichte vermitteln gestern – heute – morgen: Aspekte der hessischen Erinnerungskultur

Hessische GeschichteN 1933-1945 aktuell Nr. 7/2014

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung, 2014. – 36 S.

Beispielhafte Beiträge einer Tagung des Studienkreises Deutscher Widerstand 1933-1945, in Kooperation mit der HLZ und der Goethe-Universität Frankfurt, thematisieren neue Herausforderungen, um die Gedenkarbeit in Gedenkstätten für die Opfer des Nationalsozialismus zukunftsfähig zu machen – auch über Hessen hinaus.

Bestell-Nr. X605-HE

Hölscher, Monika (Hrsg.)

Wetzlar erinnert e. V. und Projekt Jüdisches Leben in Frankfurt e. V.

Hessische GeschichteN 1933-1945 Nr. 8/2015

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung, 2015. – 32 S.

Das Projekt „Jüdisches Leben in Frankfurt e. V.“ arbeitet seit vielen Jahren am Besuchsprogramm für ehemalige jüdische Frankfurter mit. Doch auf Grund des hohen Alters dieser Zeitzeugen werden auch deren Kinder und Enkel mittlerweile in das Programm mit einbezogen und gehen mit einem neuen pädagogischen Ansatz auch in Schulen. Der Verein „Wetzlar erinnert e.V.“ beschäftigt sich mit der Aufarbeitung der Geschichte Wetzlars während des NS-Zeit, dazu gehören Opfer und Täter.

Bestell-Nr. X612-HE

*Mühlhausen, Walter***Die Gründung des Landes Hessen 1945**

Blickpunkt Hessen Nr. 4/2005

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung, 2005. – 24 S.

Über Jahrhunderte war Hessen keine homogene Einheit gewesen, sondern ein „verwirrendes Mosaik an Kleinterritorien“, „ein territoriales Puzzlespiel irgendwelcher Herren“ (Alfred Pletsch). Am 19. September 1945, vier Monate nach Kriegsende, verkündete der US-Oberbefehlshaber in Deutschland, General Dwight D. Eisenhower, in der Proklamation Nr. 2 die Gründung des Landes Groß-Hessen.

Bestell-Nr. H004-HE

*Mühlhausen, Walter***Demokratischer Neubeginn in Hessen 1945-1949**

Lehren aus der Vergangenheit für die Gestaltung der Zukunft 2., vollständig überarbeitete Auflage. – Wiesbaden:

Hessische Landeszentrale für politische Bildung, 2022. – 88 S.

Als im April 1945 amerikanische Truppen das heutige Hessen besetzt hatten, der Krieg und damit auch die nationalsozialistische Gewaltherrschaft beendet waren, hätte niemand es für möglich gehalten, dass binnen weniger als zwei Jahren die Basis für eine stabile Demokratie geschaffen werden könnte.

Bestell-Nr. P043-HE

*Brunner, Peter; Lautner, Gerd***Leben und Wirken Georg Büchners und seiner Familie in Hessen**

Blickpunkt Hessen Nr. 12/2021

Überarbeitete und aktualisierte Ausgabe. – Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung, 2021. – 24 S.

2012 jährte sich am 19. Februar der Todestag von Georg Büchner zum 175. Mal, und 2013 wurde am 17. Oktober der 200. Geburtstag gefeiert.

Bestell-Nr. H012-HE

*Mühlhausen, Walter***Philipp Scheidemann 1865 – 1939**

Arbeiterführer und Republikgründer

Blickpunkt Hessen Nr. 22/2016

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung, 2016. – 24 S.

Philipp Scheidemanns Verdienste um die deutsche Demokratie waren vielschichtig. Er hatte dazu beigetragen, die SPD zur stärksten Kraft im Kaiserreich zu formen und diese schließlich am Ende des Weltkrieges regierungsfähig zu machen. Mit der Ausrufung der Republik am 9. November 1918 legte er den Weg in die Demokratie frei, an deren Wiege er als Pate stand.

Bestell-Nr. H022-HE

Braun, Gottfried

Ein Leben für Freiheit und Gerechtigkeit – der hessische Zentrumspolitiker Friedrich August Bockius

Blickpunkt Hessen 24/2017

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung, 2017. – 32 S.

Den Lebensweg eines Politikers aus dem Regierungsbezirk Rheinhessen in Großherzogtum / Volksstaat Hessen zu betrachten, der sich der NS-Diktatur entgegenstellte, würdigt beispielhaft die Courage eines einzelnen und mahnt uns zugleich, die Erinnerung an dieses dunkelste Kapitel der deutschen Geschichte wachzuhalten.

Bestell-Nr. H024-HE

Mühlhausen, Walter

Carl Ulrich – vom sozialdemokratischen Parteiführer zum hessischen Staatspräsidenten

Blickpunkt Hessen Nr. 3/2003

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung, 2003. – 16 S.

Der erste hessische Staatspräsident Carl Ulrich hatte die Sozialdemokratie in Hessen vor dem Ersten Weltkrieg wesentlich geprägt und sie 1918 in die Regierungsverantwortung geführt.

Bestell-Nr. H003-HE

Ulrich, Axel

Carlo Mierendorff gegen Hitler

Wiesbaden: Thrun-Verlag, 2018. – 175 S.

Zu den couragiertesten Widerstandskämpfern gegen die NS-Gewaltherrschaft gehörte der frühere Darmstädter SPD-Reichstagsabgeordnete Dr. Carlo Mierendorff. Erstmals wird in dieser Monografie Mierendorffs freilich schon nach kurzer Zeit gescheiterter Versuch erhellt, 1933 im Bereich Südhessens und Rheinhessens eine frühe Widerstandsbewegung zu initiieren. Auch auf Mierendorffs Beteiligung an den Neuordnungsdiskussionen des Kreisauer Kreises wird gebührend eingegangen.

Bestell-Nr. 0760-HE

Ulrich, Axel

Wilhelm Leuschner – ein deutscher Widerstandskämpfer

Wiesbaden: Thrun-Verlag, 2012. – 332 S.

Über den letzten Innenminister des Volksstaates Hessen und bedeutenden deutschen Gewerkschaftsführer Wilhelm Leuschner liegt nun eine wissenschaftlich fundierte Darstellung vor. Die Publikation zeigt sein couragiertes antinazistisches Engagement im Lichte der neuesten Forschungsergebnisse.

Bestell-Nr. X542-HE

*Liepach, Martin***Oskar Schindler – Vater Courage**

Blickpunkt Hessen Nr. 8/2008

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung, 2008. – 16 S.

Durch den Film „Schindlers Liste“ von Steven Spielberg aus dem Jahr 1993 wurde er weltberühmt: der deutsche Fabrikbesitzer, der unter Einsatz seines Lebens und seines gesamten Vermögens fast 1.100 Juden vor dem sicheren Tod im Vernichtungslager Auschwitz rettete.

Bestell-Nr. H008-HE

*Verein für Frankfurter Arbeitergeschichte e.V.; Tesch, Sonja (Hrsg.)***Briefwechsel Johanna Tesch 1909-1945**

Dokumentation

Berlin: epubli, 2021. – 404 S.

Dieser Dokumentationsband enthält den gesamten noch erhaltenen Briefwechsel zwischen Johanna Tesch und ihrem Ehemann Richard und weiteren Mitgliedern der Familie. Er umfasst die Jahre 1909 bis 1945 und ist ein einzigartiges Zeitdokument der politischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Verhältnisse der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts.

●● Bestell-Nr. 0870-HE

*Dertinger, Antje***Ein ermutigendes Frauenleben: Elisabeth Selbert**

Blickpunkt Hessen 23/2017

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung, 2017. – 24 S.

Lange, allzulange war sie vergessen; sogar die Frauenbewegung im letzten Drittel des 20. Jahrhunderts erinnerte sich ihrer großen Bedeutung erst spät: Inzwischen aber ist Elisabeth Selbert, eine der vier „Mütter des Grundgesetzes“ und verdienstvollste Streiterin für das dort verankerte Gleichberechtigungsgebot, im Bewusstsein vieler wieder präsent.

Bestell-Nr. H023-HE

*Mühlhausen, Walter***Christian Stock (1884-1967)**

Arbeiterführer, Sozialpolitiker, Ministerpräsident

Blickpunkt Hessen Nr. 17/2013

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung, 2013. – 28 S.

Dieser Band beschreibt das Leben und Wirken von Christian Stock; einem Mann der Arbeiterbewegung, einem versierten Sozialpolitiker und dem ersten Ministerpräsidenten Hessens.

Bestell-Nr. H017-HE

Mühlhausen, Walter

Karl Geiler und Christian Stock

Hessische Ministerpräsidenten im Wiederaufbau
Marburg: Schüren Verlag, 1999. – 164 S.

Die ersten Ministerpräsidenten des Landes Hessen nach dem Zweiten Weltkrieg sind weitgehend in Vergessenheit geraten. Sie werden hier in einer Doppelbiografie vorgestellt. Schwerpunkt ist das politische Wirken an der Spitze Hessens; im Zentrum steht dabei das Politik- und Amtsverständnis der beiden führenden „Männer der ersten Stunde“.

Bestell-Nr. 0007-HE

Mühlhausen, Walter

Georg August Zinn – Baumeister des modernen Hessen

Blickpunkt Hessen Nr. 21/2016

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung,
2016. – 28 S.

Georg August Zinn stand für eine neue Generation von sozialdemokratischen Parteiführern, denen nicht der Makel des Scheiterns der Weimarer Republik anhaftete. Seit 1945 Justizminister und von 1950 bis 1969 Ministerpräsident des Landes Hessen formte er das Land zu einem „durch und durch erfolgreichen Modell deutscher Demokratie“ (Eugen Kogon).

Bestell-Nr. H021-HE

Menk, Gerhard

Erwin Stein – Mitgestalter des neuen Bundeslandes Hessen

Blickpunkt Hessen Nr. 1/2003

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung,
2003. – 11 S.

Erwin Stein zählt zu den Männern und Frauen der ersten Stunde, die einen wesentlichen Beitrag nicht nur zur intellektuellen Formung des Bundeslandes Hessen, sondern auch der künftigen Bundesrepublik Deutschland leisteten.

Bestell-Nr. H001-HE

Mühlhausen, Walter

Eugen Kogon – Ein Leben für Humanismus, Freiheit und Demokratie

Blickpunkt Hessen Nr. 5/2013

2. vollkommen neu bearbeitete Auflage. – Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung, 2013. – 16 S.

Eugen Kogon war einer der großen deutschen Publizisten im 20. Jahrhundert „der abenteuerlichen Verwandlungen“, wie er das Zeitalter der zwei Weltkriege in seiner Dankesrede zur Verleihung des Kulturpreises des Landes Hessen charakterisiert hatte – der Hessische Kulturpreis wurde 1982 erstmals an ihn verliehen.

Bestell-Nr. H005-HE

Hölscher, Monika (Hrsg.)

Hebammen in Hessen

Gestern und Heute

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung, 2022. – 60 S.

Die Ausstellung Hebammen in Hessen – Gestern und Heute informiert über die Geschichte eines der ältesten Berufe der Menschheit, über die Entwicklung der Ausbildung im Laufe der Geschichte bis zum Studiengang heute, über Hebammen auf dem Land in Hessen, über ihre aktuelle berufliche Situation und über Möglichkeiten und Hilfsangebote für Hebammen und Schwangere/Wöchnerinnen. Diese Begleitpublikation greift die Themen der Ausstellung auf und vertieft sie zum Teil.

Bestell-Nr. X030-HE

Sahmland, Irmtraud

1908: Studentinnen in hessischen Hörsälen

Blickpunkt Hessen Nr. 10/2008

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung, 2008. – 28 S.

Das Jahr 1908 ist ein wichtiges Datum für die Emanzipation der Frauen in Deutschland: endlich wurde ihnen der Zugang zu den Universitäten zur Aufnahme eines offiziellen Studiums in ganz Deutschland nicht länger verweigert, nachdem sich nun auch Preußen und das Großherzogtum Hessen dieser Entwicklung anschlossen.

Bestell-Nr. H010-HE

www.politische-bildung.de

Die Bundesarbeitsgemeinschaft Politische Bildung Online betreibt eine Plattform, um die Internet-Angebote der Bundeszentrale und der Landeszentralen für politische Bildung zusammen zu fassen und einem breiten Internet-Publikum zur Verfügung zu stellen.

Wolff, Kerstin; Geyken, Frauke (Hrsg.)

Starke Hessinnen

100 Jahre Politikerinnen im Hessischen Landtag

Blickpunkt Hessen Nr. 26/2019

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung, 2019. – 48 S.

Der vorliegende Blickpunkt zeichnet die Debatte über das Frauenwahlrecht in Hessen von der Gründung der Weimarer Republik bis heute nach. Im Fokus steht dabei die Auseinandersetzung um die politische Partizipation der Frauen und ihre Übernahme von Mitverantwortung im Staat in den letzten 100 Jahren.

Bestell-Nr. H026-HE

Hoffmann, Hilmar

Frankfurts starke Frauen

Ohne Quote ganz nach oben

Frankfurt am Main: Societäts Verlag, 2014. – 288 S.

Frankfurt ist eine Stadt der starken Frauen. Ihr Einfluss zeigt sich in Politik, Kunst, Wirtschaft und Forschung gleichermaßen. Im Lebenswerk der im Buch vorgestellten Frauen spiegeln sich immer auch die Ereignisse der Frankfurter Zeigeschichte. Das Buch ist eine Hommage an all jene Frauen, die Frankfurt zu einer lebens- und liebenswerten Stadt machen.

Bestell-Nr. 0021-HE

Jehn, Alexander; Hedwig, Andreas; Pons, Rouven (Hrsg.)

Hessische Skandale

Medien, Gesellschaften und Normkonflikte

Wiesbaden: Waldemar Kramer, 2021. – 223 S.

In der Skandalforschung wird nicht den vermeintlich »skandalösen« Ereignissen die Hauptaufmerksamkeit geschenkt, sondern der Frage nach der Erzeugung des Skandals und nach der Gesellschaft, die diese Skandale ermöglicht. Sozial- und mediengeschichtliche Forschungsansätze bieten einen ganz neuen Blick auf die Vergangenheit und damit auch auf archivarische Quellen. Was sagen Archivalien zu Geheimnissen, Moralvorstellungen, Normverletzungen und Skandalen? Welche Wirklichkeit bildet Archivgut ab? Solche grundsätzlichen Fragen an archivalische Quellen ergeben sich ganz konsequent aus diesen Forschungsansätzen.

• **Bestell-Nr. 0895-HE**

Schwarze, Dirk

Die Karriere einer Ausstellung – 60 Jahre documenta

Blickpunkt Hessen Nr. 19/2015

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung,
2015. – 34 S.

Dieser Band der Reihe „Blickpunkt Hessen“ zeichnet die Zeiten der documenta in ihrem Werdegang, mit ihren Krisen, den neuen Perspektiven, der Eroberung der Stadt Kassel und ihrer Weltbedeutung.

Bestell-Nr. H019-HE

Mathes, Gerd

Kleindenkmale schreiben Geschichte

Historische Grenzsteine in Hessen

Blickpunkt Hessen Nr. 13/2021

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung,
2021. – 12 S.

In den Wäldern und Feldfluren Hessens trifft man auf historische Grenzsteine, die recht unterschiedliche Bedeutungen besitzen, denen der Autor in der Broschüre nachgeht.

Bestell-Nr. H013-HE

Lacher, Michael

Arbeit und Industrie in Kassel

Zur Industrie- und Sozialgeschichte von 1914 bis heute

Marburg: Schüren Verlag, 2018. – 480 S.

Im Mittelpunkt der vorliegenden Studie steht die Beschreibung der verschiedenen Stadien der Industrieentwicklung und ihrer betrieblichen Ausprägungen vom Ersten Weltkrieg, über „Weimar“, die Nazizeit, den Zweiten Weltkrieg und Nachkriegsepoche bis zu der Modernisierung der heutigen industriellen Verhältnisse in Kassel.

Bestell-Nr. 0383-HE

Schoch, Bruno

25 Jahre Hessischer Friedenspreis der Albert-Osswald-Stiftung

Frankfurt: Societäts-Verlag, 2020. – 176 S.

1993 beschloss Albert Osswald einen Hessischen Friedenspreis zu schaffen. Mit 25.000 Euro dotiert, wird dieser seither alljährlich zumeist im Hessischen Landtag überreicht. Heute ist der Hessische Friedenspreis einer der bedeutendsten Friedenspreise in Deutschland und erfreut sich inzwischen internationaler Reputation.

Bestell-Nr. X829-HE

*Leisering, Walter***Historischer Weltatlas**

Wiesbaden: Marix Verlag, 2022. – 224 S.

Der historische Weltatlas zeigt die weltgeschichtlichen Zusammenhänge von den Anfängen der Menschheit bis zur Gegenwart. Er wird beim Lesen jedes geschichtlichen Textes als Nachschlagewerk wertvolle Dienste leisten, und seiner selbst wegen zum Schmökern einladen. Der Atlas enthält ein reichhaltiges Kartenangebot zur Geschichte des Altertums und des Mittelalters, sowie politische Karten zur Geschichte der Neuzeit und Zeitgeschichte. Ebenso Themenkarten zur Geschichte der Staaten und Kulturen und zur historisch-politischen Entwicklung sowie zur Wirtschafts- und Sozialgeschichte.

●● Bestell-Nr. 0792-WK

*Kaufhold, Martin***Die großen Reden der Weltgeschichte**

Wiesbaden: Marix Verlag, 2015. – 224 S.

Der Band bietet eine Auswahl berühmter Reden der Geschichte von der Antike bis in die Zeitgeschichte in neuer Übersetzung. Von der Gefallenenrede des Perikles bis zu Winston Churchills entschlossener Kampfansage an Hitlerdeutschland, von Moses bis zum Kardinal von Galen, von Martin Luther bis zu Martin Luther King bietet der Band große Redetexte mit einer historischen Einführung.

● Bestell-Nr. 0309-WK

*Nautz, Jürgen***Die großen Revolutionen der Welt**

Wiesbaden: Marix Verlag, 2018. – 192 S.

Dieses Buch spannt einen Bogen von den Ereignissen, die wir in den vergangenen Jahren in Osteuropa beobachtet haben, zu den Anfängen einer langen Reihe von Revolutionen. Die »großen« politischen Revolutionen stehen im Mittelpunkt, ohne die Vielzahl von kleineren Revolutionen und Aufständen aus dem Auge zu verlieren.

● Bestell-Nr. 0785-WK

*Ackerl, Isabella***Die bedeutendsten Staatsmänner**

4. Auflage. – Wiesbaden: Marix Verlag, 2017. – 256 S.

Was zeichnet einen Staatsmann aus, was sind seine Absichten und Leitgedanken, welcher Mittel bedient er sich zur Erreichung seiner Ziele und wie kann er sich der Unterstützung sicher sein? Das Buch vermittelt einen klar formulierten Einblick in ihr Leben und Wirken - seien es auch so unterschiedliche Persönlichkeiten wie Antonius, Caesar und Cicero in der Antike oder Tito, Charles de Gaulle und Helmut Kohl im 20. Jahrhundert.

● Bestell-Nr. 0806-WK

*Osterhammel, Jürgen; Jansen, Jan C.***Kolonialismus. Geschichte, Formen, Folgen**

[neu]

9. Auflage. - München: C.H. Beck, 2021. - 144 S.

Koloniale Herrschaft war ein herausragendes Merkmal der Weltgeschichte zwischen etwa 1500 und 1975. Die Autoren schildern an Beispielen aus allen Kolonialreichen der Neuzeit Methoden der Eroberung, Herrschaftssicherung und wirtschaftlichen Ausbeutung, Formen des Widerstands, das Entstehen besonderer kolonialer Gesellschaften, Spielarten kultureller Kolonisierung sowie die Grundzüge kolonialistischen Denkens und von Kolonialkultur.

Bestell-Nr. 0914-WK

*Kossert, Andreas***Flucht – Eine Menschheitsgeschichte**

München: Siedler, 2020. - 432 S.

Das vorliegende Buch stellt die Flüchtlingsbewegung des frühen 21. Jahrhunderts in einen großen geschichtlichen Zusammenhang. Immer nah an den Einzelschicksalen und auf bewegende Weise zeigt der Autor, welche existenziellen Erfahrungen von Entwurzelung und Anfeindung mit dem Verlust der Heimat einhergehen und warum es für Flüchtlinge und Vertriebene zu allen Zeiten so schwer ist, in der Fremde neue Wurzeln zu schlagen. Ob sie aus Ostpreußen, Syrien oder Indien flohen: Flüchtlinge sind Akteure der Weltgeschichte.

• Bestell-Nr. 0849-WK

*Neuhold, Helmut***Der Dreißigjährige Krieg**

Wiesbaden: Marix Verlag, 2017. - 224 S.

Im Jahre 1618 brach eine Katastrophe über Deutschland und weite Teile Europas herein, deren Ausmaß und Folgen sich niemand zuvor hätte vorstellen können. Der später so genannte „Dreißigjährige Krieg“ war ein militärischer Konflikt, der nach und nach große Gebiete des Heiligen Römischen Reiches verwüstete, ausländische Mächte auf den Plan rief und letztlich ein entvölkertes, wirtschaftlich destabilisiertes und politisch relativ machtloses „Reich“ hinterließ.

• Bestell-Nr. 0787-WK

*von Hellfeld, Matthias***Das lange 19. Jahrhundert**

Zwischen Revolution und Krieg 1776–1914

Bonn: Verlag J. H. W. Dietz Nachf., 2015. - 288 S.

Der Autor widmet sich den epochalen Umwälzungen von der Amerikanischen Unabhängigkeitserklärung über die Französische Revolution bis zur »Urkatastrophe« des Ersten Weltkriegs. Revolutionen, Säkularisierung, Romantik, Biedermeier, Freikörperkultur, Industrialisierung, Kolonialismus, wissenschaftlich-technischer Fortschritt, Demokratiebewegung, Nation und

Nationalstaat – diese Stichwörter künden von der ungeheuren Dynamik, mit der das bürgerliche Zeitalter in die Menschheitsgeschichte trat.

Bestell-Nr. 0642-WK

Berghahn, Volker

Der Erste Weltkrieg

München: C.H. Beck, 2020. – 110 S.

Knapp und anschaulich stellt dieser Band die Geschichte des Ersten Weltkriegs dar. Nach einer Erläuterung der Ursprünge des Krieges und der Julikrise von 1914 folgt dann eine Analyse des Krieges aus der Perspektive der politischen, militärischen und wirtschaftlichen Eliten, bevor in einem weiteren Kapitel von «unten» die Erfahrungen von Millionen von Soldaten an allen Fronten sowie der in der Heimat zurückgebliebenen Frauen und Kinder geschildert werden.

Bestell-Nr. 0419-WK

Schreiber, Gerhard

Der Zweite Weltkrieg

München: C.H. Beck, 2013. – 127 S.

Dieses Buch bietet einen Überblick über die Ursachen, die Vorgeschichte und den Verlauf des Zweiten Weltkrieges von der Einverleibung der Mandschurei durch Japan 1931 bis zum Abwurf der Atombomben auf Hiroshima und Nagasaki 1945. Es schildert aus konsequent globaler Sicht nicht nur die Kriegsziele der großen Mächte und ihre militärischen und politischen Strategien, sondern behandelt ebenso die schrecklichen Verbrechen, die im Kontext dieses Krieges möglich wurden.

Bestell-Nr. 0881-WK

Luh, Jürgen (Hrsg.)

Potsdamer Konferenz 1945

Die Neuordnung der Welt

Dresden: Sandstein, 2020. – 263 S.

Dieses Buch bietet einen Überblick über die Ursachen, die Vorgeschichte und den Verlauf des Zweiten Weltkrieges von der Einverleibung der Mandschurei durch Japan 1931 bis zum Abwurf der Atombomben auf Hiroshima und Nagasaki 1945. Es schildert aus konsequent globaler Sicht nicht nur die Kriegsziele der großen Mächte und ihre militärischen und politischen Strategien, sondern behandelt ebenso die schrecklichen Verbrechen, die im Kontext dieses Krieges möglich wurden.

●● Bestell-Nr. 0890-WK

*Pohanka, Reinhard***Dokumente der Freiheit**

Wiesbaden: Marix Verlag, 2009. – 256 S.

Das vorliegende Buch stellt 25 Verträge und Urkunden dar, welche die Entwicklung der Menschenrechte vom Augsburger Religionsfrieden von 1555 bis zum Rom Statut von 2002 mit der Einrichtung eines Internationalen Gerichtshofes für Kriegsverbrechen nachzeichnet.

 ● Bestell-Nr. 0380-WK

*Gärtner, Heinz***Der Kalte Krieg**

Wiesbaden: Marix Verlag, 2017. – 256 S.

John F. Kennedy wusste, dass ein mit den Atomwaffen von USA und Sowjetunion geführter »heißer Krieg« wohl das sichere Ende der Menschheit bedeutet. Das Gleichgewicht des Schreckens, das durch zahlreiche Konflikte immer wieder auf die Probe gestellt wurde, zementierte die Spaltung Europas und der übrigen Welt in zwei Machtblöcke bis zum Ende des Kalten Krieges.

 ● Bestell-Nr. 0791-WK

*Lenz, Hans***Kleine Geschichte der Zeit**

Wiesbaden: Marix Verlag, 2018. – 256 S.

Alles in uns und um uns geschieht in der Zeit. Aber unsere Sinne genügen nicht, sie wahrzunehmen. Seit Jahrtausenden haben Menschen über ihre Geheimnisse nachgedacht. Die Ergebnisse ihres Bemühens findet man in steinzeitlichen Bauwerken, in den Schriften antiker Philosophen, in den vielfältigen Kalendern der Völker, in der Handwerkskunst der Uhrmacher, in den Erkenntnissen der Wissenschaftler so unterschiedlicher Gebiete wie Archäologie, Biologie, Geologie, Medizin, Physik, Soziologie oder Völkerkunde. Das Buch vermittelt tiefgehende Einblicke in diese Vielfalt, erklärt Begriffe, schafft Übersicht und deckt Zusammenhänge auf.

 ● Bestell-Nr. 0788-WK

*Grabner-Haider, Anton***Die wichtigsten Philosophen**

Wiesbaden: Marix Verlag, 2021. – 256 S.

In 70 biographisch-werkgeschichtlichen Porträts werden maßgebende Vertreter abendländischen Denkens in ihrer Lebensgeschichte, ihren wesentlichen Gedankengängen und Wirkungen vorgestellt, die unser heutiges Philosophieverständnis prägen.

 ● Bestell-Nr. 0784-WK

Whaley, Joachim; Chapoutot, Johann

Unsere Geschichte

Deutschland 800 bis heute
Darmstadt: WBG, 2018. – 304 S.

Joachim Whaley betont die große Bereicherung, die aus dem vielstimmigen Konzert der Herrschaftsstruktur des Heiligen Römischen Reiches erwächst. Und Johann Chapoutot zeigt neben nationalistischer Arroganz und dem Gang in die Hölle auch die Leistung der Erneuerung und den ernstesten Willen zur politischen Kooperation im Nachkriegsdeutschland. Ohne Schuld und Versagen zu verwischen entwerfen beide Historiker ein anderes Narrativ deutscher Geschichte: Erfrischend, glänzend erzählt und hochgelehrt. Ein Blick von außen auf die eigene Geschichte.

Bestell-Nr. 0257-GE

Winkler, Heinrich August

Wie wir wurden, was wir sind

Eine kurze Geschichte der Deutschen
München: C.H. Beck, 2020. – 255 S.

Es gibt bequemere Nationalgeschichten als die deutsche. Aber nicht nur die großen Katastrophen des 20. Jahrhunderts wirken bis in die aktuellen Debatten nach und prägen deutsche Politik und deutsches Selbstverständnis. Auch ältere historische Ereignisse wie die Reichsgeschichte, die Reformation oder der Konflikt zwischen Einheit und Freiheit im 19. Jahrhundert haben Deutschland tief geprägt.

Bestell-Nr. 0857-GE

Herzig, Arno

Geschichte Schlesiens

Vom Mittelalter bis zur Gegenwart
München: C.H. Beck, 2015. – 128 S.

Arno Herzig beschreibt, wie das Land an der Oder über Jahrhunderte um seine Identität kämpfte und warum Schlesien nach den Katastrophen des 20. Jahrhunderts und der Vertreibung der deutschen Bevölkerung seit 1989 wieder einen wirtschaftlichen und kulturellen Aufschwung erlebt.

Bestell-Nr. 0688-GE

Kossert, Andreas

Ostpreussen

Geschichte einer historischen Landschaft
München: C.H. Beck, 2014. – 128 S.

Ostpreußen ist bis heute ein deutscher Sehnsuchtsort. Die große Vielfalt seiner Kultur ist zwar durch Nationalismus und Krieg untergegangen, aber Geschichte und Mythos dieses versunkenen Landes wirken immer noch nach. Andreas Kossert schildert in seinem Überblick anschaulich die Geschichte dieser einst östlichsten Provinz Deutschlands vom Mittelalter bis zur Gegenwart.

Bestell-Nr. 0639-GE

Schorn-Schütte, Luise
Die Reformation

Vorgeschichte, Verlauf, Wirkung

7., durchgesehene Auflage. – München: C.H. Beck, 2017. – 128 S.

Im Zentrum diese Publikation stehen die Ereignisse der Reformation vom Thesenanschlag 1517 bis zum Augsburger Religionsfrieden 1555 unter Berücksichtigung der neuesten sozial- und religionsgeschichtlichen Forschungsergebnisse. Das Buch skizziert ferner die Deutungsmuster der Reformation, die je nach Lager – z. B. katholisch, marxistisch, protestantisch, sozialhistorisch – stark differieren.

Bestell-Nr. 0565-GE

Bleyer, Alexandra
1848

[neu]

Erfolgsgeschichte einer gescheiterten Revolution

Ditzingen: Reclam, 2022. – 336 S.

Die Historikerin Alexandra Bleyer erzählt von der einzigartigen Dynamik dieses Revolutionsjahrs in ganz Europa. Neben den politischen Geschehnissen nimmt sie auch den bewegten Alltag in den Blick und begleitet eine Vielzahl von Personen durch diese bewegten Zeiten – von der Frauenrechtlerin Louise Otto-Peters über Verteidiger des Status quo wie Fürst Metternich bis hin zu Dichtern wie Johann Nestroy und der Tänzerin Lola Montez, die es als Revolutionsflüchtling in die USA verschlug.

Bestell-Nr. 0916-GE

Pölking-Eiken, Hermann; Sackarnd, Linn
Der Bruderkrieg

Deutsche und Franzosen 1870/71

Freiburg: Verlag Herder, 2020. – 688 S.

Der Deutsch-Französische Krieg von 1870/71 markiert einen zentralen Einschnitt der europäischen Geschichte. Er bereitete den Boden für die beiden Weltkriege und das Völkerschlachten des 20. Jahrhunderts. Dieser Krieg legt die Saat für eine Erbfeindschaft, die für drei Generationen das Verhältnis zwischen Deutschen und Franzosen vergiftet. Hermann Pölking und Linn Sackarnd haben aus jahrelangen Recherchen und aus der intensiven Lektüre der Erinnerungsliteratur eine faszinierende Erzählung der Ereignisse geschaffen.

● **Bestell-Nr. 0847-GE**

Epkenhans, Michael
Die Reichsgründung 1870/71

München: C.H. Beck, 2020. – 128 S.

Die Reichsgründung 1870/71 wurde einst als große Leistung gefeiert, galt in der Bundesrepublik aber bald als Ursache der politischen Katastrophen im Europa des 20. Jahrhunderts. Michael Epkenhans wirft auf der Grundlage aktueller Forschungen neues Licht auf die Ursachen, den Verlauf und die Folgen dieses denkwürdigen deutschen Ereignisses.

Bestell-Nr. 0833-GE

*Nonn, Christoph***12 Tage und ein halbes Jahrhundert.**

Eine Geschichte des deutschen Kaiserreichs 1871-1918
München: C.H. Beck, 2020. – 687 S.

1871 wurde der deutsche Nationalstaat begründet. In den darauf folgenden fünf Jahrzehnten entstand das moderne Deutschland. Das Buch beschreibt die Janusköpfigkeit des deutschen Kaiserreiches, das sowohl Wegbereiterin des Dritten Reiches als auch unserer heutigen Demokratie war. In zwölf Kapiteln, die jeweils von den Ereignissen eines bestimmten Tages ausgehen, beleuchtet Christoph Nonn diese faszinierend bunte Epoche und lässt die Menschen lebendig werden, die sie gestalteten und durchlebten.

● Bestell-Nr. 0863-GE

*Nonn, Christoph***Das deutsche Kaiserreich**

Von der Gründung bis zum Untergang
2., überarbeitete Auflage. – München: C.H. Beck, 2021. – 128 S.

Während der Zeit des Kaiserreichs verwandelte Deutschland sich in atemberaubendem Tempo. 1871 noch ein ländlich geprägtes Entwicklungsland, war es 1918 eine der modernsten Industrienationen der Welt geworden. Die wirtschaftliche Dynamik veränderte auch Gesellschaft und Politik nachhaltig. Anschaulich zeichnet Christoph Nonn nach, wie Adels- und Fürstenherrschaft in die Defensive gedrängt wurden.

Bestell-Nr. 0732-GE

*Schnurr, Eva Maria; Patalong, Frank (Hrsg.)***„Deutschland, deine Kolonien“**

[neu]

Geschichte und Gegenwart einer verdrängten Zeit
München: DVA, 2022. – 256 S.

Dieses Buch zeichnet den deutschen Kolonialismus von den Anfängen nach und bietet anhand eindrücklicher Zeitzeugenberichte und Abbildungen Einblicke in den Alltag in den kolonisierten Ländern. Vor allem aber zeigt es, wie andauernd die Folgen des deutschen Kolonialismus zu spüren sind und warum eine breite gesellschaftliche Auseinandersetzung mit dieser Epoche überfällig ist.

● Bestell-Nr. 0910-GE

*Niess, Wolfgang***Der 9. November**

Die Deutschen und ihr Schicksalstag
München: C.H. Beck, 2021. – 318 S.

Die Revolution von 1918/19, der Hitlerputsch, die Reichspogromnacht, das Attentat von Georg Elser auf Adolf Hitler und die friedliche Revolution von 1989 – alle diese Ereignisse sind mit dem 9. November verknüpft. Der Historiker und Journalist Wolfgang Niess erzählt, was jeweils geschah, und beschreibt den Kampf um die Erinnerung. So entsteht ein Panorama des deutschen 20. Jahrhunderts mit all seinen Widersprüchen.

● Bestell-Nr. 0874-GE

*Regulski, Christoph***Die Novemberrevolution 1918/19**

Wiesbaden: Marix Verlag, 2018. – 222 S.

Die Novemberrevolution 1918/19 und die durch sie entstandene Weimarer Republik sind ein Meilenstein der deutschen Geschichte. Christoph Regulski erklärt verständlich die Ursachen, den Verlauf und die Ergebnisse bis in das Jahr 1920. Trotz ihrer Errungenschaften ist noch immer die Rede von einer unvollendeten Revolution 1918/19. Dass die aus ihr hervorgegangene Republik nach einem Jahrzehnt katastrophal scheiterte, verdunkelte stets den Blick auf ihren Ursprung.

● Bestell-Nr. 0384-GE

*Mühlhausen, Walter***Das Weimar-Experiment**

Die erste deutsche Demokratie. 1918–1933

Bonn: Verlag J. H. W. Dietz, 2019. – 256 S.

Populistische Aktionen, Politikverachtung und gesellschaftliche Desintegration künden von einer Erosion des freiheitlich-demokratischen Grundkonsenses. Ein Blick auf das Scheitern von Weimar zeigt, wie fragil erkämpfte demokratische Ordnungen sein können: Wenn der demokratische Grundkonsens nicht mehr von allen getragen oder wenn er zielgerichtet infrage gestellt wird, dann hat Demokratie keinen Ewigkeitscharakter mehr.

Bestell-Nr. 0577-GE

*Mühlhausen, Walter***Die Weimarer Reichsverfassung vom 11. August 1919**

Erfurt: Landeszentrale für politische Bildung Thüringen, 2019. – 48 S.

Am 31. Juli 1919 verabschiedete die Nationalversammlung mit 262 Stimmen von SPD, Zentrum und DDP gegen 75 Stimmen von DVP, DNVP und USPD die „Verfassung des Deutschen Reichs“, die von Reichspräsident Friedrich Ebert am 11. August 1919 unterzeichnet und auf die er am 21. August vereidigt wurde. Die Verfassung, die als die freiheitlichste und demokratischste ihrer Zeit galt, legte das Fundament eines modernen parlamentarisch-demokratischen Rechtsstaates.

Bestell-Nr. X007-GE

*Mühlhausen, Walter***Friedrich Ebert**

Bonn: Verlag J. H. W. Dietz Nachf., 2017. – 184 S.

Der Sohn eines Schneiders kam von ganz unten und durchlief eine Karriere wie aus dem Bilderbuch: Seit 1913 Vorsitzender der SPD, ebnete er in den Wirren von Kriegsniederlage und Revolution den Weg in die Demokratie und steuerte als Staatsoberhaupt mit Verantwortungsethos und Beharrungsvermögen die junge Demokratie durch vielschichtige Krisen in

eine Phase der relativen Stabilität. Auf dem neuesten Forschungsstand und mit breiter Quellenbasis liefert diese Biografie ein konzentriertes, klares Bild Friedrich Eberts.

Bestell-Nr. 0388-GE

Straumann, Tobias

1931

Die Finanzkrise und Hitlers Aufstieg
Darmstadt: WBG, 2020. – 264 S.

Für Tobias Straumann bildet die deutsche Finanzkrise von 1931 nicht nur eine wirtschaftshistorische Zäsur. Sie läutete auch das Ende der Weimarer Republik ein. Die deutsche Regierung erklärte das Reich für zahlungsunfähig, woraufhin das Bankensystem zusammenbrach. Weltweit brach eine Panik aus, die das globale Finanzsystem in seinen Grundfesten erschütterte und die Weltwirtschaft in eine tiefe Depression riss. Infolgedessen erstarkten die politisch extremistischen Kräfte rasant.

Bestell-Nr. 0813-GE

Klier, Freya

Wir letzten Kinder Ostpreußens

Zeugen einer vergessenen Generation
Freiburg: Verlag Herder, 2017. – 448 S.

In ihrem bewegenden und aufwühlenden Buch zeichnet Freya Klier Flucht und Vertreibung von sieben Kindern aus Ostpreußen nach. Nach Jahrzehnten des Schweigens erhalten sie endlich die Gelegenheit, ihre Kindheitsgeschichte zu erzählen, beginnend mit dem Sommer 1944 bis hinein in unsere Gegenwart. Ein ergreifendes Zeugnis und Buch für eine ganze Generation - und deren Nachkommen!

Bestell-Nr. 0741-GE

Hölscher, Monika; Krause, Viola; Lutz, Thomas (Hrsg.)

Geschichte und Geschichtsbilder

Der Erste und Zweite Weltkrieg im internationalen Vergleich
Polis 57
Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung,
2016. – 128 S.

Diese Publikation fasst Beiträge der gleichlautenden Fachtagung der HLZ, des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V., Landesverband Hessen in Frankfurt, und der Stiftung Topografie des Terrors in Berlin vom Oktober 2015 zusammen. Ziel der Tagung war es, die beiden Weltkriege in Bezug zu setzen. Im Mittelpunkt stand die Frage, welche Wertung und Gewichtung die Erinnerungen an die Weltkriege in den verschiedenen Ländern erfuhren und ob- und wenn ja, wie – eine transnationale oder gar internationale Erinnerung an die Weltkriege möglich ist.

Bestell-Nr. P057-GE

*Hölscher, Monika (Hrsg.)***Zerstörung – Vernichtung – Neuanfang.**

Jüdisches Leben in Deutschland nach 1945

Polis 56

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung, 2014. – 98 S.

Ausgewählte Vorträge der 20. März-Tagung 2013 des Gedenkstättenreferats bei der HLZ sollen den langen Weg jüdischen Lebens in Deutschland von der Zerstörung der Synagogen 1938, über die Ermordung in den Vernichtungslagern, den Neuanfang als DP's, Flüchtlinge oder Remigranten bis hin zum Wiederaufbau von jüdischen Gemeinden in zwei deutschen Staaten beleuchten.

Bestell-Nr. P056-GE*Kretschmann, Carsten***Zwischen Spaltung und Gemeinsamkeit**

Kultur im geteilten Deutschland

Berlin: be.bra verlag, 2012. – 200 S.

Diese deutsch-deutsche Kulturgeschichte nimmt erstmals die Entwicklungen in Ost und West vom Ausgang des Zweiten Weltkriegs bis zur Wiedervereinigung gemeinsam in den Blick. Am Beispiel von Kunst, Literatur und Musik, aber auch anhand der Phänomene von Massen- und Populärkultur analysiert Carsten Kretschmann übergreifende kulturelle Prägungen und Mentalitäten und beschreibt das spannungsreiche Verhältnis zwischen Kultur und Politik.

Bestell-Nr. X534-GE*Brechenmacher, Thomas***Die Bonner Republik**

Politisches System und innere Entwicklung der Bundesrepublik

Berlin: be.bra verlag, 2010. – 207 S.

Die Geschichte der „Bonner Republik“ ist eine Erfolgsgeschichte. Was als Provisorium aus den Trümmerfeldern des Zweiten Weltkriegs erwuchs, festigte sich über vierzig Jahre hinweg in politischen, sozialen und wirtschaftlichen Integrationsprozessen zu einem Staat, der sich in zahlreichen Krisen bewährte.

Bestell-Nr. 0494-GE*Görtemaker, Manfred***Die Berliner Republik**

Wiedervereinigung und Neuorientierung

Berlin: be.bra verlag, 2009. – 208 S.

Der bekannte Zeithistoriker Manfred Görtemaker spannt den Bogen von der Wiedervereinigung 1990 bis zum Jahr 2005: Erstmals werden hier die großen Themen der Außen- und Innenpolitik (wie die Auslandseinsätze der Bundeswehr oder die Reform des Sozialstaats) und die Veränderungen im Parteiensystem im Kontext der jüngeren deutschen Vergangenheit analysiert.

Bestell-Nr. 0377-GE

*Decker, Markus***Zweite Heimat**

Westdeutsche im Osten

2. Auflage. – Berlin: Ch. Links Verlag, 2014. – 240 S.

Der Weg in die zweite Heimat ist lang, mitunter steinig und voller Überraschungen. Von der Faszination des Fremden, dem Anderssein und der Sehnsucht anzukommen, davon handeln diese lebensprallen, einfühlsam erzählten Porträts. Sie bieten einen neuen Blick auf die gesamtdeutsche Geschichte – 25 Jahre nach dem Mauerfall.

Bestell-Nr. 0599-GE

*Ogiermann, Jan Martin***Der Reichstag – Vom Parlament des Kaiserreichs zum Symbol der Berliner Republik****The Reichstag – From Imperial Germany to the Berlin Republic**

Berlin: Ch. Links Verlag, 2017. – 128 S.

Kein anderes Bauwerk fängt die Brüche, Desaster und Erfolge der neueren deutschen Geschichte so ein wie das Reichstagsgebäude in Berlin. Dieses Buch beschreibt kurz und prägnant seine Geschichte von der Planung bis heute. Das umfangreich illustrierte Bändchen ist als Wendebuch jeweils in deutscher und englischer Sprache gestaltet.

Bestell-Nr. X003-GE

*Ludwig, Andreas; Schaulinski, Gernot***Metropole Berlin**

Traum und Realität 1920 | 2020

Berlin: Berliner Landeszentrale für politische Bildung, 2020. – 144 S.

Das reich bebilderte Buch liefert einen kompakten, leicht verständlichen Überblick darüber, wie sich die 1920 aus selbstständigen Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken gebildete Stadtregion Berlin zu einer modernen Metropole entwickelt hat. In vier Kapiteln spannen die Autoren einen Bogen von der Entstehung Groß-Berlins vor hundert Jahren bis in die heutige Gegenwart.

Bestell-Nr. 0826-GE

Herbert, Ulrich

Wer waren die Nationalsozialisten?

München: C.H. Beck, 2021. – 303 S.

War es eine kleine Gruppe von Verbrechern, die das deutsche Volk ins Schlepptau nahm? Ein Projekt traditioneller Eliten? Oder doch eine von breiten Schichten der Bevölkerung getragene faschistische Bewegung? Indem Ulrich Herbert diese Fragen zum Ausgangspunkt seiner Studien nimmt, dringt er tief in den Charakter der NS-Diktatur ein und legt zentrale Aspekte ihrer Herrschaft frei. Seine Aufsätze bündeln nicht nur seine Überlegungen zur Geschichte des Nationalsozialismus, sondern spiegeln zugleich den Weg, den die NS-Forschung in den letzten Jahrzehnten genommen hat.

• Bestell-Nr. 0853-NS

Thamer, Hans-Ulrich

Die NSDAP

Von der Gründung bis zum Ende des Dritten Reichs

München: C.H. Beck, 2020. – 127 S.

Am 24. Februar 1920 wurde die NSDAP in München gegründet. Wie sich der Aufstieg der radikal völkisch-nationalistischen Splitterpartei zur Massenpartei mit über sieben Millionen Mitgliedern vollzog, die im Juli die stärkste Reichstagsfraktion stellte, wird in dem vorliegenden Band beschrieben.

Bestell-Nr. 0811-NS

Benz, Wolfgang

Die 101 wichtigsten Fragen – Das Dritte Reich

3. Auflage. – München: C.H. Beck, 2013. – 144 S.

Woher kommt der Begriff "Drittes Reich"? Was war der Arierparagraph? - Welche Rolle spielten die Kirchen im Dritten Reich? - War Hitler ein genialer Feldherr? - Was wußten die Deutschen vom Holocaust? Diese und andere Fragen beantwortet dieses Buch kenntnisreich und für jeden verständlich. Insgesamt bieten die Fragen und Antworten, die nach Themen wie "Aufstieg zur Macht", "Ideologie", "Strukturen", "Protagonisten", "Ereignisse" gegliedert sind, eine ebenso umfassende wie sachkundige Einführung in die Geschichte des Dritten Reiches.

Bestell-Nr. 0903-NS

*Herbert, Ulrich***Das Dritte Reich**

Geschichte einer Diktatur

2. Auflage. – München: C.H. Beck, 2016. – 134 S.

Ulrich Herbert bietet mit diesem Band eine knappe Gesamtdarstellung des Dritten Reiches auf dem neuesten Stand. Nach einer Analyse der Faktoren, die den Aufstieg des Nationalsozialismus und die Etablierung der Diktatur ermöglicht haben, ist der größere Teil des Buches den Jahren von 1939 bis 1945 gewidmet, in denen sich die deutsche Geschichte in eine europäische und welthistorische Dimension ausweitet.

Bestell-Nr. 0704-NS

*Benz, Wolfgang***Gewalt im November 1938**

Die „Reichskristallnacht“ - Initial zum Holocaust

Berlin: Metropol Verlag, 2018. – 232 S.

Mit der „Reichskristallnacht“ begann offene Gewalt gegen Juden, staatlich inszeniert, ausgeübt nicht nur von fanatischen Nationalsozialisten, sondern auch von Menschen, die zuvor freundliche Nachbarn und friedliche Mitbürger waren. Die Gewalt im November 1938 war ein Rückfall in finstere Barbarei. Die „Reichskristallnacht“ war der Auftakt zum Holocaust.

Bestell-Nr. 0373-NS

*Bühl, Achim***Die Shoah**

Verfolgung und Ermordung der europäischen Juden

Wiesbaden: Marix Verlag, 2021. – 224 S.

Die Ermordung von sechs Millionen europäischen Juden und die Verfolgung der Opfer in über 20 Ländern sowie an zahllosen Orten konnten selbst Millionen deutscher Täter und Mittäter nicht allein bewerkstelligen. Der vorliegende Band beabsichtigt, in Form von Länderdarstellungen das Zusammenwirken des deutschen Haupttäters und seiner europäischen Mitäter zu schildern und zu analysieren, sowie einen länderbezogenen Überblick über das ganze Ausmaß und die menschliche Tragödie der Shoah zu vermitteln.

● Bestell-Nr. 0892-NS

*Roth, Markus***Die 101 wichtigsten Fragen – Holocaust**

München: C.H. Beck, 2021. – 144 S.

Wen sahen die Nationalsozialisten als Juden an? War Hitlers "Mein Kampf" ein Fahrplan für den Holocaust? Mussten alle Juden einen gelben Stern tragen? Warum hat man die Vernichtungslager im besetzten Polen errichtet? Ermordeten die Nationalsozialisten die Juden, um an ihren Besitz zu kommen? Und wussten die Deutschen wirklich nichts vom Holocaust? Markus Roth erschließt dieses dunkelste Kapitel der deutschen Geschichte in 101 Fragen, die einen Einstieg liefern in Vorgeschichte, Ablauf und Folgen des Holocaust.

Bestell-Nr. 0879-NS*Trus, Armin***Die „Reinigung des Volkskörpers“**

Eugenik und „Euthanasie“ im Nationalsozialismus.

Eine Einführung mit Materialien

Berlin: Metropol-Verlag, 2019. – 364 S.

Armin Trus zeichnet die Geschichte der Zwangssterilisations- und „Euthanasie“-Verbrechen umfassend nach. Dabei geht er auf die tief gestaffelte Vorgeschichte ebenso ein wie auf den gesellschaftlichen und justiziellen Umgang mit Opfern und Tätern nach dem Untergang des „Dritten Reichs“. Ein umfangreicher Materialenteil illustriert die Darstellung.

• Bestell-Nr. 0433-NS*Steinbacher, Sybille***Auschwitz**

Geschichte und Nachgeschichte

5., durchgesehene Auflage. – München: C.H. Beck, 2020. – 128 S.

Die Autorin schildert knapp und präzise die Geschichte von Auschwitz. Im Mittelpunkt steht dabei die konzeptionelle, zeitliche und räumliche Einheit von Vernichtungspolitik und «Lebensraumeroberung». Sie fragt nach der Wahrnehmung des Mordgeschehens in der (deutschen) Öffentlichkeit und nach der Situation der Häftlinge, nach Möglichkeiten zum Widerstand gegen die Lager-SS und dem Verhalten der Alliierten. Abschließend werden die juristische Ahndung der Verbrechen nach Kriegsende und die «Auschwitz-Lüge» behandelt.

Bestell-Nr. 0834-NS

*Ullrich, Volker***Acht Tage im Mai**

Die letzte Woche des Dritten Reiches
München: C.H. Beck, 2020. – 317 S.

Die letzte Woche des Dritten Reiches hat begonnen. Hitler ist tot, aber der Krieg noch nicht zu Ende. Alles scheint zum Stillstand zu kommen, und doch ist alles in atemloser Bewegung. Volker Ullrich schildert Tag für Tag diese «zeitlose Zeit» und entführt den Leser in eine zusammenbrechende Welt voller Dramatik und Gewalt, Hoffnung und Angst.

● Bestell-Nr. 0859-NS

*Krüger, Carsten***„Den Nazis eine schallende Ohrfeige versetzen“** neu

Deutschland 2022, DVD; Laufzeit: 72 Minuten

Magdeburg: Landeszentrale für politische Bildung Sachsen-Anhalt
DVD und Webseite (www.opus45-derfilm.de) bieten eine Filmaufzeichnung des Musik- und Rezitationsprogramms „Den Nazis eine schallende Ohrfeige versetzen!“ des Ensembles OPUS 45. Der Film kann in verschiedenen Schulfächern in Sek. I (Klasse 10) und Sek II sowie in Projekten außerhalb des Unterrichts vielseitig eingesetzt werden. Nähere Angaben finden Sie auf der vorderen Innenseite des Umschlags.

Bestell-Nr. 0927-NS

*Benz, Wolfgang; Pehle, Walther H.***Lexikon des deutschen Widerstandes**

3. Auflage. – Frankfurt am Main: Fischer Taschenbuch
Verlag, 2008. – 432 S.

Der Band bietet in seinem ersten Teil Überblicksdarstellungen zum Widerstand vor 1933, zum kommunistischen, sozialistischen und bürgerlichen (nationalkonservativen) Widerstand, zur Widerständigkeit von Kirchen und Christen, zum militärischen Widerstand, zur Jugendopposition, zum Widerstand von Verfolgten, von Frauen und von Emigranten. Im zweiten Teil folgen mehr als 60 Sachartikel.

Bestell-Nr. 0063-NS

*Benz, Wolfgang (Hrsg.)***Deutsche Herrschaft**

Nationalsozialistische Besatzung in Europa und die Folgen
Freiburg: Verlag Herder, 2022. – 480 S.

Die Zivilbevölkerung in den nationalsozialistisch besetzten europäischen Nationen spielt in der Erinnerung an die Opfer bislang kaum eine Rolle. Im Mittelpunkt dieser nach Ländern und Regionen gegliederten Darstellung stehen daher nicht militärische Ereignisse, sondern das Schicksal der Zivilbevölkerung, der Alltag unter der Okkupation, der Widerstand der Besetzten sowie der Terror der Besatzungsmacht.

●● Bestell-Nr. 0908-NS

Heidenreich, Bernd; Gigli, Marzia; Neitzel, Sönke (Hrsg.)

Besatzung, Widerstand und Erinnerung in Italien, 1943 – 1945

Geschichte und Erinnerung

Unveränderter Nachdruck. – Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung, 2017. – 222 S.

Die vorliegende Publikation, hervorgegangen aus einer Tagung der HLZ in Zusammenarbeit mit der Friedensschule Monte Sole im Jahr 2008, klärt, stellvertretend für die deutsche Besatzungspolitik in Italien, über die Zusammenhänge des Massakers vom Marzabotto auf.

Bestell-Nr. 0397-NS

Strohm, Christoph

Die Kirchen im Dritten Reich

2., durchgesehene Auflage. – München: C. H. Beck, 2017. – 128 S.

Christoph Strohm legt mit diesem Buch einen kompakten Überblick über die Rolle der Kirchen im Dritten Reich vor. Er zeigt, wie es 1933 zu einem Konkordat mit der Katholischen Kirche, zur Gründung der Deutschen Christen und zur Bekennenden Kirche kam, und beschreibt die nationalsozialistische Kirchenpolitik, die kirchlichen Reaktionen auf Verfolgung und Mord sowie den Umgang der Kirchen mit der Schuldfrage nach 1945.

Bestell-Nr. 0395-NS

Nanetti, Anna Rosa

„Die Kinder von 1944“

Das Leben nach dem Massaker

Marzabotto, 2008. – 135 S.

Die Sammlung von Augenzeugenberichten, die Anna Rosa Nanetti zusammengestellt hat, lässt einen nicht unberührt. Wir werden nicht mitten in das Gemetzel und Wüten selbst hineinversetzt, sondern in das „danach“ mit seinen Fragen. Wie soll man angesichts solcher Schmerzen, die immer noch anhalten, reagieren? Wie soll man auf den Trümmern wieder aufbauen? Wie inmitten anhaltender Schwierigkeiten den Sinn des Lebens wiederfinden?

Bestell-Nr. X623-NS

Steiner, František

Fußball unterm gelben Stern

Die Liga im Ghetto Theresienstadt 1943–44

Herausgegeben, übersetzt und kommentiert von Stefan Zwicker
Paderborn: Verlag Ferdinand Schöningh, 2017. – 195 S.

Die NS-Propaganda stellte das Lager Theresienstadt, nördlich von Prag gelegen, als „jüdisches Siedlungsgebiet“ dar. Tatsächlich war es eine Zwischenstation zur Deportation in die Vernichtungslager. Das von der jüdischen Selbstverwaltung im Lager organisierte Kultur- und Sportleben lässt sich nicht als Ablenkungsaktion der NS-Propaganda abtun. František Steiner verfasste unter Mitarbeit von Zeitzeugen eine berührende Geschichte des Fußballs im Lager Theresienstadt.

Bestell-Nr. 0279-NS

Dorkam-Dispeker, Joel

Stacheln im Honig

Eine deutsch-israelische Familiengeschichte

Marburg: Schüren Verlag, 2014. – 352 S.

Mit Hilfe von Auszügen aus den Erinnerungen seines Vaters Sigmund erzählt der Autor eine Familiengeschichte, die im 17. Jahrhundert beginnt und dann durch zwei Weltkriege hindurch weiterführt nach Israel in eine immer wieder neu ungewisse Zukunft.

Bestell-Nr. 0655-NS

Simonsohn, Trude mit Elisabeth Abendroth

Noch ein Glück

Erinnerungen

Göttingen: Wallstein, 2013. – 151 S.

Seit Jahrzehnten erzählt die in Frankfurt lebende Trude Simonsohn in Schulen, Institutionen und kulturellen Vereinen aus ihrem Leben, das sie zu einer Zeugin der großen politischen Verwerfungen im zwanzigsten Jahrhundert werden ließ. Die Erinnerungen an ihr ereignisreiches Leben schrieb die Autorin zusammen mit der Frankfurter Sozialwissenschaftlerin Elisabeth Abendroth auf.

Bestell-Nr. 0698-NS

Günzler, Lilo

Endlich reden

2. Auflage. – Frankfurt: Henrich edition, 2022. – 226 S.

„Als meine Mutter und ich am Morgen auf dem Weg zum Kindergarten in den Frankfurter Börneplatz einbogen, blieben wir entsetzt stehen. Die Synagoge brannte lichterloh. An diesem Tag sah ich meine Mutter zum ersten Mal weinen, hörte das Wort ‚Jude‘. Ohne zu ahnen was es für mich bedeuten sollte, machte es mir Angst. Meine unbeschwerte Kindheit war zu Ende,“ so die Autorin in diesem Band.

Bestell-Nr. 0463-NS

*Jalowicz Simon, Marie***Untergetaucht**

Eine junge Frau überlebt in Berlin 1940-1945
Frankfurt am Main: S. Fischer Verlag, 2014. – 416 S.

Berlin 1942: Die Verhaftung durch die Gestapo steht unmittelbar bevor. Die junge Marie Jalowicz will leben und taucht unter. Über 50 Jahre danach erzählt sie erstmals ihre ganze Geschichte und schildert, was es heißt, sich Tag für Tag im nationalsozialistischen Berlin durchzuschlagen. Der authentische Bericht einer außergewöhnlichen jungen Frau, deren unbedingter Lebenswille sich durch nichts brechen ließ.

Bestell-Nr. 0650-NS

*Naor, Abba***Ich sang für die SS**

Mein Weg vom Ghetto zum israelischen Geheimdienst
München: C.H. Beck, 2018. – 253 S.

Als Abba Naor am 2. Mai 1945 bei Waakirchen befreit wird, weiß der gerade 17-Jährige bereits mehr vom Tod, von Verzweiflung und menschlicher Brutalität, als die kampferprobten amerikanischen Truppen. Nach der Befreiung findet er seinen Vater wieder. 1946 beschließt Abba Naor, nach Palästina zu gehen.

Bestell-Nr. 0663-NS

*Cohen, Zvi***Der Junge mit der Mundharmonika**

Aus dem Ghetto Theresienstadt mit dem Zug in die Freiheit
Berlin: Metropol-Verlag, 2019. – 156 S.

Berlin - Theresienstadt - Israel: Orte, die das Leben von Zvi Cohen prägen. 1931 in Berlin als Horst Cohn geboren, erlebt er als Jude die nationalsozialistische Verfolgung. Als 12-Jähriger wird er mit seinen Eltern nach Theresienstadt deportiert. Eindrücklich erzählt er, warum seine Mundharmonika ihm das Leben rettet und wie er im Februar 1945 mit dem Zug in die Schweiz der Hölle entkommt.

Bestell-Nr. 0677-NS

*Knigge-Tesche, Renate; Reif-Spirek, Peter (Hrsg.)***Hermann Louis Brill 1895-1959**

Widerstandskämpfer und unbeugsamer Demokrat
Wiesbaden: Thrun-Verlag, 2011. – 205 S.

1946 wurde Hermann Brill als Staatssekretär erster Chef der hessischen Staatskanzlei, nahm auf verschiedenen Ebenen entscheidenden Einfluss auf die demokratische Gestaltung der Bundesrepublik Deutschland und engagierte nicht zuletzt für ein vereinigtes Europa.

Bestell-Nr. 0452-NS

Rautenberg, Hans-Josef

Ich hab' das Lachen nicht verlernt

Ein Leben voller Erinnerungen
Remscheid, Rediroma-Verlag, 2020. – 68 S.

Der Titel des Buches ist nicht nur so dahingesagt im Leben von Edith Erbrich. Weil ihre Jugend geprägt war von Ausgrenzung und Deportation, von Hunger und Angst, weiß sie die schönen und besonderen Momente des Lebens zu schätzen. Und sie nimmt ihre Verantwortung wahr, ist unermüdlich präsent an Schulen, um jungen Menschen zu erzählen, wohin Ausgrenzung, Rassismus und Hass führen können. Dieses kleine Buch erzählt Ediths Geschichte.

Bestell-Nr. X602-NS

Knigge-Tesche, Renate

„... weit mehr als ein Gerichtsverfahren ...“

Der Auschwitz-Prozess 1963 bis 1965 in Frankfurt am Main
Blickpunkt Hessen Nr. 16/2013
Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung,
2013. – 24 S.

Am 20. Dezember 1963, mehr als achtzehn Jahre nach dem Ende des verbrecherischen NS-Regimes, begann vor dem Schwurgericht des Landgerichts Frankfurt am Main das Verfahren „Strafsache 4 Ks 2/63 gegen Mulka und andere“, das als Auschwitz-Prozess weltweit Beachtung finden sollte.

Bestell-Nr. H016-NS

Lindner, Stephan H.

Aufrüstung – Ausbeutung – Auschwitz

Eine Geschichte des I.G.-Farben-Prozesses
Göttingen: Wallstein, 2020. – 339 S.

Die I. G. Farben galt und gilt als Paradebeispiel für die Bereitschaft der deutschen Großindustrie, mit dem NS-Regime zu kooperieren und davon zu profitieren. 1947 wurden Manager des Konzerns in Nürnberg vor ein amerikanisches Militärgericht gestellt und wegen der Planung von Angriffskriegen, Raub und Plünderung sowie Kriegsverbrechen und Verbrechen gegen die Menschlichkeit angeklagt. Unter Auswertung der Prozessunterlagen sowie zahlreicher Nachlässe von Verteidigern, Angeklagten, Anklägern und Richtern untersucht der Autor den Prozess völlig neu.

Bestell-Nr. 0854-NS

Renz, Werner

Auschwitz vor Gericht

Fritz Bauers Vermächtnis und seine Missachtung
Hamburg: Europäische Verlagsanstalt, 2018. – 291 S.

Werner Renz zeichnet in diesem Band die NS-Prozesse nach, angefangen mit dem ersten Auschwitz-Prozess unter Generalstaatsanwalt Fritz Bauer in Frankfurt am Main über die Frankfurter Nachfolgeprozesse bis hin zu den jüngsten Verfahren gegen Demjanjuk, Hanning und Gröning. Dabei analysiert er die jeweilige Rechtsauffassung und die Rechtspraxis dieser Prozesse und deren Resonanz in der Öffentlichkeit. So hatte eine uneinheitliche Rechtsprechung in den vergangenen Jahrzehnten eine inkonsequente Justizpraxis zur Folge. Zahllose Holocaust-Täter blieben unbehelligt.

Bestell-Nr. 0364-NS

Bauer, Fritz

Die Wurzeln faschistischen und nationalsozialistischen Handelns

Hamburg: CEP Europäische Verlagsanstalt, 2016. – 122 S.

»Die Wurzeln faschistischen und nationalsozialistischen Handelns« ist der Titel eines Vortrags, den Fritz Bauer 1960 mit außergewöhnlich großer Resonanz vor Vertretern von Jugendverbänden hielt. Der Vortrag von Fritz Bauer und die in Auszügen hinzugefügte Debatte von 1962 dokumentieren ein Stück Zeitgeschichte und schlagen einen Bogen zu den heutigen Auseinandersetzungen.

Bestell-Nr. 0721-NS

Mählert, Ulrich

Kleine Geschichte der DDR

4. überarbeitete Auflage. – München: C.H. Beck, 2004. – 208 S.

Am 3. Oktober 1990, vier Tage vor ihrem 41. Jahrestag, hörte die DDR auf, als Staat zu existieren. In den Köpfen der Menschen lebt die Erinnerung an das, was war, immer noch fort – im Osten wie im Westen.

Bestell-Nr. 0190-DS

Klier, Freya

Unter mysteriösen Umständen

Die politischen Morde der Staatssicherheit

Freiburg: Verlag Herder, 2021. – 304 S.

Am 8. November 1987 versuchte die Stasi, die Autorin und ihren Mann Stephan Krawczyk zu ermorden. Jahrzehnte nach diesem Vorfall trat ihr ehemaliger Vernehmer aus der Untersuchungshaftanstalt Hohenschönhausen mit beiden in Kontakt und bestätigte den Verdacht, den sie schon lange gehegt hatten. Doch sie waren kein Einzelfall. Die Autorin lässt viele Zeitzeugen und Betroffene zu Wort kommen, die ein bislang totgeschwiegenes Kapitel der DDR-Geschichte beleuchten: die systematischen Mordversuche eines Staates an unliebsam gewordenen Bürgern.

● Bestell-Nr. 0882-DS

Veith, Ines

Hoheneck – Frauen in politischer Haft

1950-1989 Erfahrungen und Erinnerungen

Bad Liebenzell: Merch Movie Edition GmbH, 2001. – 235 S.

Die Autorin traf sich nach der Wende mit ehemaligen Insassinnen der Haftanstalt Hoheneck in Stollberg. Die Gespräche verarbeitete sie zu Kurzgeschichten, die in Verbindung mit authentischen Gedichten und Fotografien von Guido Haug Erlebtes, Erfahrenes und Empfundenes wiedergeben.

Bestell-Nr. 0607-DS

Kowalczuk, Ilko-Sascha

17. Juni 1953

München: C.H. Beck, 2013. – 128 S.

Die Ereignisse um den 17. Juni 1953 gehören zu den wenigen demokratischen Massenaufständen in der deutschen Geschichte. Nur acht Jahre nach dem Zusammenbruch des Dritten Reiches ging es im kommunistischen Osten Deutschlands um Demokratie, Freiheit und Wiedervereinigung. Etwa eine Million Menschen beteiligten sich in über 700 Orten der DDR. Ilko Sascha Kowalczuk schildert Vorgeschichte, Abläufe und Folgen auf dem aktuellen Forschungsstand.

Bestell-Nr. 0640-DS

Heumann, Marcus

Das Kahlschlag-Plenum.

Die 11. Tagung des ZK der SED 1965

Audio-CD

Berlin: Ch. Links Verlag, 2015. – 60 Minuten

Das Plenum hatte gravierende Folgen für die Kulturpolitik der folgenden Jahre. Theaterstücke, Bücher und Musikgruppen wurden reihenweise verboten, DEFA-Filme landeten im Archiv und kamen zum Teil erst 1989 wieder ans Licht. Der Autor erinnert in diesem Feature anhand von Originaltönen des 11. Plenums und Gesprächen mit Zeitzeugen an das Kultur-Tribunal vom Dezember 1965, das viele Betroffene für Jahre in die innere Emigration trieb.

Bestell-Nr. X652-DS

Wolle, Stefan

Der Traum von der Revolte

Die DDR 1968

Berlin: Ch. Links Verlag, 2008. – 256 S.

Was hieß es, jung zu sein in der DDR des Jahres 1968? Auch über die Mauer hinweg wirkte der Grundton von Aufsässigkeit und Respektlosigkeit jener Zeit. Aus Prag wehte zudem ein sanfter Frühlingshauch. Die Führung der Tschechoslowakei hatte den „Sozialismus mit menschlichem Antlitz“ proklamiert, und die Menschen nahmen das Angebot begeistert an. Doch am 21. August starben die Reformhoffnungen unter den sowjetischen Panzerketten.

Bestell-Nr. X361-DS

Wittenburg, Siegfried (Hrsg.)

Die friedliche, freiheitliche und demokratische Revolution – Rostock '89

Rostock: S. Wittenburg, 2009. – 80 S.

Der Rostocker Fotograf Siegfried Wittenburg hat seit den 1980er Jahren einzigartige Fotografien angefertigt, die die alltäglichen Lebensumstände unter der SED-Diktatur schonungslos offenlegen - so schonungslos, dass er immer wieder der Zensur unterlag. 1989/90 wurde Wittenburg zum Chronisten der friedlichen Revolution in Rostock.

Bestell-Nr. 0761-DS

van Laak, Jeannette; Mück, Florentin

Sehnsuchtsort Gießen?

Erinnerungen an die DDR-Ausreise und den Neubeginn in Hessen
Gießen: Stadt Gießen, 2016. – 194 S.

Dieser Band erzählt auf Basis lebensgeschichtlicher Interviews die Aufnahmeerfahrung von DDR-Zuwanderern im Notaufnahmелager Gießen und darüber hinaus. Flucht, Freikauf oder Ausreise dieser Menschen fanden in Gießen ihr Ende und schafften Raum für einen neuen Anfang in der Bundesrepublik.

Bestell-Nr. 0685-DS

Hessische Landeszentrale für politische Bildung;

Hessische Staatskanzlei (Hrsg.)

Spurensuche entlang der Grenze

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung;
Hessische Staatskanzlei, Nachdruck 2020. – 112 S.

Welche Relikte bezeugen heute noch die innerdeutsche Teilung und was spiegelt sich, 30 Jahre nach dem Mauerfall, sowohl in der Landschaft als auch im Alltagsleben der Menschen vom Eichsfeld bis zur Rhön wider? Unterstützt von Zeitzeugen und Regionalhistorikern hat sich Siegfried Wittenburg auf eine Reise durch den Osten Hessens und den Westen Thüringens begeben.

Bestell-Nr. 0445-DS

Thiele, Alexander

Der konstituierte Staat

Eine Verfassungsgeschichte der Neuzeit
Frankfurt: Campus Verlag, 2021. – 463 S.

Der Weg zum demokratischen Verfassungsstaat war steinig und von Rückschlägen begleitet. Ausgehend von der Amerikanischen Revolution und der Französischen Revolution, wird hier diese wechselvolle Entwicklungsgeschichte sehr gut lesbar beschrieben und erklärt, was den Verfassungsstaat ausmacht und auf welchen Annahmen er beruht. Das Projekt des demokratischen Verfassungsstaats ist nie abgeschlossen - man versteht ihn nur dann, wenn man seine Geschichte kennt.

●● Bestell-Nr. 0884-PS

Schmidt, Manfred G.

Das politische System Deutschlands

Institutionen, Willensbildung und Politikfelder
4. Auflage. – München: C.H. Beck, 2021. – 542 S.

Dieses Buch behandelt sowohl das Regelwerk, das die Verfassung der Politik vorgibt, als auch die Verfassungswirklichkeit. Der Autor erläutert die politischen Institutionen, deren Funktionsweise sowie den Prozess der politischen Willensbildung. Zudem beleuchtet er die Staatstätigkeit in den wichtigsten Feldern der Innen- und Außenpolitik und in ihren Wechselwirkungen mit den politischen Institutionen und Prozessen.

●● Bestell-Nr. 0274-PS

Hessische Landeszentrale für politische Bildung (Hrsg.)

Verfassung des Landes Hessen und Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung,
2022. - 172 S.

Dieser Band enthält die Verfassung des Landes Hessen, das Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland, die Konvention zum Schutze der Menschenrechte und Grundfreiheiten, die Charta der Vereinten Nationen von 1948 und den Text der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte.

Bestell-Nr. X002-HE

Handkarte der Bundesrepublik Deutschland

Physisch und politisch
DIN A2 (gefalzt); Maßstab 1: 2.000.000
Braunschweig: Westermann

Bestell-Nr. X020-PS

Das alte Lied von den Grundrechten

Mit Stephan Krawczyk ins Grundgesetz hören
Hörbuch

Chemnitz: Chromaland Medienverlag, 2018. - 53.51 Minuten

„Das alte Lied von den Grundrechten“ – das sind 20 pointierte Hörkapitel zu den Werten und Normen des Grundgesetzes. Ergänzt um kurze Alltagsgeschichten, dezente Klangwelten und historische Bezüge, schafft der Autor, Liedermacher und ehemalige DDR-Dissident Stephan Krawczyk einen aktuellen Zugang zu den Grundfesten einer humanen Gesellschaft. Mit Ko-Sprecherin Ricarda Binder und den Texten aus dem Band „Basiswissen Grundgesetz“ von Nikolaus von Wolff erfasst Krawczyk so die Bedingungen der deutschen Verfassung – im doppelten Sinne.

Bestell-Nr. X111-PS

Marschall, Stefan

Parlamentarismus

Eine Einführung

2., überarbeitete und aktualisierte Auflage. – Baden-Baden:
Nomos, 2016. – 312 S.

Mit der Theorie und Praxis von Parlamenten setzt sich der Band einführend und umfänglich auseinander. Angesprochen werden unter anderem die Geschichte und Theorie des Parlamentarismus, die Organisations- und Arbeitsweise von Parlamenten, ihre Funktionen sowie die Parlamentarismuskritik.

Bestell-Nr. 0715-PS

Decker, Frank

Parteiendemokratie im Wandel

Beiträge zur Theorie und Empirie

Baden-Baden: Nomos, 2015. – 265 S.

Das Buch behandelt drei Analyseebenen aus theoretischer wie empirischer Sicht. Im Mittelpunkt des theoretischen Teils stehen mit Giovanni Sartori und Otto Kirchheimer zwei Klassiker der Parteien- und Parteiensystemforschung. Im empirischen Teil wird das Verhältnis von Parteiendemokratie und Parteienstaat erörtert und zunächst die Entwicklung des Parteiensystems bis zur Bundestagswahl 2013 beleuchtet, gefolgt von Porträts der fünf im Bundestag vertretenen Parteien und einer Analyse der ab- und aufgestiegenen Konkurrenten im bürgerlichen Lager.

Bestell-Nr. 0675-PS

*Reutter, Werner***Die deutschen Länder**

Eine Einführung

Wiesbaden: Springer VS, 2020. – 166 S.

Das Buch betrachtet den deutschen Bundesstaat aus der Perspektive der Länder. Es informiert über deren Entwicklung, analysiert ihre Bedeutung für Demokratie, Bundes- und Rechtsstaat und führt in die zentralen Grundlagen von Politik in den Ländern ein. Er bietet politisch Interessierten, Lehrenden und Studierenden der Politik-, Sozial-, Rechts- und Geisteswissenschaften einen ebenso umfassenden wie komprimierten Überblick über die deutschen Länder.

• Bestell-Nr. 0848-PS

*Schubert, Klaus; Klein, Martina***Das Politiklexikon**

Begriffe. Fakten. Zusammenhänge

8., vollständig überarbeitete und erweiterte Auflage. – Bonn:

Verlag J. H. W. Dietz Nachf., 2021. – 408 S.

In gut verständlicher Sprache liefert es kurzgefasste und einführende Informationen zu zentralen Begriffen der Innen- und Außenpolitik mit den Schwerpunkten Bundesrepublik Deutschland und Europäische Union. Neben Stichwörtern zum Funktionieren einzelner Systeme (z. B. Kommunen, Regionen, Bundesländer, EU und G8) finden sich Artikel über ausgewählte Politikfelder (wie z. B. Arbeitsmarkt-, Wirtschafts-, Finanz-, Familien- oder Umweltpolitik), zur deutschen Geschichte sowie zur politischen Ideengeschichte.

• Bestell-Nr. 0078-PS

*Alexy, Lennart; Fisahn, Andreas; Hähnchen, Susanne;**Mushoff, Tobias; Trepte, Uwe***Das Rechtslexikon**

Begriffe, Grundlagen, Zusammenhänge

Bonn: Verlag J. H. W. Dietz, 2019. – 320 S.

Das Rechtslexikon erklärt wichtige Begriffe, Normen und Grundsätze, vor allem des deutschen und europäischen Rechts, knapp, zuverlässig, verständlich und auf dem aktuellen Stand. Grundlegende Fragen und Zusammenhänge werden in besonderen Überblicksartikeln erläutert. Querverweise machen auf verwandte Themen im Lexikon aufmerksam.

• Bestell-Nr. 0544-PS

Vorländer, Hans

Demokratie

Geschichte, Formen, Theorien

4. Auflage. – München: C.H. Beck, 2020. – 128 S.

Was macht eine Demokratie aus? Das Buch zeigt, wie die Demokratie in der Antike erfunden wurde und wie sie sich in der Moderne verändert hat. Unmittelbare, direkte Demokratie dort, mittelbare, repräsentative Demokratie hier - das sind die Grundformen. Darüber hinaus unterscheiden sich theoretische Modelle und gelebte Demokratien erheblich voneinander. Der Band erörtert alle zentralen Bedingungen, die Voraussetzungen und die Chancen der Demokratie.

Bestell-Nr. 0578-PS

Nolte, Paul

Die 101 wichtigsten Fragen – Demokratie

München: C.H. Beck, 2015. – 160 S.

Was heißt überhaupt Demokratie? Sind Wahlkämpfe überflüssige Geldverschwendung? Sind Demokratien zu langsam und unfähig zur nachhaltigen Zukunftsplanung? Ist die Frauenquote undemokratisch? Nutzt oder schadet das Internet der Demokratie? Und hat die Demokratie überhaupt noch eine Zukunft?

Bestell-Nr. 0622-PS

Schubert, Klaus; Keil, Johannes

Demokratie in Deutschland

Münster: Aschendorff Verlag, 2018. – 176 S.

Der Band bietet Grundinformation über Gesellschaftsform, Struktur, Organisation und historische Entwicklung der Bundesrepublik Deutschland. Ein wichtiger Schwerpunkt ist dabei das Thema Partizipation, die gleichsam als Bringschuld des Bürgers Voraussetzung für ein funktionierendes demokratisches Gemeinwesen ist.

Bestell-Nr. 0262-PS

Kost, Andreas; Massing, Peter; Reiser, Marion (Hrsg.)

Handbuch Demokratie

Frankfurt: Wochenschau Verlag, 2020. – 368 S.

Das Handbuch bietet eine umfassende Einordnung des Begriffs „Demokratie“. Es geht der Frage nach, was die Demokratie als politisches System auszeichnet. Dazu werden theoretische Grundlagen ebenso berücksichtigt wie aktuelle Herausforderungen. Was macht das Demokratiemodell der Bundesrepublik Deutschlands im Vergleich zu anderen Typen moderner Demokratien aus? Wie kann Demokratie aussehen – in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft?

● Bestell-Nr. 0820-PS

*Manow, Philip***(Ent-)Demokratisierung der Demokratie**

Frankfurt: Suhrkamp, 2020. – 215 S.

Unsere Lage, so die These Philip Manows, ist von der gleichzeitigen Demokratisierung und Ent-Demokratisierung der Demokratie gekennzeichnet: Es ist die drastische Ausweitung von Partizipationschancen, die im Zentrum der Krise politischer Repräsentation steht. Diese Krise aber transformiert den Streit in der Demokratie zu einem Streit über die Demokratie.

Bestell-Nr. 0860-PS

*Heil, Caroline E.; Kost, Andreas; Schmitt, Bettina***Kommunalpolitik in meiner Stadt**

Stuttgart: Richard Boorberg Verlag, 2017. – 118 S.

Die vorliegende Publikation möchte Bürgerinnen und Bürgern ermöglichen, die Vorgänge vor Ort, die um sie herum geschehen, verfolgen und kritisch beurteilen können. Sie sollen auch ihrer Wahlmöglichkeit nachkommen können und sich in die kommunalpolitischen Willensbildungs- und Entscheidungsprozesse einmischen.

Bestell-Nr. 0759-PS

*Gehne, David H.***Bürgermeister**

Führungskraft zwischen Bürgerschaft, Rat und Verwaltung

Stuttgart: Richard Boorberg Verlag, 2012. – 147 S.

Der Band ist eine breit angelegte Annäherung an Bürgermeister in Deutschland auf Grundlage verfügbarer Daten und der verwendbaren wissenschaftlichen Literatur. Der Zugang ist grundsätzlich nicht regional eingeschränkt, sondern umfasst ganz Deutschland. Aus dem Inhalt: Geschichte – Machtpotentiale von Bürgermeistern – Direktwahl – Sozialprofil – Aufgabenspektrum – Herausforderungen.

Bestell-Nr. 0509-PS

Das Deutschland-Memo-Spiel

50 Orte spielend erklärt

Hamburg: Landeszentralen für politische Bildung, 2021

Das Memo-Spiel ist ein intuitives Spielvergnügen, das auf unterhaltsame Weise die Bundesrepublik Deutschland vorstellt. Anhand von 50 Bildpaaren können Deutschland-Interessierte unser Land für sich neu entdecken. Verschiedene Karten aus Politik, Geschichte, Kunst, Musik, Architektur und vielen mehr lassen neben dem Stillen des Wissendurstes Spaß und Freude an der Entdeckung von Orten in Deutschland zu. (ab 9 Jahre)

● Bestell-Nr. 0866-PS

Deutschland-Puzzle

72-teiliges Rahmenpuzzle mit Vorlagenblatt

37 x 39 cm (Breite x Höhe)

Berlin: Ch. Links Verlag, 2017

● Bestell-Nr. 0742-PS

van Rahden, Till

Demokratie

Eine gefährdete Lebensform

Frankfurt: Campus Verlag, 2019. – 196 S.

Die liberale Demokratie galt uns lange als selbstverständlich. Nun steckt sie in der Krise. Immer deutlicher wird, dass die Demokratie fragil ist und der Pflege bedarf. Wollen wir mehr sein als unbeholfene Demokraten, so Till van Rahden, müssen wir die Umgangsformen pflegen, die Streitkultur stärken und die öffentlichen Räume ausbauen, die es uns gerade im Alltag ermöglichen, Gleichheit wie Freiheit zu erleben und demokratische Tugenden einzuüben.

• Bestell-Nr. 0819-DE

Sarkowicz, Hans (Hrsg.)

Es lebe unsere Demokratie!

Deutsche Reden 1945 bis heute

Wiesbaden: Marix Verlag, 2019. – 380 S.

Seit jeher gilt die Rede als zentral für das politische Geschehen. Ein einziger Auftritt kann viel bewirken, kann nachwirken über Zeiten und Grenzen hinweg. Die Geschichte Deutschlands nach 1945 ist geprägt von vielen bedeutenden Reden. Eine Auswahl von 48 der wichtigsten dieser Reden, auch solcher aus der DDR, versammelt Hans Sarkowicz erstmals zu einem Lesebuch der deutschen Geschichte, jeweils in ihren historischen Kontext eingebettet. Mit Reden von Konrad Adenauer, Sabine Bergmann-Pohl, Heinrich Böll, Willy Brandt, Rudi Dutschke, Hildegard Hamm-Brücher, Theodor Heuss, Petra Kelly, Navid Kermani, Thomas Mann, Albert Schweitzer, u.v.a.

• Bestell-Nr. 0387-DE

von der Pfordten, Dietmar

Menschenwürde

München: C.H. Beck, 2016. – 128 S.

Die Menschenwürde ist der zentrale Wert unserer Ethik und unseres Rechts. Zuletzt ins Bewusstsein getreten und im Recht verankert, hat sie sich mittlerweile vor alle Menschenrechte geschoben. Doch wieso taucht die Einsicht in die Menschenwürde erst so spät auf? Was ist überhaupt die Menschenwürde? Und wodurch wird sie verletzt? Schließlich: Welche Folgerungen ergeben sich aus ihr für Anwendungen in Moral und Recht?

Bestell-Nr. 0676-DE

*Nußberger, Angelika***Die Menschenrechte**

Geschichte, Philosophie, Konflikte

München: C.H. Beck, 2021. – 128 S.

"Alle Menschen sind frei und gleich an Würde und Rechten geboren": Was in der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte von 1948 so selbstverständlich klingt, ist bis heute für unzählige Menschen keine Wirklichkeit. Die Autorin beschreibt anschaulich die Geschichte der Menschenrechte, ihre philosophischen Grundlagen sowie die aktuellen Debatten: Gibt es ein Menschenrecht auf Frieden und Umweltschutz? Wie universal gelten die Rechte? Und in welchem Maße dürfen Gerichtshöfe für Menschenrechte die Gesetzgebung einzelner Staaten bestimmen?

Bestell-Nr. 0876-DE

*Süb, Dietmar; Torb, Cornelius***Solidarität**

Vom 19. Jahrhundert bis zur Corona-Krise

Bonn: Verlag J.H.W. Dietz, 2021. – 216 S.

Wer möchte nicht in einer solidarischen Gesellschaft leben? Doch die Vorstellungen davon, was mit Solidarität gemeint ist, haben sich im Laufe der Zeit verändert. Früher ein Begriff der Linken, wird er heute sogar von rechts-extremistischen Kreisen verwendet. Diesen Verschiebungen, Missbräuchen, Missverständnissen gehen die Autoren von den Ursprüngen des Begriffs im 19. Jahrhundert bis zu seiner politischen Praxis heute nach – und zeigen, wie sehr sich in ihm moderne Vorstellungen von Recht und Anerkennung, von Konsum und Arbeitsteilung widerspiegeln.

Bestell-Nr. 0893-DE

*Glaebner, Gert-Joachim***Freiheit und Sicherheit**

Eine Ortsbestimmung

Bonn: Bundeszentrale für politische Bildung, 2016. – 199 S.

Freiheit und Sicherheit sind ein wichtiges Element bei der Bewahrung des Privaten gegenüber staatlichen und wirtschaftlichen Kontrollinteressen. Daraus folgt, dass in liberalen, rechtsstaatlich verfassten politischen Ordnungen das eine nicht ohne das jeweils andere Gut gedacht werden kann, wollen sie nicht ihre grundlegenden Wertorientierungen aufgeben. In diesem Buch spürt der Autor den komplexen und spannungsreichen Wechselbeziehungen zwischen Freiheit und Sicherheit nach.

Bestell-Nr. 0667-DE

Meier-Braun, Karl-Heinz; Weber, Reinhold (Hrsg.)

Deutschland – Einwanderungsland

Begriffe – Fakten – Kontroversen

Stuttgart: Kohlhammer, 2017. - 315 S.

Die Themen Migration und Integration haben sich zu einem eigenständigen Politikfeld entwickelt, auf dem sich Zehntausende professionell oder ehrenamtlich engagieren. Politik und Wirtschaft, Öffentlichkeit und Medien sind sich einig, dass es sich um zentrale Themen der Zukunft handelt. Mit diesem Band liefern die Herausgeber ein handliches Kompendium, das in kurzen, sachlichen Beiträgen von namhaften Autoren verlässliche Informationen über mehr als 60 zentrale Begriffe bietet.

Bestell-Nr. X723-DE

Poutrus, Patrice

Umkämpftes Asyl

Vom Nachkriegsdeutschland bis in die Gegenwart

Berlin: Ch. Links Verlag, 2019. - 248 S.

Beide deutsche Staaten nahmen das Recht politisch Verfolgter auf Asyl 1949 in ihre Verfassungen auf. Doch was bedeutete das konkret? Patrice Poutrus untersucht die Entwicklung des Asylrechts in Deutschland von der Nachkriegszeit über die Grundgesetzänderung von 1993 bis in die Gegenwart. Poutrus zeigt, dass es in der Asylrechtdebatte stets um grundlegende Fragen der politisch-moralischen Orientierung der deutschen Gesellschaft geht.

Bestell-Nr. 0647-DE

Gerhard, Ute

Frauenbewegung und Feminismus

Eine Geschichte seit 1789

4., aktualisierte Auflage. – München: C.H. Beck, 2020. - 144 S.

Beginnend mit dem Aufbruch der Frauen in der Französischen Revolution werden hier die verschiedenen Stationen und Strömungen der Frauenbewegung vorgestellt: Der Beginn einer organisierten sozialen Bewegung um die 1848er Revolution bis hin zum Feminismus nach 1970 und die Situation der Frauen, des Feminismus und der Veränderung der Geschlechterverhältnisse am Beginn des 21. Jahrhunderts.

Bestell-Nr. 0406-DE

*Criado-Perez, Caroline***Unsichtbare Frauen**

Wie eine von Daten beherrschte Welt die Hälfte der Bevölkerung ignoriert

München: btb-Verlag, 2020. – 496 S.

Caroline Criado-Perez legt die geschlechtsspezifischen Unterschiede bei der Erhebung wissenschaftlicher Daten offen. Die so entstandene Wissenslücke liegt der kontinuierlichen und systematischen Diskriminierung von Frauen zugrunde und erzeugt eine unsichtbare Verzerrung, die sich stark auf das Leben von Frauen auswirkt. Kraftvoll und provokant plädiert Criado-Perez für einen Wandel dieses Systems und lässt uns die Welt mit neuen Augen sehen.

● Bestell-Nr. 0880-DE

*Jahreis, Melanie***Rebel Minds**

44 Erfinderinnen, die unsere Welt verändert haben

München: C.H. Beck, 2020. – 189 S.

Wer hat die Solarenergie erfunden? Den Paketfallschirm und die Einbauküche? Das kleine Schwarze, die Wegwerfwindel und das Champagner-Rüttelpult? Das Fertighaus, die Drahtlostechnologie, die Umweltbewegung und den Matilda-Effekt? Es waren Frauen – rebellische Geister mit einem ausgeprägten Hang zur findigen Problemlösung. Melanie Jahreis erzählt ihre unwiderstehlichen Geschichten, illustriert von Katinka Reinke.

● Bestell-Nr. 0865-DE

*Aubele, Edeltraud; Pieri, Gabriele (Hrsg)***Femina Migrans**

Frauen in Migrationsprozessen (18.–20. Jahrhundert)

Sulzbach/Ts.: Ulrike Helmer Verlag, 2011. – 222 S.

Das zentrale gesellschaftliche Thema Migration wird hier mit Blick auf Geschichte und Geschlecht behandelt. Freiwillige und erzwungene Wanderungen kennzeichnen die europäische Geschichte nicht erst seit dem 19. Jahrhundert.

Bestell-Nr. 0495-DE

*Dilsner-Herfurth, Andrea***Hedwig Burgheim – Leben und Wirken**

Leipzig: Passage-Verlag, 2008. – 88 S.

„Wo ein Wille, da ist auch ein Weg.“ Diesen Spruch schreibt Hedwig Burgheim im Juni 1939 in das Poesiealbum einer ihrer Schülerinnen an der jüdischen Carlebachschule Leipzig. Er lässt nicht erahnen, welcher Weg zu diesem Zeitpunkt bereits hinter ihr liegt und welchen sie letztlich gezwungen wurde zu gehen. Die Lebensgeschichte einer jüdischen Pädagogin im nationalsozialistischen Deutschland.

Bestell-Nr. 0358-DE

*Spuler-Stegemann, Ursula***Die 101 wichtigsten Fragen – Islam**

3., aktualisierte Auflage. – München: C.H. Beck, 2014. – 149 S.

Was sind die „fünf Säulen“ des Islam? – Welche Rolle spielen im Islam Jesus und Maria? – Welche Koran-Übersetzungen sind empfehlenswert? – Wie fasten Muslime im Monat Ramadan? – Ist das Kopftuch religiöse Pflicht? – Wie verhalte ich mich in einer Moschee? – Gestattet der Islam Terror? – Diese und andere Fragen beantwortet die Islamwissenschaftlerin Ursula Spuler-Stegemann kenntnisreich und für jeden verständlich.

Bestell-Nr. 0644-DE*Sirsch, Rudolf W.; Nachama, Andreas; Urban, Andreas***Das Recht des Anderen**

70 Jahre Deutscher Koordinierungsrat der Gesellschaften für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit

Bad Nauheim: Deutscher Koordinierungsrat, 2019. – 160 S.

Zentrale Anliegen des Deutschen Koordinierungsrates und seiner Gesellschaften war und ist der Kampf gegen Antisemitismus, in der Erinnerungspädagogik wichtige Akzente zu setzen, das christlich-jüdische Gespräch zu gestalten, die Entfaltung jüdischen Lebens in der Bundesrepublik Deutschland zu unterstützen sowie die Solidarität mit dem Staat Israel als jüdischer Heimstätte zu üben.

Bestell-Nr. 0576-DE*Tilly, Michael***Das Judentum**

Wiesbaden: Marix Verlag, 2018. – 224 S.

Der vorliegende Band bietet einen allgemeinverständlichen und übersichtlichen Überblick über die wichtigsten Entwicklungen, Ereignisse und Wendepunkte in der Geschichte des Judentums von der Antike bis zur Gegenwart und stellt die Haupttexte des Judentums vor. Er informiert schließlich umfassend über die vielfältigen jüdischen Lebensformen, religiöse Praktiken, Sitten und Gebräuche.

• Bestell-Nr. 0803-DE*Nowak, Kurt***Das Christentum**

Geschichte, Glaube, Ethik

6. Auflage. – München: C.H. Beck, 2015. – 128 S.

Das Buch bietet einen sachkundigen und lebendigen Überblick über die zweitausendjährige Entwicklung des Christentums von den Anfängen bis zur Gegenwart und vermittelt die wesentlichen Kenntnisse über Grundlagen, Inhalte und Formen des christlichen Glaubens.

Bestell-Nr. 0322-DE

*Schilling, Heinz***Das Christentum und die Entstehung des modernen Europa**

[neu]

Aufbruch in die Welt von heute

Freiburg: Verlag Herder, 2022. – 480 S.

Der Autor nimmt uns mit auf eine eindrucksvolle Zeitreise von der Reformation bis in die beginnende Moderne. Er erzählt anhand zahlreicher Beispiele, wie aus der einen lateinischen Christenheit das multikonfessionelle Europa der Frühen Neuzeit hervorging. Er schildert die Machtkämpfe um das Verhältnis von Politik und Kirche und veranschaulicht, wie diese Konflikte die weltanschauliche Pluralität der Moderne hervorbringen – ein Prozess, der unsere Welt bis heute entscheidend prägt.

Bestellbar ab Februar 2023

• Bestell-Nr. 0926-DE

*Wippermann, Wolfgang***Niemand ist ein Zigeuner**

Zur Ächtung eines europäischen Vorurteils

Hamburg: Körber-Stiftung, 2015. – 251 S.

Tief sitzen die Vorurteile gegen die Menschen, die man früher »Zigeuner« nannte. Nicht nur in Deutschland, in ganz Europa werden Sinti und Roma ausgegrenzt. Lange waren sie aus dem Bewusstsein der Öffentlichkeit weitgehend verschwunden. Erst die Armutszuwanderung aus Südosteuropa hat Sinti und Roma wieder ins Blickfeld gerückt und das alte Feindbild wiederbelebt.

Bestell-Nr. 0699-DE

*Fings, Karola***Sinti und Roma**

Geschichte einer Minderheit

2., aktualisierte Auflage. – München: C.H. Beck, 2019. – 128 S.

Sinti und Roma leben seit dem Mittelalter in Europa, doch bis heute sind sie eine benachteiligte Minderheit, die allerorten auf Vorurteile von einem lustigen, aber auch andersartigen "Zigeunerleben" stößt und ihre eigene Sprache zu verlieren droht. Karola Fings erzählt knapp und anschaulich die Geschichte der Sinti und Roma.

Bestell-Nr. 0702-DE

*von Mengersen, Oliver (Koord.)***Sinti und Roma**

Eine deutsche Minderheit zwischen Diskriminierung und Emanzipation

Bonn: Bundeszentrale für politische Bildung; München:

Bayerische Landeszentrale für politische Bildungsarbeit, 2015. – 285 S.

Die Geschichte der Roma-Minderheiten in Europa reicht bis ins Mittelalter zurück. Seit sechshundert Jahren sind sie auch in Deutschland ansässig.

In der Öffentlichkeit ist darüber nur wenig bekannt. Der Band zeichnet konzipiert, aber thematisch weit gefasst die Geschichte der Sinti und der Roma in Deutschland von der Frühen Neuzeit bis in die Gegenwart nach.

Bestell-Nr. 0618-DE

Bundeszentrale für politische Bildung (Hrsg.)

Handreichung „Kritische Auseinandersetzung mit dem Antiziganismus“

Bonn: Bundeszentrale für politische Bildung, 2020. – 76 S.

Die Broschüre "Kritische Auseinandersetzung mit Antiziganismus" ist eine methodische Handreichung für Pädagoginnen und Pädagogen, Teamerinnen und Teamer. Sie enthält elf erprobte und extra für dieses Heft ausgewählte Methoden, ergänzt um Vertiefungstexte eine kommentierte Auswahlbibliographie.

Bestell-Nr. 0825-DE

Laubinger, Ricardo Lenzi

Und eisig weht der kalte Wind

Berlin: Klak Verlag, 2019. – 134 S.

In diesem Buch erzählt der Autor die Lebens- und Leidensgeschichte seiner Familie, besonders die seiner Mutter Bertha "Sichla" Weiss. Einer deutschen Sintiza die im Alter von 14 Jahren von den Nationalsozialisten, zusammen mit all ihren Angehörigen, von Hamburg aus nach Polen in die Konzentrationslager verschleppt wurde. Es war eine der unzähligen Sinti-Familien die im III. Reich den Großteil ihrer Angehörigen durch die geplante Volksvernichtung der Nazis an den Juden, sowie an den Sinti und Roma, verloren hatte.

Bestell-Nr. 0550-DE

Mappes-Niediek, Norbert

Arme Roma, böse Zigeuner

Was an den Vorurteilen über die Zuwanderer stimmt

Berlin: Ch. Links Verlag, 2013. – 224 S.

Es gibt viele Gründe für Migration. Einer davon ist die Flucht aus prekären Lebensverhältnissen, auch innerhalb Europas: Armut mobilisiert Roma, insbesondere aus Staaten Ost- und Südosteuropas, zur Wanderung, und ihre Armut ist zugleich der Katalysator für Vorbehalte und Vorurteile den Roma gegenüber. Wie reagiert die Politik auf die Wanderungen der Roma? Welche Verwerfungen entstanden durch die wirtschaftlichen Umbrüche in ihren Herkunftsländern?

Bestell-Nr. 0590-DE

Tooze, Adam

Welt im Lockdown

Die globale Krise und ihre Folgen
München: CH. Beck, 2021. – 365 S.

Der Autor erzählt die Geschichte der zwölf Monate vom Januar 2020 bis Januar 2021. Am Anfang gibt Xi Jinping der Weltöffentlichkeit bekannt, dass sich in China ein tödliches neues Virus ausbreitet. Am Ende zieht Joe Biden als Nachfolger von Donald Trump ins Weiße Haus ein. Tooze schildert nicht nur, wie und warum Staaten und nationale Ökonomien auf jeweils eigene Weise und mit sehr unterschiedlichen Resultaten auf das Geschehen reagiert haben. Er analysiert die Pandemie auch im Kontext der anderen großen Krisen unserer Zeit, von der Finanzkrise über die Klimakrise bis zur Flüchtlingskrise.

• Bestell-Nr. 0873-NG

Rudolf, Peter

Welt im Alarmzustand

[neu]

Die Wiederkehr nuklearer Abschreckung
Bonn: Verlag J.H.W. Dietz Nachf., 2022. – 144 S.

Verschwunden war die nukleare Abschreckung nie, aber lange in den Hintergrund getreten. In einer Ära neuer Großmachtkonflikte – wie aktuell im Krieg Russlands gegen die Ukraine – gewinnt sie wieder an Bedeutung. Peter Rudolf analysiert die politischen und strategischen Ideen der Beteiligten, entschlüsselt den Nukespeak der Doktrinen und bietet so Orientierungswissen für eine dringend notwendige neue Nukleardebatte.

• Bestell-Nr. 0913-NG

Fangerau, Heiner; Labisch, Alfons

Pest und Corona

Pandemien in Geschichte, Gegenwart und Zukunft
Freiburg: Verlag Herder, 2020. – 192 S.

Die Autoren erörtern Pandemien samt Covid-19 in ihren historischen, aktuellen und künftigen Dimensionen und diskutieren die Fragen: Hat die Welt so etwas wie die aktuelle Pandemie schon einmal erlebt? Wie veränderten Seuchen das öffentliche und private Leben? Was sind die natürlichen, die sozialen, historischen und kulturellen Hintergründe von Pandemien? Worauf müssen wir uns künftig persönlich und worauf müssen sich Gesellschaft und Gesundheitswesen einrichten, wenn wir unsere Lebensart bewahren wollen?

Bestell-Nr. 0838-NG

Kaufmann, Stefan H.E.

COVID-19 und die Bedrohungen durch Pandemien

Wie sie entstehen und was wir dagegen tun müssen

Schriftenreihe NACHHALTIGKEIT Heft 8

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung,
2020. – 84 S.

Covid-19 hat es deutlich gemacht: Das Buch der Infektionskrankheiten kann noch lange nicht geschlossen werden. Diese Broschüre beschreibt die zwei wichtigsten Bedrohungen: Pandemien durch neu- und wiederauftretende Seuchen sowie die Ausbreitung von Erregern mit Antibiotikaresistenz. Nur deutliche Änderungen, insbesondere Frühwarnsysteme und bessere medizinische Präventions- und Behandlungsoptionen können die nötige Wende herbeiführen.

Bestell-Nr. N008-NG

Wolff, Marie-Luise

Die Anbetung

Über eine Superideologie namens Digitalisierung

Frankfurt: Westend, 2020. – 272 S.

Der digitale Konsument wird zunehmend selbst zum Produkt und Instrument der Algorithmen. Die erfolgreiche Managerin Marie-Luise Wolff weiß um die immensen Chancen der aktuellen Dynamik – umso mehr kritisiert sie die Entwicklung zu einer sinnlos durchdigitalisierten Wirtschaft und ent-analogisierten Gesellschaft. Sie fordert ein radikales Umdenken und ein Ende der Anbetung digitaler Trugbilder, die weder Fortschritt noch Werte schaffen.

Bestell-Nr. 0855-NG

Snowden, Edward

Permanent Record

Meine Geschichte

Frankfurt: Fischer, 2020. – 432 S.

Als Datenspezialist und Geheimnisträger für NSA und CIA deckt Edward Snowden auf, dass die US-Regierung heimlich das Ziel verfolgt, jeden Anruf, jede SMS und jede E-Mail zu überwachen. Das Ergebnis wäre ein nie dagewesenes System der Massenüberwachung, mit dem das Privatleben jeder einzelnen Person auf der Welt durchleuchtet werden kann. Er macht die geheimen Pläne öffentlich. Edward Snowden erzählt seine Geschichte und bringt den wichtigsten Konflikt unserer Zeit auf den Punkt: Was akzeptieren wir und wo müssen wir anfangen Widerstand zu leisten?

● **Bestell-Nr. 0850-NG**

Ammann, Thomas

Die Machtprobe

Wie Social Media unsere Demokratie verändern

Hamburg: edition Körber Stiftung, 2020. – 352 S.

Die sozialen Medien bieten Chancen für die Demokratie – und unterminieren zugleich ihre Grundlage, auch weil ihre global agierenden Betreiber sich nur an ihre eigenen Regeln halten. Etwas, das Freiheit verspricht (und manchmal hält), begünstigt umgekehrt eine manipulative Gegenöffentlichkeit, die Fake News verbreitet und Hass und Verrohung ohne Sanktionen geschehen lässt.

Bestell-Nr. 0851-NG

Lenzen, Manuela

Künstliche Intelligenz

Fakten, Chancen, Risiken

München: C.H. Beck, 2020. – 128 S.

Manuela Lenzen beschreibt die Grundlagen, die Möglichkeiten und Grenzen der Künstlichen Intelligenz, ihre wichtigsten Einsatzmöglichkeiten und bereits eingetretene oder anstehende Folgen. Die KI-Forschung steht noch am Anfang. Die Weichen für die Nutzung ihrer Ergebnisse aber müssen wir heute stellen.

Bestell-Nr. 0812-NG

Mey, Stefan

Darknet. Waffen, Drogen, Whistleblower

Wie die digitale Unterwelt funktioniert

3., vollst. überarb. Auflage. – München: C.H. Beck, 2021. – 240 S.

Wie sieht das Darknet aus, das für viele Menschen so beängstigend wie anziehend ist? Ist es gut, böse oder irgendetwas dazwischen? Und lohnt sich ein Besuch? Der Journalist Stefan Mey hat sich ins Darknet begeben und sich ein eigenes Bild gemacht, er hat Dutzende wissenschaftlicher Darknet-Studien nach verwertbaren Ergebnissen durchforstet und über abhörsichere Kanäle das Gespräch mit Leuten "da draußen" gesucht.

• Bestell-Nr. 0756-NG

Kurz, Constanze; Rieger, Frank

Cyberwar – Die Gefahr aus dem Netz

Wer uns bedroht und wie wir uns wehren können

München: C. Bertelsmann, 2018. – 288 S.

Der Strom aus der Steckdose, das Geld aus dem Automaten, die Bahn zur Arbeit, all das funktioniert nur, wenn Computer und Netze sicher arbeiten. Doch diese Systeme sind verwundbar und werden immer häufiger gezielt angegriffen. Das vorliegende Buch beantwortet die Fragen, wer uns bedroht und was wir tun müssen, um unsere Daten, unser Geld und unsere Infrastruktur zu schützen.

• Bestell-Nr. 0246-NG

Busch, Andreas; Breindl, Yana; Jakobi, Tobias (Hrsg.)

Netzpolitik

Ein einführender Überblick

Heidelberg: Springer VS, 2019. – 359 S.

Bei der „Netzpolitik“ handelt es sich politisch und akademisch gesehen um ein relativ neues Gebiet, auf dem eine Vielzahl von Themen verhandelt wird. Der vorliegende Band will Orientierung geben, indem er das Feld strukturiert darstellt und zu den wichtigsten Themen fundierte Darstellungen und Analysen vorlegt.

Bestell-Nr. 0540-NG

Lobe, Adrian

Speichern und Strafen

Die Gesellschaft im Datengefängnis

München: C.H. Beck, 2019. – 256 S.

Das Smartphone zählt unsere Schritte, die Smartwatch misst unsere Herzfrequenz, und das Smart Home detektiert Zigarettenrauch und Schimpfwörter. Endlich gibt es all diese klugen kleinen Helfer, die uns liebevoll behüten und umsorgen, unser Leben erleichtern. Adrian Lobe zeichnet anhand von zahlreichen Beispielen aus unserem technisierten Alltag die Zukunft einer Gesellschaft im Datengefängnis.

Bestell-Nr. 0579-NG

Bleyer, Alexandra

Propaganda

Ditzingen: Reclam, 2020. – 100 S.

Mit dem Wort Propaganda assoziieren wir Gleichschaltung der Medien in der NS-Zeit und vielleicht auch 'fake news' oder Verschwörungstheorien im Internet. Doch das ist nur ein Aspekt dieses vielschichtigen Themas. Schließlich ist Propaganda auch Teil politischer Kommunikation in Demokratien. Die Autorin möchte dafür sensibilisieren, woran man Propaganda erkennt und wie man sich vor ihren Verführungen schützen kann.

Bestell-Nr. 0846-NG

Somers, Bart

Zusammen leben

Meine Rezepte gegen Kriminalität und Terror

München: C.H. Beck, 2018. – 217 S.

Die belgische Stadt Mechelen war mal ganz unten, verwaorlost und kriminell. Ihr Image: die dreckigste Stadt Belgiens. Doch Bart Somers hat sie wieder aufgerichtet – mit einer verblüffenden Doppelstrategie: Null-Toleranz und Multikulti.

Bestell-Nr. 0795-NG

Göpel, Maja

Unsere Welt neu denken

Eine Einladung

Berlin: Ullstein Verlag, 2020. – 208 S.

Ob Umwelt oder Gesellschaft – scheinbar gleichzeitig sind unsere Systeme unter Stress geraten. Wir ahnen: So wie es ist, wird und kann es nicht bleiben. Wie finden wir zu einer Lebensweise, die das Wohlergehen des Planeten mit dem der Menschheit versöhnt? Wo liegt der Weg zwischen Verbotsregime und Schuldfragen auf der einen und Wachstumswahn und Technikversprechen auf der anderen Seite?

Bestell-Nr. 0842-NG

Fukuyama, Francis

Identität

Wie der Verlust der Würde unsere Demokratie gefährdet

Hamburg: Hoffmann & Campe, 2019. – 240 S.

In den letzten zehn Jahren ist die Anzahl der demokratischen Staaten weltweit zurückgegangen. Francis Fukuyama sucht nach den Gründen, warum sich immer mehr Menschen antidemokratischen Strömungen zuwenden und den Liberalismus ablehnen. Er zeigt, warum die Politik der Stunde geprägt ist von Nationalismus und Wut, welche Rolle linke und rechte Parteien bei dieser Entwicklung spielen, und was wir tun können, um unsere gesellschaftliche Identität und damit die liberale Demokratie wieder zu beleben.

Bestell-Nr. 0529-NG

Coulmas, Florian

Ich, wir und die Anderen

Das Zeitalter der Identität

Zürich: Orell Füssli Verlag, 2020. – 110 S.

Identität ist zu einem allseits verwendbaren Begriff geworden, der für vieles herhalten muss, auf individueller wie auf kollektiver Ebene. Der Anspruch auf die eigene Identität ist einfach überall: auf Instagram, Facebook, YouTube, bei der Kleidungswahl und Musikvorlieben, in der Politik und bei der Wahl der Nahrungsmittel.

Bestell-Nr. 0816-NG

Schmidt, Ina

Über die Vergänglichkeit

Eine Philosophie des Abschieds

Hamburg: edition Körber Stiftung, 2019. – 280 S.

Alles, was wir anfangen, geht seinem Ende entgegen; vom Moment der Geburt an ist der Mensch Abschieden ausgesetzt. Die Philosophin Ina Schmidt stellt die Frage nach dem Abschied ganz grundsätzlich: Wie leben wir unser Leben in dem Wissen, dass es unvermeidlich zu Ende gehen wird? Nicht nur der Tod konfrontiert uns damit; Veränderung, Endlichkeit, Vergänglichkeit begegnen uns beständig, oft mitten im Alltag.

Bestell-Nr. 0824-NG

Krennerich, Michael

Freie und faire Wahlen?

Standards, Kurioses, Manipulationen

Frankfurt: Wochenschau-Verlag, 2021. – 296 S.

Weltweit wird gewählt. Doch nicht jede Wahl ist demokratisch. Auf anschauliche und leicht verständliche Weise zeigt die Studie auf, wie nationale Wahlen in Demokratien und Autokratien durchgeführt werden. Zu diesem Zweck werden Wahlrecht, Wahlorganisation und Wahlsysteme beleuchtet. Über einführende wahltheoretische Überlegungen hinaus finden sich in der Schrift jede Menge rechtliche und praktische Überblicke und Länderbeispiele, einschließlich so mancher Kuriosität und Wahlmanipulation.

Bestell-Nr. 0877-NG

von Hellfeld, Matthias; Dichmann, Markus; Rosenplänter, Meike
History für Eilige

Alles, was man über Geschichte wissen muss
 Freiburg: Verlag Herder, 2020. – 368 S.

Da die Politik von Heute die Geschichte von Morgen ist, hängen Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft eng zusammen. In jedem Kapitel wird dieser Zusammenhang hergestellt und gleichzeitig verdeutlicht, dass die lebenden Generationen über ihr zivilgesellschaftliches Engagement mit verantwortlich für die aktuelle Politik sind. Das Buch ist ein unterhaltsamer wie informativer Gang durch die Weltgeschichte.

Bestell-Nr. 0845-JB

Frie, Ewald

Die Geschichte der Welt

München: C.H. Beck, 2020. – 464 S.

Die Geschichte der Welt wird bis heute von Europa aus erzählt. Höchste Zeit für einen frischen Blick. Ewald Frie erzählt von den Entdeckungen und Eroberungen, Revolutionen und Kriegen, die die Welt verändert haben.

●● Bestell-Nr. 0746-JB

Sonnabend, Holger

**Europa. Die Geschichte eines Kontinents
 von der Antike bis heute**

[neu]

Berlin: be.bra verlag, 2022. – 160 S.

Vor dem Hintergrund der zentralen Ereignisse, die den Kontinent politisch und kulturell formten, macht Holger Sonnabend deutlich, wie sich im Lauf der Jahrhunderte die Idee von einem gemeinsamen »Europa« entwickelte und wie stark die nachbarschaftlichen Beziehungen stets zwischen Annäherung und Abgrenzung pendelten. Großformatige Karten und zahlreiche Infografiken zeigen, mit welchen inneren Konflikten und äußeren Bedrohungen Europa konfrontiert war und ist - bis hin zu globalen Fluchtbewegungen des 21. Jahrhunderts, dem Aufstieg populistischer Parteien oder dem Ukraine-Krieg.

● Bestell-Nr. 0917-JB

Fischer, Ernst Peter

Das wichtigste Wissen

Vom Urknall bis heute

München: C.H. Beck, 2020. – 128 S.

Dieser Band bietet einen spannenden Überblick über Meilensteine unseres Wissens. Es werden Entdeckungen beschrieben, Erfindungen vorgestellt und Ideen erläutert, mit denen Menschen die Welt verändert haben. Es wird aber auch nicht verschwiegen, wann und auf welche Weise in der Geschichte das Wissen seine dunkle Seite offenbarte und missbraucht wurde.

Bestell-Nr. 0864-JB

*Faroqi, Anna***Andersdenkerinnen**

[neu]

Annäherungen an Helene Nathan, Anna Seghers und Hannah Arendt
 Berlin: be.bra verlag, 2022. – 192 S.

Drei intellektuelle Frauen des 20. Jahrhunderts - die Bibliothekarin Helene Nathan, die Schriftstellerin Anna Seghers und die Philosophin Hannah Arendt - sind die Heldinnen dieser Graphic Novel. Nicht nur ihre jüdische Identität, auch ihr Denken machte ihnen ein Leben in Nazi-Deutschland unmöglich. Die drei Frauen sind auch die Heldinnen von Robin, Chioma und Irit - drei jungen Menschen, die im heutigen Berlin leben. In Begegnungen und Gesprächen erwecken sie die Schicksale der drei Andersdenkerinnen zum Leben.

• Bestell-Nr. 0912-JB

Vivat pax. Es lebe der Friede!

Eine Geschichte des Dreißigjährigen Krieges und des
 Westfälischen Friedens für junge Leser
 Münster: Aschendorff Verlag, 2018. – 64 S.

Diese Publikation arbeitet die Themen „Dreißigjähriger Krieg“ und „Westfälischer Friede“ für junge Leser auf. Es werden wichtige Ereignisse in ihrer Bedeutung für den Verlauf des Krieges geschildert und aus der Sicht der Bevölkerung betrachtet. Das Buch beginnt mit einem umfangreichen Kapitel zum Alltagsleben vor 400 Jahren.

Bestell-Nr. 0779-JB

*von Hellfeld, Matthias***1848 in 48 Kapiteln**

[neu]

Geschichte einer Revolution
 Freiburg: Verlag Herder, 2022. – 288 S.

Matthias von Hellfeld erzählt in 48 kurzen Kapiteln von Orten, Personen und Objekten der Revolution und verleiht diesem Meilenstein auf dem Weg zu Gleichberechtigung, Meinungsfreiheit und Gleichheit auf höchst unterhaltsame und anschauliche Weise neuen Glanz. Er berichtet von einer berühmten Laterne in Wien und den ersten Luftangriffen mittels Heißluftballons, von der Gründung des ersten amerikanischen Turnvereins und dem Kommunistischen Manifest, vom Oberbefehlshaber der badischen Revolutionsarmee, dem Polen Ludwik Mieroslawski oder der brasilianisch-italienischen Freiheitskämpferin Anita Garibaldi.

• Bestell-Nr. 0915-JB

Anne Frank Tagebuch

28., erweiterte Auflage. – Frankfurt: Fischer, 2019. – 381 S.

Diese Ausgabe enthält den von Anne Frank überarbeiteten Tagebuchtext samt den unverändert aus der ersten Fassung übernommenen Teilen, ohne jene Auslassungen, die Annes Vater Otto Frank aus Diskretion vorgenommen hatte.

Bestell-Nr. 0613-JB

*Müller, Melissa***Das Mädchen Anne Frank**

Die Biographie

Frankfurt: Fischer, 2013. – 528 S.

Melissa Müllers Biographie der Anne Frank erregte Ende der 1990er Jahre international großes Aufsehen. Zwei zuvor geheimgehaltene Tagebucheinträge Annes sowie Briefe und Aufzeichnungen nie zuvor befragter Zeitzeugen erweiterten das Bild der Familie Frank um wesentliche Facetten.

Bestell-Nr. 0637-JB

*Sälter, Gerhard***9. November 1989 - Der Fall der Mauer**

Vom Ende einer unharmonischen Beziehung

Erfurt: Landeszentrale für politische Bildung Thüringen,

2019. – 32 S.

Manchmal geschieht Geschichte sehr plötzlich. Das Politbüro der SED hatte eine Pressekonferenz anberaumt, von der niemand Großes erwartete. Es war, nachdem eine seit Monaten anwachsende Protestbewegung die ersten Veränderungen in der DDR erzwungen hatte, erst die zweite ihrer Art. Im Oktober hatte der Parteivorsitzende und Staatschef Erich Honecker zurücktreten müssen und der jüngere SED-Politiker Egon Krenz war an seine Stelle getreten – aber eine grundlegende Änderung war das nicht. Niemand also erwartete Besonderes von dieser Pressekonferenz. Es sollte jedoch anders kommen.

Bestell-Nr. X008-JB

*Schulz-Reiss, Christine***Nachgefragt: Menschenrechte und Demokratie**

Aktualisierte Auflage. – Bindlach: Loewe Verlag, 2018. – 144 S.

Was sind das eigentlich – Menschenrechte? Wie bekommt man sie und wer sorgt dafür, dass sie eingehalten werden? Antworten auf diese und andere Fragen finden Kinder und Jugendliche in diesem Buch. Zugleich erfährt man, wie es um die Menschenrechte bei uns und in anderen Teilen der Welt bestellt ist.

Bestell-Nr. 0350-JB

*von Wolff, Nikolaus***Basiswissen Grundgesetz**

Grundrechte und politische Ordnung in Deutschland

Chemnitz: Chromaland Medienverlag, 2017. – 147 S.

In 31 kompakten Themenkapiteln werden Kenntnisse zu Grundrechten und zur politischen Ordnung in Deutschland vermittelt. Die Publikation zeigt, wie konkret die Bestimmungen des Grundgesetzes im Alltag wirken und welchen Schutz sie allen Bürgern bieten.

Bestell-Nr. 0777-JB

*Breit, Gotthard; Frech, Siegfried***Politik durchschauen**

Schwalbach: Wochenschau, 2018. – 112 S.

Das Buch erleichtert den Zugang zur Politik und bietet den Schlüssel zum selbstständigen Arbeiten. Im Mittelpunkt stehen Fragen und zentrale Politikbegriffe, die das politische Analysieren, Urteilen und Handeln unterstützen. Anhand vieler Beispiele wird verdeutlicht, wie politische Vorgänge auf diese Weise durchschaubar werden. Der Leitfaden vermittelt somit nicht nur Faktenwissen, sondern ist zum eigenständigen Lernen geeignet.

Bestell-Nr. X437-JB

*Schulz-Reiss, Christine***Einfach erklärt - Politik - Demokratie -
Meine Rechte**

[neu]

Bindlach: Loewe Verlag, 2022. – 160 S.

Wie funktioniert eigentlich eine Demokratie? Was machen Abgeordnete? Welche Rechte haben Kinder und Jugendliche? Was ist die „vierte Gewalt“? Wozu brauchen wir Gesetze? Und wie kann ich mich für die Gesellschaft einsetzen? Mit vielen Fotos und veranschaulichenden Infografiken erfahren die Lesenden alles über Politik und Demokratie, aber auch über die Rechte von Kindern und Jugendlichen.

Bestellbar ab Februar 2023

Bestell-Nr. 0919-JB

*Hagelüken, Alexander***Wirtschaft, verständlich**

[neu]

Eine etwas andere Einführung in die Ökonomie

München: C.H. Beck, 2022. – 192 S.

Wieviel Taschengeld steht mir zu? Was muss man beim Sparen beachten? Wie gründe ich eine eigene Firma? Welches Wirtschaftssystem ist das beste? Und was haben die Armut in der Welt und der Klimawandel mit unserer Wirtschaft zu tun? Dieses Buch erklärt auf das Wesentliche konzentriert und anhand anschaulicher Beispiele die Grundzüge der Ökonomie. Spannend und kurzweilig werden die zentralen Details und die großen Zusammenhänge deutlich gemacht.

Bestell-Nr. 0923-JB

*Lindner, Nicola***Recht, verständlich**

München: C.H. Beck, 2016. – 206 S.

Warum muss man zur Schule gehen? Warum darf man nicht bei Rot über die Straße gehen? Kommt doch eh kein Auto. Bei solchen Fragen lautet die Antwort oft: Weil es in einem Gesetz steht und weil man sich daran halten muss. Warum muss der Mörder einen Rechtsanwalt haben, der ihm hilft, eine möglichst geringe Strafe zu bekommen? Haben Mörder auch Rechte? Die Richterin Nicola Lindner hat einen anschaulichen Leitfaden durch unser Recht geschrieben.

Bestell-Nr. 0634-JB

Holler, Christian; Gaukel, Joachim; Lesch, Harald; Lesch, Florian
**Erneuerbare Energien zum Verstehen
 und Mitreden**

Mit Illustrationen von Charlotte Kelschenbach
 München: C. Bertelsmann, 2021. – 171 S.

In diesem durchgängig farbig illustrierten Buch untersuchen die Autoren gemeinsam mit Studierenden, die das Buch gestaltet haben, kurz, anschaulich und verständlich, was erneuerbare Energien aus Sonne, Wasser oder Erdwärme energietechnisch schaffen und wie sie sich im Vergleich untereinander bewerten lassen.

Bestell-Nr. 0883-JB

Gonstalla, Esther
Das Klimabuch

Alles, was man wissen muss, in 50 Grafiken
 München: oekom verlag, 2019. – 129 S.

Dürre und Hitzewellen, aber auch Kälteeinbrüche, Überflutungen und Starkregen: Die Klimakrise ist zu einem globalen Thema geworden, das niemand mehr ignorieren kann. Hier setzt »Das Klimabuch« an: Mit der Unterstützung zahlreicher Wissenschaftler wurden die komplexen Zusammenhänge und wissenschaftlichen Daten zur globalen Erwärmung zu leicht verständlichen Infografiken.

● Bestell-Nr. 0558-JB

Gonstalla, Esther
Das Eisbuch

Alles, was man wissen muss, in 50 Grafiken
 München: oekom verlag, 2021. – 112 S.

Rekordtemperaturen lassen jedes Jahr größere Eismassen abschmelzen - an den Polen genauso wie in den Alpen oder in Sibirien. Mit ihnen schwinden lebenswichtige Süßwasservorräte und einzigartige Lebensräume. Was eine derart massive Eisschmelze anrichtet, lässt sich schon heute erahnen: Küstenregionen werden überflutet, Permafrostböden werden instabil und der Klimawandel beschleunigt sich. »Das Eisbuch« stellt die gefährdeten Landschaften des »ewigen« Eises und ihre Bewohner in 50 Infografiken dar.

● Bestell-Nr. 0871-JB

Nelles, David; Serrer, Christian
**Der Klimawandel
 Kleine Gase – große Wirkung**

Friedrichshafen: KlimaWandel GbR, 2018. – 129 S.

In der öffentlichen Debatte über den Klimawandel geht es viel zu oft drunter und drüber. Deshalb wollten die Autoren wissen, was wirklich Sache ist. Wie groß ist der Beitrag des Menschen tatsächlich? Müssen wir jedes Jahr Ernteauffälle befürchten? Was bedeutet der Klimawandel für unsere Gesundheit? Hier wird mit ganz kurzen Texten und sehr vielen anschaulichen Grafiken der Klimawandel verständlich auf den Punkt gebracht.

Bestell-Nr. X555-JB

Schott, Hanna

Klimahelden

Von Goldsammlerinnen und Meeresputzern

Cuxhaven: Neufeld Verlag, 2019. – 124 S.

Was Kinder überall auf der Welt schon tun, um eine gesunde Umwelt zu bewahren und den Klimawandel zu bremsen, zeigt dieses Buch. Hanna Schott erzählt vom Baumpflanzer Felix Finkbeiner. Von den Essensrettern Oskar und Matilde aus Norwegen. Von Isabel und Melati und ihrem erfolgreichen Kampf gegen Plastikmüll. Und von vielen anderen Klimahelden.

Bestell-Nr. 0391-JB

Schulze, Tim

In Zukunft hitzefrei?

Das Jugendbuch zum Klimawandel

München: oekom verlag, 2020. – 192 S.

Die heute Jugendlichen gehören zur letzten Generation, die den Klimawandel noch wirksam bekämpfen kann. Aber sie werden auch die ersten sein, die seine Folgen mit Wucht spüren. Das Buch erklärt, wie ernst die Lage unseres Klimas ist und wie wir dahin gekommen sind. Wo unsere Fehler lagen, welche Gründe hinter unserem Zögern stehen - aber auch, wie die Bausteine einer Lösung aussehen können.

Bestell-Nr. X828-JB

Gonstalla, Esther

Das Waldbuch

Alles, was man wissen muss, in 50 Grafiken

München: oekom verlag, 2021. – 128 S.

Wälder sind faszinierende Ökosysteme. Sie beherbergen Abertausende Arten, entziehen der Atmosphäre CO₂, regulieren den Wasserkreislauf, liefern Sauerstoff, Nahrung sowie Rohstoffe für Mensch und Natur und sind Oasen der Ruhe. Aber unsere Wälder sind durch rücksichtslose Rodungen, unkontrollierbare Brände, Insektenplagen und anhaltende Dürren in Gefahr. Esther Gonstalla hat alle wichtigen Zahlen, Fakten und Aspekte zusammengetragen und in Infografiken umgewandelt.

● **Bestell-Nr. 0852-JB**

Tenharim, Madarejúwa; Fischermann, Thomas

Der letzte Herr des Waldes

Ein Indianerkrieger aus dem Amazonas erzählt vom Kampf gegen die Zerstörung seiner Heimat und von den Geistern des Urwalds
München: C.H. Beck, 2018. – 205 S.

Es geht in den Erzählungen des jungen Kriegers Madarejúwa auf die Jagd nach Wildschweinen und Affen, in den Kampf mit Jaguaren und Anakondas, an mystische Stätten zu Ritualen und Festen. Fischermanns abenteuerliche Expeditionen mit Tenharim machen begreifbar, was der Wald für den jungen Mann und sein Volk bedeutet: Wenn die Natur stirbt, dann sterben auch sie.

Bestell-Nr. 0801-JB

Fischer, Frauke; Oberhansberg, Hilke

Was hat die Mücke je für uns getan?

Endlich verstehen, was biologische Vielfalt für unser Leben bedeutet
München: oekom verlag, 2020. – 224 S.

Die Natur ist ein Netzwerk, in der jeder Organismus eine wichtige Rolle spielt. Keine Art existiert unabhängig von den anderen - wir Menschen sind hier keine Ausnahme. Zerstören wir unbedacht diese Vielfalt, gefährden wir auch unsere eigene Existenz. Dieses Buch wirft einen unterhaltsamen Blick auf die faszinierende Welt der Tiere und Pflanzen, die uns Nahrung, Sicherheit, Gesundheit und so vieles mehr schenkt. Und es stellt klar, was passieren muss, damit wir das Artensterben noch aufhalten können.

Bestell-Nr. 0841-JB

Korn, Wolfgang

Lauf um Dein Leben!

Die Weltreise der Sneakers
München: Hanser Verlag, 2019. – 232 S.

Als auf dem Stadtmarathon ein ungewöhnliches Paar Sneakers gefunden wird, beginnt für einen Reporter ein zweites Wettrennen: Er soll als Erster herausfinden, wer die Schuhe getragen hat, wo sie hergestellt wurden und wer sie entworfen hat. Seine Reise führt ihn von deutschen Marken-Turnschuh-Erfindern zu Produktpiraten in China bis zu Billiglohnarbeitern in Äthiopien. Er deckt auf, wie der Kampf um Rohstoffe und billige Produktionsweisen den komplexen Welthandel rund um den Globus bestimmen.

Bestell-Nr. 0496-JB

Theisen, Manfred

Nachgefragt: Medienkompetenz in Zeiten von Fake News

Bindlach: Loewe Verlag, 2019. – 136 S.

Um sich nicht in den Filterblasen von Suchmaschinen und sozialen Netzwerken zu verlieren und nicht auf Fake News, gefakte Profile oder andere Manipulationen hereinzufallen, ist es wichtig, verschiedene Informationsquellen zu nutzen und sich eine eigene, unabhängige Meinung zu bilden. Dieses Buch gibt einen umfassenden Einblick in die vielfältige Welt der Medien und vermittelt Tipps und Hilfestellungen zum richtigen Umgang mit ihnen.

Bestell-Nr. 0580-JB

*Petrischak, Hannes***Das System Erde**

Ein Appell für den Erhalt unserer natürlichen Lebensgrundlagen
Schriftenreihe NACHHALTIGKEIT Heft 9

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung,
2021. – 48 S.

Der Mensch ist zur stärksten gestaltenden Kraft der Erde geworden: Wir erhitzen das Klima, vernichten Biodiversität und gestalten die globalen Stoffkreisläufe um. Wenn der Übergang in eine nachhaltige Entwicklung gelingen soll und wir unsere natürlichen Lebensgrundlagen nicht zerstören wollen, müssen wir uns aber damit vertraut machen, wie das System Erde funktioniert.

Bestell-Nr. N009-NE

*Wiegandt, Klaus (Hrsg.)***3 Grad mehr**

[neu]

Ein Blick in die drohende Heißzeit und wie uns die Natur helfen kann, sie zu verhindern

München: oekom verlag, 2022. – 352 S.

Höchstens 1,5 Grad Erderwärmung: Dieses Ziel wurde 2015 auf dem Klimagipfel von Paris formuliert. Der Ausstoß von CO₂ ist aber weiter gewachsen. Viele Forscher gehen davon aus, dass wir auf eine 3 Grad wärmere Welt zusteuern. Von Hans J. Schellnhuber über Stefan Rahmstorf bis Jutta Allmendinger beschreiben führende Wissenschaftler, was Natur und Gesellschaft droht, wenn es so weit kommt. Doch Sie verharren nicht bei alarmierenden Zukunftsvisionen, sondern zeigen detailliert auf, wie wir das Schlimmste verhindern können.

Der Titel steht ab 16.1.2023 zur Verfügung • Bestell-Nr. 0925-NE

*Klingensfeld, Daniel***Menschheitsaufgabe Klimaschutz**

Das Übereinkommen von Paris

Schriftenreihe NACHHALTIGKEIT Heft 6

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung,
2020. – 52 S.

Im Jahr 2020 beginnt die Umsetzungsphase des Übereinkommens von Paris. Im vorliegenden Band wird der klimapolitische Rahmen erörtert, gefolgt von einer Analyse der Grundlagen internationaler Klimapolitik auf Basis der Klimarahmenkonvention, über das Kyoto-Protokoll, die Übereinkunft von Kopenhagen, hin zur COP 21 nach Paris.

Bestell-Nr. N006-NE

*Ellis, Erle C.***Anthropozän**

München: oekom verlag, 2020. – 256 S.

In der Diskussion um die globalen Krisen ist der Begriff »Anthropozän« allgegenwärtig. Der Autor erläutert, was es mit dem Begriff auf sich hat, welche Umweltveränderungen maßgeblich sind und warum heftig um das Narrativ Anthropozän gestritten wird – eine gleichermaßen kompakte wie umfassende Einführung.

Bestell-Nr. 0823-NE

*Röbiger, Monika***Die Wasserstoff-Wende**

So funktioniert die Energie der Zukunft

Hamburg: Edition Körber-Stiftung, 2022. – 220 S.

Wasserstoff ist der Schlüssel zur Energiewende und wird durch die Spaltung von Wasser via Ökostrom erzeugt. Wasserstoff kann Energieträger und Speichermedium zugleich sein. Er gibt uns die Chance, auf Erdöl, Kohle und Erdgas zu verzichten. Die Autorin porträtiert Pilotprojekte und die Menschen dahinter: In der Energieversorgung, Stahl- und Chemie-Industrie, beim Antrieb von LKW, Zügen, Schiffen und Flugzeugen – überall wird die Nutzung erprobt. Die zurzeit größte Herausforderung ist die rentable Produktion grünen Wasserstoffs.

● Bestell-Nr. 0907-NE

*Mehr Demokratie e. V.; BürgerBegehren Klimaschutz (Hrsg.)***Handbuch Klimaschutz**

Wie Deutschland das 1,5-Grad-Ziel einhalten kann:

Basiswissen, Fakten, Maßnahmen

München: oekom verlag, 2020. – 128 S.

Die Erderwärmung auf 1,5 Grad gegenüber der vorindustriellen Zeit zu beschränken – diesem Ziel hat sich Deutschland im Klimaschutzabkommen von Paris verpflichtet. Um es einzuhalten, müssen wir in spätestens 20 Jahren klimaneutral leben. Wie ist das realistisch umzusetzen? Und welche Maßnahmen kommen dafür infrage? Das Buch stellt ein Gesamtkonzept für die Umstellung vor und fasst dabei mehr als 300 Studien aus allen klimarelevanten Bereichen zusammen.

Bestell-Nr. 0840-NE

*Latif, Mojib***Heißzeit**

Mit Vollgas in die Klimakatastrophe – und wie wir auf die Bremse treten

Freiburg: Verlag Herder, 2020. – 224 S.

Dass unser Umgang mit fossilen Brennstoffen zu einer Erwärmung des globalen Klimas führt, ist seit Jahrzehnten bekannt. Schnelles Handeln ist nötig. Nüchtern und gut verständlich präsentiert Latif die Fakten. Ein

flammender Appell, diese Fakten endlich ernst zu nehmen. Mit einem Sonderkapitel zu den Auswirkungen der Corona-Krise auf unseren Umgang mit dem Klimawandel.

Bestell-Nr. 0831-NE

Reichholf, Josef H.

Biodiversität

Bedeutung, Gefährdung, Wiederherstellung biologischer Vielfalt
Schriftenreihe NACHHALTIGKEIT Heft 7

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung,
2020. – 56 S.

Im Rückblick auf „Rio 1992“ wird deutlich, dass es nicht gelungen ist, die Biodiversität der Erde in etwa so zu erhalten, wie sie damals war. In Deutschland blieb die Biodiversität so gut wie vollständig ausgeklammert im gesamten Bereich der Landwirtschaft. Nur in der Vielzahl kleiner und kleinster Schutzgebiete sollte sie erhalten werden. Welche Folgen ergeben sich daraus für Natur und Gesellschaft? Antworten darauf gibt der Autor im vorliegenden Band.

Bestell-Nr. N007-NE

Specht, Martin

Amazonas

Gefahr für die grüne Lunge der Welt
Berlin: Ch. Links Verlag, 2020. – 224 S.

Die Bilder aus dem Sommer 2019 von den Bränden am Amazonas machten sinnfällig, dass die wirtschaftliche Ausbeutung des größten zusammenhängenden Regenwaldgebietes der Erde ein historisch ungekanntes Ausmaß erreicht hat. Der Autor berichtet eindrücklich von den Menschen vor Ort, den geopolitischen Konflikten und der Ausplünderung des Regenwaldes, aber auch von den vielfältigen Anstrengungen, Amazonien zu retten.

Bestell-Nr. 0827-NE

Ratzesberger, Pia

Plastik

Ditzingen: Reclam, 2019. – 100 S.

Wir Menschen stellen immer mehr Dinge aus Kunststoff her, und das wird unserer Umwelt zum Verhängnis – dabei war Plastik einst das Material der Zukunft. Pia Ratzesberger erzählt die spannende Geschichte des Plastiks, von der Erfindung der Billardkugel über Recycling bis hin zu Unverpackt-Läden.

Bestell-Nr. 0586-NE

Fischer, Daniel; von Hauff, Michael

Nachhaltiger Konsum

Schriftenreihe NACHHALTIGKEIT Heft 3

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung,
2019. – 56 S.

Dieser Band bietet eine hintergründige Einführung in die Diskussion über die Fragen, wie ein Konsumverhalten aussehen und gefördert werden könnte, das mit der Idee der Nachhaltigkeit vereinbar ist. Der Band ist entlang von Fragen aufgebaut, die ihrerseits aufeinander aufbauen, aber auch unabhängig voneinander gelesen werden können: Was ist Konsum? Welche Folgen hat er für Mensch und Umwelt? Was ist ein nachhaltiger Konsum? Wie lässt er sich fördern? Wie wird er aktuell politisch gefördert? Wie wird er bereits gesellschaftlich praktiziert?

Bestell-Nr. N003-NE

Grober, Ulrich

Vom Wert der Nachhaltigkeit

Traditionen und Visionen einer Leitidee

Schriftenreihe NACHHALTIGKEIT Heft 4

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung,
2017. – 52 S.

Alle reden momentan von „Werten“ und von „Wertegemeinschaft“. Doch eine wirkliche Klärung der Wertewelt findet so gut wie nicht statt. Die unverhältnismäßige Fokussierung auf einzelne, isoliert gesehene Probleme schürt die bestehenden Ängste. Die Publikation „Vom Wert der Nachhaltigkeit – Traditionen und Visionen einer Leitidee“ plädiert dafür, einen Schritt zurückzutreten und das Blickfeld neu zu öffnen. Wer sich heute dafür engagiert, ist Teil einer großen Geschichte.

Bestell-Nr. N004-NE

Jaeger-Erben, Melanie; Hofmann, Florian

Kreislaufwirtschaft – ein Ausweg aus der sozial-ökologischen Krise?

Schriftenreihe NACHHALTIGKEIT Heft 5

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung,
2019. – 60 S.

Wie kommt es, dass die Müllberge immer weiter wachsen und gleichzeitig Rohstoffe und natürliche Ressourcen weltweit schwinden und immer knapper werden? Mit dieser Frage befasst sich der vorliegende Band der Schriftenreihe. Er will beleuchten, wie die drängenden Probleme der Weltwirtschaft entstehen und ein Zukunftsszenario der Kreislaufwirtschaft (Circular Society) skizzieren, in das alle Bürgerinnen und Bürger einbezogen werden.

Bestell-Nr. N005-NE

von Hauff, Michael

Fair Trade

Ein Konzept nachhaltiger Entwicklung
Schriftenreihe NACHHALTIGKEIT Heft 1

3., vollständig überarbeitete Auflage. – Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung, 2022. – 52 S.

Die Globalisierung ist heute ein Tatbestand, der sowohl Chancen als auch Risiken aufweist. Ein wichtiger Teilbereich der Globalisierung ist der internationale Handel. Die ungleichgewichtige internationale Handelsstruktur wurde in zunehmenden Maße von Nichtregierungsorganisationen aber auch von vielen Bürgern in Industrieländern wahrgenommen und kritisch reflektiert. Dabei geht es jedoch nicht nur um die ungleichgewichtige wirtschaftliche Entwicklung, sondern auch um die wachsenden ökologischen und sozialen Probleme in vielen Entwicklungsländern.

Bestell-Nr. N001-NE

Michelsen, Gerd; Fischer, Daniel

Bildung für nachhaltige Entwicklung

Schriftenreihe NACHHALTIGKEIT Heft 2

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung, 2019. – 56 S.

Die Autoren entfalten wesentliche Ideen und Kontroversen, die mit dem Konzept einer Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) verbunden sind, bilanzieren die Entwicklung und den Stand der Umsetzung einer BNE in Deutschland und skizzieren zukünftige Herausforderungen für die weitere Ausgestaltung eines an der Idee der Nachhaltigkeit orientierten Bildungskonzepts für das 21. Jahrhundert.

Bestell-Nr. N002-NE

von Hauff, Michael; Reller, Armin (Hrsg.)

Nachhaltige Digitalisierung – eine noch zu bewältigende Zukunftsaufgabe

forum hlz

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung, 2020. – 160 S.

Der Band befasst sich mit allen relevanten Bereichen von Wirtschaft, Politik, Gesellschaft und ökologischen Feldern im Kontext von Digitalisierung, wie „Potenziale der Digitalisierung für den Klimaschutz“, „Potenziale der Digitalisierung für umweltverträgliches Leben in Stadt und Land“, „Nachhaltiger Konsum im Kontext der Digitalisierung“ oder „Potenziale der Digitalisierung für Ressourceneffizienz“.

Bestell-Nr. X620-NE

Steinhagen, Martin

Rechter Terror

Der Mord an Walter Lübcke und die Strategie der Gewalt
Hamburg: Rowohlt, 2021. – 304 S.

Der Mord an Walter Lübcke markiert eine weitere Eskalationsstufe des rechten Terrorismus in Deutschland. Er ist weder als Zufall noch als Einzelfall erklärbar, sondern zeigt wie unter einem Brennglas die gegenwärtige Dynamik dieses Terrors. Martin Steinhagen erzählt die Geschichte des Opfers, des Täters, der Tat und beleuchtet das gesellschaftliche Klima, in dem das Attentat möglich wurde. Zugleich legt er Strategie, Taktik und Tradition des Rechtsterrorismus in Deutschland offen – und die wachsende, sich wandelnde Bedrohung von rechts.

• Bestell-Nr. 0891-KE

Benz, Wolfgang

Vom Vorurteil zur Gewalt

Politische und soziale Feindbilder in Geschichte und Gegenwart
Freiburg: Verlag Herder, 2020. – 480 S.

Vorurteile und Stereotype gibt es seit Jahrtausenden. Antisemitismus, Rassismus oder auch Feindschaft gegen Muslime sind langlebige Phänomene. In diesem Buch zieht Wolfgang Benz die Summe seines jahrzehntelangen Forschens über Vorurteile und ihre Folgen. Wie entstehen und wie verändern sich Vorurteile, Ressentiments und Stereotype? Welche Feindbilder prägen die europäische Geschichte? Und wie entwickeln sich daraus Ausgrenzung und Gewalt?

• Bestell-Nr. 0830-KE

Benz, Wolfgang

Alltagsrassismus

Feindschaft gegen "Fremde" und "Andere"

Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag, 2021. – 224 S.

Der Zeithistoriker und Antisemitismusforscher Wolfgang Benz erklärt Phänomene des Alltagsrassismus. Er liefert fundiertes Überblickswissen in gut verständlicher Sprache. Neben der fachlichen und historischen Einordnung finden sich Kapitel zu Rassismus als Ideologie, Theorie und Praxis des Rassismus, Parolen und Propaganda, Aktionsfeldern, Akteuren, Orten und Ereignissen, sowie Gruppen und deren Abwertung.

Bestell-Nr. 0441-KE

Hentges, Gudrun; Nottbohm, Kristina; Jansen, Mechtild M.; Adamou, Jamila (Hrsg.)

[neu]

Sprache – Macht – Rassismus

2., aktualisierte Auflage. - Berlin: Metropol-Verlag, 2022. - 340 S.

Die Auseinandersetzung um Sprache, Wissen und Rassismus, wie sie seit geraumer Zeit in den Sozial-, Kultur und Sprachwissenschaften diskutiert wird, gewinnt erneut an Relevanz. Der vorliegende Band untersucht die wechselseitige Beeinflussung von „Sprache – Macht – Rassismus“ und will jenseits von Skandalisierung und Polemik die Hintergründe dieser Debatte(n) näher ausleuchten. Beiträge namhafter Autorinnen und Autoren befassen sich mit Rassismus, Wissenschaften und Wissen, Kolonialismus und Rassismus, mit dem Rassismus der Eliten, Phänomenen des Alltagsrassismus und Möglichkeiten der Prävention.

• Bestell-Nr. 0575-KE

Arndt, Susan

Die 101 wichtigsten Fragen – Rassismus

München: C.H. Beck, 2020. - 160 S.

Es gibt kaum Menschen, die sich gern als Rassistinnen oder Rassisten bezeichnen lassen. Er ist aber keineswegs auf kleine rechtsextreme Zirkel beschränkt. Vielmehr lauert er selbst in scheinbar harmlosen Begriffen unserer Alltagssprache. Sich zu fragen, was man über Rassismus weiß – und was nicht – und was er mit einem selbst zu tun hat, das ist der beste Weg, sich Rassismus zu widersetzen.

Bestell-Nr. 0536-KE

Longerich, Peter

Antisemitismus: Eine deutsche Geschichte

[neu]

Von der Aufklärung bis heute

München: Siedler Verlag, 2021. - 640 S.

Der Autor zeigt, dass wir den gegenwärtigen Antisemitismus in Deutschland nicht begreifen können, wenn wir ihn vor allem als Sündenbock-Phänomen verstehen, wie es hierzulande in Schule und Hochschule gelehrt wird. Denn der Blick in die Geschichte offenbart, dass das Verhältnis zum Judentum bis heute vor allem ein Spiegel des deutschen Selbstbildes und der Suche nach nationaler Identität geblieben ist.

•• Bestell-Nr. 0867-KE

Bühl, Achim

Antisemitismus

Geschichte und Strukturen von der Antike bis 1848

Wiesbaden: Marix Verlag, 2019. - 224 S.

In einem großen Bogen von den Anfängen des jüdischen Volkes bis 1848 bereitet der Soziologe Achim Bühl die Strukturen des Antisemitismus auf und verweist dabei immer wieder auch ins Heute, um die Verflechtungen von geschichtlicher und aktueller Judenfeindschaft deutlich zu machen.

Bestell-Nr. 0804-KE

*Bühl, Achim***Antisemitismus****Geschichte und Strukturen von 1848 bis heute**

Wiesbaden: Marix Verlag, 2020. – 224 S.

Ab der Mitte des 19. Jahrhunderts setzte die unheilvolle Verbindung von Antisemitismus, Sozialdarwinismus und modernen Rassenlehren ein. Achim Bühl bereitet die Strukturen des Antisemitismus und seiner verhängnisvollen Verflechtungen bis in die Gegenwart auf. Er betrachtet den Antisemitismus als eine vielgestaltige, internationale Erscheinung, deren Wurzeln weit in die Vergangenheit reichen.

Bestell-Nr. 0809-KE

*Benz, Wolfgang***Antisemitismus****Präsenz und Tradition eines Ressentiments**

3., aktualisierte Auflage. – Schwalbach: Wochenschau, 2020. – 256 S.

Kriterien, was Antisemitismus ist, wie er sich historisch entfaltet, in welchen Formen er vorkommt, wie Judenfeindschaft von Israelkritik abzugrenzen ist, sind für eine differenzierte Betrachtung unentbehrlich. Informationen und Argumente dazu finden sich in diesem Buch.

Bestell-Nr. 0624-KE

*Schulze, Christoph***Rechtsextremismus. Gestalt und Geschichte**

Wiesbaden: Marix Verlag, 2021. – 224 S.

Es ist keine verblässende, bedeutungslos werdende Spur der nationalsozialistischen Vergangenheit, sondern ein Teil unserer Gegenwart. Rechtsextremismus ist ein Problem der deutschen Gesellschaft. Das Buch beschreibt anhand des aktuellen Forschungsstands den Rechtsextremismus in Deutschland: seine Akteure, Ideen, Kampagnen, Geschichte und gesellschaftlichen Berührungspunkte.

● Bestell-Nr. 0889-KE

*Mudde, Cas***Rechtsaußen****Extreme und radikale Rechte in der heutigen Politik weltweit**

Bonn: Verlag J. H. W. Dietz Nachf., 2020. – 255 S.

Die Renaissance rechter Politik ist gekennzeichnet durch eine Normalisierung innerhalb der politischen Landschaften auf der ganzen Welt. Warum? Der Autor untersucht die Wurzeln, die Geschichte und den Wandel rechter Organisationen, ihre Ideologie, die Gründe für ihr kontinuierliches Wachstum und ihre enorme Macht.

● Bestell-Nr. 0837-KE

Fielitz, Maik; Marcks, Holger

Digitaler Faschismus

Die sozialen Medien als Motor des Rechtsextremismus

Berlin: Dudenverlag, 2020. – 256 S.

Maik Fielitz und Holger Marcks erklären die Rolle der sozialen Medien beim Erstarken des Ultranationalismus und rechts motivierter Straftaten. Sie beschreiben die Manipulationstechniken der Rechtsextremen und analysieren ihre Kommunikation im Internet. Mit Fakten und Hintergründen beleuchten Sie die Rolle der sozialen Medien als digitaler Brandbeschleuniger und zeigen mögliche Auswege.

● Bestell-Nr. 0844-KE

Pfahl-Traughber, Armin

Linksextremismus in Deutschland

Eine kritische Bestandsaufnahme

2., aktualisierte Auflage. – Wiesbaden: Springer Fachmedien, 2020. – 250 S.

Dieses Buch versteht sich als kritische Bestandsaufnahme zum Linksextremismus in Deutschland: Es präsentiert die relevanten Informationen über Auffassungen und Handlungen und schätzt sie hinsichtlich bestimmter Aspekte und Gesichtspunkt ein. Dabei werden häufig politisch motivierte Dramatisierungen oder Verharmlosungen zugunsten einer differenzierten Sicht auf das Gefahrenpotential des Linksextremismus vermieden.

Bestell-Nr. 0574-KE

Hillebrand, Katrin; Zenner, Kristina; Schmidt, Tobias;

Kühnel, Wolfgang; Willems, Helmut

Politisches Engagement und Selbstverständnis linksaffiner Jugendlicher

Wiesbaden: Springer VS, 2015. – 211 S.

Anhand von 35 qualitativen Interviews mit jugendlichen Akteuren aus linksaffinen politischen Gruppen untersucht diese Studie, wie sich politisches Engagement im biografischen Verlauf herausbildet, weiterentwickelt und welche prägenden Erfahrungen Jugendliche dabei machen. Darüber hinaus wird erforscht, welches Selbst- und Gesellschaftsverständnis die Jugendlichen vertreten, wie sie zum politischen System stehen, welche Ziele sie verfolgen und mit welchen Aktionsformen sie diese umzusetzen versuchen.

Bestell-Nr. 0766-KE

Schäuble, Martin

Black Box Dschihad

Daniel und Sa'ed auf ihrem Weg ins Paradies

München: Hanser Verlag, 2011. – 224 S.

Sie könnten unterschiedlicher nicht sein. Der eine, Daniel, wächst in einer gut situierten deutschen Familie auf, besucht das Gymnasium und begeistert sich für Hip-Hop. Der andere stammt aus den Palästinensergebieten, teilt sich ein Zimmer mit acht Geschwistern und bricht früh die Schule ab. Trotz aller Unterschiede vereint die beiden ein Ziel: Sie wollen kämpfen im Dschihad.

Bestell-Nr. 0631-KE

Dikötter, Frank

Diktator werden

Populismus, Personenkult und die Wege zur Macht

Stuttgart: Klett-Cotta, 2020. – 368 S.

Der Autor beschreibt und entlarvt die ebenso abstoßenden wie wirkungsvollen Verführungskünste, die die Macht der Diktatoren langfristig festigen und erhalten – mitunter sogar über deren Tod hinaus. Doch dieser Personenkult ist kein überholtes Phänomen der Vergangenheit, vielmehr bildet er das Herz der Tyrannei – bis in die Gegenwart.

• Bestell-Nr. 0821-KE

Handkarte Europa

Physisch und politisch
(DIN A2) gefalzt; Maßstab 1:11.000.000
Braunschweig: Westermann

Bestell-Nr. X117-EU

von Hellfeld, Matthias

Von Anfang an Europa

Die Geschichte unseres Kontinents
Freiburg: Herder, 2019. – 352 S.

Europa verbindet viel mehr als es zertrennt. Nirgendwo sonst auf der Welt existieren so viele unterschiedliche Sprachen, Kulturen und Traditionen so nah nebeneinander wie hier. Und nirgendwo sonst gehen diese Unterschiede eine so enge Verbindung miteinander ein. Vieles, was wir Bewohner des alten Kontinents national zurechnen, ist Teil eines gemeinsamen Erbes.

Bestell-Nr. 0659-EU

Patel, Kiran Klaus

Projekt Europa

Eine kritische Geschichte
München: C.H. Beck, 2018. – 463 S.

Auf Grundlage der neuesten Forschung und eigener Archivrecherchen erzählt Kiran Klaus Patel die Geschichte der europäischen Integration im Kalten Krieg neu und zeigt das Projekt Europa ungeschminkt. Wer die Vorgeschichte der EU kennt und weiß, wie sie zu dem wurde, was sie ist, der sieht auch die Entwicklungen der Gegenwart in einem anderen Licht.

Bestell-Nr. 0258-EU

Cuperus, René

7 Mythen über Europa

Plädoyer für ein vorsichtiges Europa
Bonn: Verlag J.H.W. Dietz Nachf., 2021. – 199 S.

Will die Mehrheit der Europäer wirklich eine »immer engere Union«? Sind die Nationalstaaten bedeutungslos geworden? Scheitert Europa am Euro? Sind wirklich alle Mitgliedstaaten gleich? Wird die Europäische Kleinstaaterei überleben? Der Autor versucht eine realistische Einschätzung der Stärken und Schwächen der EU und fordert: Die europäische Zusammenarbeit muss neu gestaltet werden. Eine intensive Suche nach der richtigen Balance zwischen der EU und ihren nationalen Demokratien muss dabei im Zentrum stehen.

Bestell-Nr. 0885-EU

*Assmann, Aleida***Der europäische Traum**

Vier Lehren aus der Geschichte
München: C.H. Beck, 2018. – 208 S.

In Analogie zum ‚amerikanischen Traum‘ entfaltet Aleida Assmann in diesem Buch den ‚europäischen Traum‘ und meint damit vier Lehren, die die Europäer aus der Geschichte gezogen haben. Sie machen das offene Projekt Europa aus. Ob es eine Zukunft hat oder nicht, hängt deshalb nicht zuletzt davon ab, ob diese Lehren weiterhin als eine gemeinsame Grundorientierung anerkannt und umgesetzt werden.

Bestell-Nr. 0361-EU

*Schmuck, Otto; Unser, Günther***Die Europäische Union**

Aufgaben, Strukturen und Chancen
Bonn: Bundeszentrale für politische Bildung, 2018. – 160 S.

Die Entscheidungsprozesse der EU, ihr Handeln in den verschiedenen Politikbereichen, ihre bestimmenden Merkmale im Verhältnis zu den Unionsbürgerinnen und -bürgern sowie ihr Entwicklungsbedarf stehen im Mittelpunkt dieser Publikation. Beleuchtet werden auch die Strukturen der EU-Institutionen und ihre verschiedenen Aufgabengebiete sowie aktuelle Herausforderungen.

Bestell-Nr. X422-EU

*Schwarzer, Daniela***Final Call**

Wie Europa sich zwischen China und den USA behaupten kann
Frankfurt: Campus Verlag, 2021. – 216 S.

Europa steckt in einem Systemkonflikt mit autoritären Regimen wie China und Russland. Die Autorin analysiert: Der Zusammenhalt und die Handlungsfähigkeit müssen intern gestärkt werden, und nach außen muss Europa nach einer Klärung seiner Interessen viel strategischer auftreten.

• Bestell-Nr. 0888-EU

*Schwarzer, Daniela***Die Europäische Währungsunion**

Stuttgart: Kohlhammer, 2015 – 160 S.

Dieses Buch zeigt in kompakter Weise auf, wie die Währungsunion ursprünglich konzipiert wurde, welche makroökonomischen Entwicklungen seit ihrer Gründung eingetreten sind, wie die Entscheidungsstrukturen funktionieren und mit welchen Instrumenten und Reformen die Mitgliedstaaten auf die Krise reagiert haben.

Bestell-Nr. 0597-EU

Richter, Michael

Fluchtpunkt Europa

Hamburg: Edition Körber-Stiftung, 2015. – 248 S.

Die Bilder von Menschen, die vor Tod, Gewalt und Not fliehen, von Trecks in Syrien und Ertrinkenden im Mittelmeer erregen Entsetzen und Mitleid. Und zugleich fürchten sich viele Menschen vor denen, die da kommen: vor fremden Kulturen, vor Kriminalität und hohen Kosten. Kann Europa, kann vor allem Deutschland es sich überhaupt leisten, so viele Menschen aufzunehmen? Können wir es uns leisten, sie nicht aufzunehmen?, fragt Michael Richter.

Bestell-Nr. 0635-EU

Jobst, Kerstin S.

Geschichte der Ukraine

Aktualisierte Neuauflage. – Ditzingen: Reclam, 2022. – 288 S.

Dass die wechselvolle Geschichte der Ukraine nicht ohne ihr heikles Verhältnis zu Russland zu verstehen ist, hat die russische Invasion im Februar 2022 der Weltgemeinschaft drastisch vor Augen geführt. Kerstin S. Jobst geht in ihrem auf den neuesten Stand gebrachten Buch den Ursprüngen der ukrainischen Nation bis in die mittelalterliche Kiewer Rus auf den Grund und zeichnet die jüngsten Entwicklungen in der Geschichte dieses umkämpften Landes nach.

• Bestell-Nr. 0905-IN

Kappeler, Andreas

Russische Geschichte

[neu]

8., aktualisierte Auflage. - München: C.H. Beck, 2022. – 122 S.

Neben einem Überblick über die politischen Ereignisse werden in Gegensatzpaaren langfristige Kontinuitäten erörtert, deren Wurzeln zum Teil schon im Mittelalter liegen: mächtiger Staat und passive Gesellschaft, privilegierte Eliten und geknechtete Unterschichten, Welt der Bauern und Welt der Städte, Frauen und Männer, Abwehr und Expansion, Russen und Nicht-Russen, Bevölkerungswachstum und Kolonisation, Extensivität und verzögertes Wirtschaftswachstum, Heiliges Rußland und Staatskirche, Hochkultur und Volkskultur, Europa und Asien.

Bestell-Nr. 0921-IN

Quiring, Manfred

Russland – Ukrainekrieg und Weltmachtträume

Berlin: Ch. Links Verlag, 2022. – 308 S.

Wladimir Putins Überfall auf die Ukraine hat viele überrascht. Dabei gibt es seit Jahren Anzeichen zunehmender Aggressivität in der russischen Politik. Offen oder verdeckt interveniert die einstige Supermacht nicht nur in ihrer unmittelbaren Nachbarschaft, sondern weltweit. Welches Selbstverständnis und welche Ziele stecken dahinter? Wer trägt diese Politik und das System Putin? Und kann sie auf Rückhalt in der Bevölkerung bauen? Dieses Buch analysiert die Entwicklung, die zum Krieg geführt hat, fragt nach den wirtschaftlichen und militärischen Grundlagen der russischen Ansprüche und beleuchtet die Rolle des Westens.

• Bestell-Nr. 0900-IN

Osterhammel, Jürgen; Petersson, Niels P.
Geschichte der Globalisierung

Dimensionen, Prozesse, Epochen

6., aktualisierte Auflage. – München: C.H. Beck, 2019. – 128 S.

Globalisierung beginnt nicht erst in der Gegenwart. Sie hat sich über mehrere Jahrhunderte hinweg entfaltet. Das Buch beschreibt die Vielfalt der wirtschaftlichen, politischen und kulturellen Prozesse, die heute unter dem Begriff der Globalisierung zusammengefasst werden. Es befasst sich mit deren Ursachen und Auswirkungen, Rhythmen und Reichweiten.

Bestell-Nr. 0652-IN

Paul, Michael

Der Kampf um den Nordpol

Die Arktis, der Klimawandel und die Rivalität der Großmächte
 Freiburg: Verlag Herder, 2022. – 228 S.

Das »ewige Eis« am Nordpol schmilzt und arktische Räume werden immer leichter und länger zugänglich. Auf dem Land können die reichen Bodenschätze einfacher abgebaut werden und der Schiffsverkehr im Nordpolarmeer nimmt zu. Die Arktis verliert dabei zunehmend ihren Ausnahmecharakter als Ort der friedlichen Kooperation. Der Klimawandel macht sie zum Objekt widerstreitender Interessen und Machtkonflikte. Dieses Buch will den vielfältigen Wandel in der Arktis erklären, Konflikte problematisieren und Wege zu Dialog und Kooperation aufzeigen.

● Bestell-Nr. 0906-IN

Trent, John; Schnurr, Laura

Renaissance der Vereinten Nationen

Gegenwart und Potentiale im 21. Jahrhundert

Leverkusen: Verlag Barbara Budrich, 2020. – 193 S.

Menschenrechte, Weltfrieden und Sicherheit für alle - die Vereinten Nationen verfolgen große Ziele. Was konnten sie bisher erreichen und was nicht? Warum? Und vor allem: Wie können die Vereinten Nationen reformiert werden, um ihr volles Potential zu entfalten? Das Buch gibt eine verständliche und übersichtliche Einführung in die Geschichte und die Arbeitsweise der Vereinten Nationen.

● Bestell-Nr. 0862-IN

*Sonderegger, Arno***Afrika und die Welt**

Betrachtungen zur Globalgeschichte Afrikas in der Neuzeit
 Wiesbaden: Marix Verlag, 2021. – 224 S.

An der Gestaltung des modernen Afrika waren Akteure aus verschiedenen Teilen der Welt beteiligt. Das koloniale Denken aber schätzte den Anteil afrikanischer Menschen daran aufgrund eurozentrischer und rassistischer Überlegenheits Erzählungen äußerst gering. Trotz politischer Dekolonisierung und Erkenntnissen der historischen Afrikaforschung prägen koloniale Denkmuster immer noch internationale öffentliche Diskurse und beeinflussen weltpolitische und -ökonomische Handlungen. Das Buch klärt über verbreitete Vorstellungen von Afrika auf und vermittelt Wissen über zentrale Dimensionen seiner neuzeitlichen Geschichte in ihren globalen Verwicklungen.

• Bestell-Nr. 0902-IN

*Betz, Joachim***Entwicklungspolitik**

Eine Einführung in Zielsetzungen und Ergebnisse
 Wiesbaden: Springer VS, 2020. – 279 S.

Entwicklungsländer haben seit den 1990er Jahren rasche, aber höchst unterschiedliche Fortschritte gemacht. Andererseits gibt es eine Reihe von meist fragilen Staaten, denen das nicht oder nur ansatzweise gelungen ist. Die Rede von der einen „Dritten Welt“ und gemeinsamen Entwicklungsproblemen erklärt also nur noch wenig. Stattdessen ist Entwicklung eine Anforderung an alle Staaten geworden, die in diesem Lehrbuch nach den wesentlichen Entwicklungszielen aufgeschlüsselt und bewertet werden.

• Bestell-Nr. 0878-IN

*Engelhardt, Marc (Hrsg.)***Unabhängigkeit!**

Separatisten verändern die Welt
 Berlin: Ch. Links Verlag, 2015. – 272 S.

Separatisten haben weltweit wachsenden Zulauf. Während viele etablierte Nationalstaaten Krieg, Terror und Vertreibung, aber auch wachsender Konzernmacht und sozialer Ungleichheit scheinbar machtlos gegenüberstehen, versprechen die Unabhängigkeitsbewegungen eine bessere, selbstbestimmte Zukunft. Die Autorinnen und Autoren berichten von Unabhängigkeitsbewegungen überall auf der Welt.

Bestell-Nr. 0653-IN

*Asseburg, Muriel; Busse, Jan***Der Nahostkonflikt**

Geschichte, Positionen, Perspektiven

München: C.H. Beck, 2020. – 128 S.

Der Konflikt zwischen Israel und den Palästinensern steht seit Jahrzehnten im Fokus der Weltöffentlichkeit. Die Autoren zeichnen anschaulich seine Geschichte nach und erläutern die unterschiedlichen Sichtweisen der Konfliktparteien. Sie beschreiben die Streitpunkte und erklären, warum die aktuellen innen- und außenpolitischen Konstellationen den Krisenherd nicht zur Ruhe kommen lassen.

Bestell-Nr. 0690-IN

*Zadoff, Noam***Geschichte Israels**

Von der Staatsgründung bis zur Gegenwart

München: C.H. Beck, 2020. – 144 S.

Der Staat Israel, der 1948 als sicherer Hafen für Juden aus aller Welt gegründet wurde, ist heute wirtschaftlich und militärisch stark und hat doch nicht zur erhofften Normalität und Sicherheit gefunden. Noam Zadoff erzählt die Geschichte des Landes von der zionistischen Einwanderung über die Konflikte mit den arabischen Nachbarn und der palästinensischen Bevölkerung bis zur Gegenwart.

Bestell-Nr. 0835-IN

*Brenner, Michael***Israel**

Traum und Wirklichkeit des jüdischen Staates

München: C.H. Beck, 2020. – 228 S.

Michael Brenner beschreibt die Geschichte des Landes von der unmöglichen Sehnsucht der frühen Zionisten nach einem "normalen Staat" über die Staatsgründung 1948 und die nachfolgenden Kriege und Einwanderungswellen bis zu den unterschiedlichen Visionen von Israel, die heute zunehmend das Land spalten.

Bestell-Nr. 0815-IN

*Schliwski, Carsten***Geschichte des Staates Israel**

München: Reclam, 2018. – 195 S.

Carsten Schliwski zeichnet auf neutrale und für eine Einschätzung des Nahostkonflikts grundlegende Weise die Vorgeschichte und Geschichte des Staates Israel bis in die Gegenwart hinein nach.

Bestell-Nr. 0134-IN

*Asseburg, Muriel***Palästina und die Palästinenser**

Eine Geschichte von der Nakba bis zur Gegenwart

München: C.H. Beck, 2021. – 365 S.

Die Geschichte Palästinas und der Palästinenser ist von Krieg, Vertreibung, Verlust und Exil geprägt. Die Autorin erzählt die Geschichte des kleinen, zerstückelten Landes und eines Volkes ohne Staat von der Gründung Israels im Jahr 1948 bis heute.

● Bestell-Nr. 0872-IN

*Nagel-Angermann, Monique***Die Geschichte des alten China**

Wiesbaden: Marix Verlag, 2018. – 256 S.

Die chinesische Mauer, die Terrakotta-Armee oder die Verbotene Stadt sind nur einige der Zeugnisse der einstigen Bedeutung und Macht des Reichs der Mitte. Der Band gewährt einen spannenden Einblick in die chinesische Geschichte, von den mythischen Anfängen bis zur Gründung der Volksrepublik China.

● Bestell-Nr. 0802-IN

*Kerwer, Jürgen; Röming, Angelika (Hrsg.)***Die Volksrepublik China – Partner und Rivale**

forum hlz

2., vollständig aktualisierte Auflage. – Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung, 2021. – 206 S.

Die Autorinnen und Autoren beschäftigen sich mit der Innen-, Wirtschafts-, Außen-, Militär- und Sicherheitspolitik sowie der Gesellschaft der Volksrepublik China und zeigen auf, welche Bedeutung die Zusammenarbeit zwischen China auf der einen Seite und Deutschland, Europa und die Welt auf der anderen Seite einnimmt. Die vorliegende vollständig aktualisierte Neuausgabe berücksichtigt dabei die internationalen politischen Entwicklungen der jüngsten Zeit, auch vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie.

Bestell-Nr. X396-IN

*Schmidt-Glitzner, Helwig***Das neue China**

Vom Untergang des Kaiserreichs bis zur Gegenwart

München: C.H. Beck, 2020. – 128 S.

Die lange Geschichte des chinesischen Kaiserreichs mündete im 19. Jahrhundert in eine Epoche der Kriege, Revolutionen, erzwungenen Modernisierungen und zuletzt in einen beispiellosen wirtschaftlichen und technologischen Aufschwung. Der Autor beschreibt die tiefgreifenden Umbrüche, die China in den letzten Jahren erlebt hat, und erklärt zugleich, welche Kontinuitäten die chinesische Geschichte bis heute prägen.

Bestell-Nr. 0832-IN

Görlach, Alexander

Brennpunkt Hongkong

Warum sich in China die Zukunft der freien Welt entscheidet
Hamburg: Hoffmann & Campe, 2020. – 176 S.

Sollte es uns Hoffnung machen, dass die Menschen in Hongkong für die Demokratie ihr Leben aufs Spiel setzen? Oder wird dort der globale Sieg der Autokratie besiegelt? Der Autor kennt die Situation in Hongkong wie kaum ein anderer. Für ihn ist klar: Viele schauen mit Bewunderung auf die Prosperität Chinas und die vermeintlich schnelle Umsetzung von Entscheidungen. Doch in Hongkong wird deutlich, was ein Flirt mit autokratischen Staaten in Zukunft auch für uns bedeuten kann.

Bestell-Nr. 0839-IN

Keding, Ulrike

Die heimliche Freiheit

Eine Reise zu Irans starken Frauen
Freiburg: Herder, 2020. – 224 S.

40 Jahre nach seiner Gründung wirkt der diktatorische Gottesstaat in Iran sehr stabil. Die islamistische Ideologie scheint alle Bereiche des Lebens zu prägen. Ulrike Keding macht sich auf die Suche nach dem anderen Iran. Vor allem die Frauen, die sie kennenlernt, geben ihr Hoffnung. Sie gehen mutig und selbstbewusst ihren eigenen Weg und setzen sich von der männlich geprägten Staatsdoktrin ab. Sie repräsentieren eine junge Generation westlich orientierter Iranerinnen und streben nach Freiheit.

Bestell-Nr. 0817-IN

Tabatabai, Adnan

Morgen in Iran

Die Islamische Republik im Aufbruch
Hamburg: Körber-Stiftung, 2016. – 299 S.

Tanzende, lachende Menschen auf den Straßen, die das Nuklearabkommen feiern; der Tausendundeine-Nacht-Zauber von Städten wie Isfahan. Und zugleich: Hunderte von Hinrichtungen jedes Jahr; Wahlen, die nur auf dem Papier demokratisch sind. Das Land ist voller Spannungsfelder, und die Iranerinnen und Iraner haben gelernt, sich darin zu bewegen. Tabatabai zeigt anhand von Antipoden in Politik und Gesellschaft, welchen Kräften die Menschen in Iran ausgesetzt sind.

Bestell-Nr. 0692-IN

*Hermann, Rainer***Afghanistan verstehen**

Stuttgart: Klett-Cotta Verlag, 2022. – 224 S.

Afghanistan beschäftigt die Weltgemeinschaft seit Jahrzehnten: Rainer Hermann schildert und erklärt Geschichte, Gesellschaft, Glaube und Geopolitik einer von Kriegen erschütterten Weltregion. Eine Überblicksdarstellung in zugänglicher Sprache, die das erforderliche Wissen vermittelt, um die Vorgänge in Afghanistan einordnen und verstehen zu können.

Bestell-Nr. 0904-IN*Bausch, Volker; Friedel, Mathias; Jehn, Alexander (Hrsg.)***Deutschland und Afghanistan**

Verwobene Geschichten

Berlin: Walter de Gruyter, 2018. – 258 S.

Deutschland und Afghanistan verbindet eine mehr als hundertjährige gemeinsame und wechselvolle Geschichte. Der vorliegende Sammelband beschreibt die einzelnen prägenden Epochen episodisch- und geschichtenhaft und ermöglicht insbesondere durch die Aufnahme bisher unveröffentlichter Text- und Bildquellen einen einzigartigen Zugang zu den Hintergründen der deutsch-afghanischen Beziehungen.

Bestell-Nr. 0133-IN*Bahrmann, Hannes***Abschied vom Mythos**

Sechs Jahrzehnte kubanische Revolution – Eine kritische Bilanz

Berlin: Ch. Links Verlag, 2016. – 248 S.

Sechs Jahrzehnte nach dem Sieg der Revolution sind die Ideale einer sozialistischen Gesellschaft mit großer Gleichheit dahin, die sozialen Unterschiede wachsen unaufhörlich. Die politische Macht ist noch fest in der Hand der kommunistischen Partei und der Familie Castro. Doch mit der Wiedezulassung kleinerer Privatunternehmen und der Annäherung an die USA beginnt ein Umgestaltungsprozess mit ungewissem Ausgang.

Bestell-Nr. 0687-IN

*Happe, Volker; Horn, Gustav; Otto, Kim***Das Wirtschaftslexikon**

Begriffe. Zahlen. Zusammenhänge

3., aktualisierte und erweiterte Auflage. – Bonn: Verlag

J. H. W. Dietz Nachf., 2017. – 383 S.

Das Wirtschaftslexikon enthält zahlreiche neue Begriffe und Grafiken, insbesondere zur Euroraum- und Finanzkrise. Die rund 1.400 Stichwörter, 70 Tabellen, Grafiken, Schaubilder und Karten sowie der umfangreiche Serviceteil mit Internetlinks und Zeittafeln zur deutschen Wirtschaftsgeschichte wurden umfassend überarbeitet.

Bestell-Nr. 0381-50

*Adam, Hermann***Wirtschaftspolitik. Eine Einführung**

[neu]

Wiesbaden: Springer VS, 2022. – 277 S.

Das Buch bietet eine knappe Einführung in die Ziele und Zielkonflikte sowie die Akteure der Wirtschaftspolitik in Deutschland. Es stellt die wichtigsten ökonomischen Steuerungsinstrumente und den komplizierten politischen Entscheidungs- und Abstimmungsprozess bei wirtschaftspolitischen Fragen dar. Am Schluss werden die aktuellen Herausforderungen wie Klimawandel, Digitalisierung, demografische Entwicklung und Migration behandelt sowie die Grenzen nationaler Wirtschaftspolitik im Zeitalter der Globalisierung aufgezeigt.

●● Bestell-Nr. 0924-50

*James, Harold***Schockmomente**

[neu]

Eine Weltgeschichte von Inflation und Globalisierung
1850 bis heute

Freiburg: Verlag Herder, 2022. – 544 S.

Eine Geschichte der modernen Weltwirtschaft, die die großen wirtschaftlichen (und im Gefolge politischen) Krisen seit der Mitte des 19. Jahrhunderts bis heute miteinander in Beziehung setzt. Von den Hungersnöten ab 1840 über die Hyperinflation 1923, die Ölkrise der 1970er-Jahre, die Finanzkrise 2008/09 bis zur Coronakrise lässt sich, so James, beobachten, wie Versorgungsengpässe und steigende Preise politische Systeme wie Unternehmen zum Besseren verändern oder hinwegfegen. Daraus ergeben sich Mechanismen, die all diese Krisen prägen und in Zukunft zur Überwindung neuer Rückschläge beitragen können.

●● Bestell-Nr. 0918-50

*Abelshausen, Werner***Deutsche Wirtschaftsgeschichte
Von 1945 bis zur Gegenwart**

2., vollständig überarbeitete, aktualisierte und erweiterte Auflage. – München: C.H. Beck, 2011. – 624 S.

Werner Abelshausen schildert in diesem Klassiker der Wirtschaftsgeschichte die ökonomische Entwicklung vom Wiederaufstieg nach dem Zweiten Weltkrieg bis zur Finanz- und Schuldenkrise.

Bestell-Nr. 0209-SO*Randak, Harald***Die Soziale Marktwirtschaft**

Eine Einführung

München: Bayerische Landeszentrale für politische Bildungsarbeit, 2016. – 134 S.

Das Büchlein bietet einen gründlichen und leicht verständlichen Einstieg in die Entstehung, die Bausteine und Ziele der Sozialen Marktwirtschaft. Es werden zudem die Hauptbereiche der Wirtschafts- und Sozialordnung sowie der Arbeits- und Sozialordnung umfassend dargestellt. Der Band schließt mit einer Darstellung der wirtschaftlichen Entwicklung der Bundesrepublik Deutschland und wirft einen Blick auf die Herausforderungen und Perspektiven der Sozialen Marktwirtschaft.

Bestell-Nr. 0689-SO*Diefenbacher, Hans u.a.***Zwischen den Arbeitswelten**

Der Übergang in die Postwachstumsgesellschaft

Frankfurt am Main: Fischer Taschenbuch Verlag, 2016. – 416 S.

Was bedeutet Arbeit für Menschen in unserer Gesellschaft? Wie und von wem wird sie organisiert und gestaltet? Und von welchen Wertvorstellungen wird sie geprägt? Wie entsteht Arbeitszufriedenheit und Arbeitsleid in der herkömmlichen Arbeitswelt und wie wird sich dies in einer Postwachstumsökonomie verändern? Dieses Buch zeigt nachdrücklich, was sich für die Arbeitswelt der Zukunft ändern muss.

Bestell-Nr. 0712-SO*Herzog, Lisa***Die Rettung der Arbeit**

Berlin: Hanser, 2019. – 224 S.

Wie werden wir in Zukunft arbeiten? Künstliche Intelligenzen und Roboter übernehmen schon jetzt immer mehr Aufgaben und sorgen für Existenzängste, die in die Hände von Populisten spielen. Die Philosophin Lisa Herzog zeigt, wie Arbeit in digitalen Zeiten gerechter und demokratischer werden kann, als sie es je war - für alle, nicht nur für wenige Privilegierte.

• Bestell-Nr. 0810-SO

von Hauff, Michael

Wachstum

Die Kontroverse um nachhaltiges Wachstum

forum hz

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung, 2015. – 144 S.

Die Positionen der neoklassischen und jener der ökologischen Ökonomie stehen sich u.a. in der Frage der Nachhaltigkeit unversöhnlich gegenüber. Der Ausgangspunkt der Vertreter beider Disziplinen ist die intergenerationale Gerechtigkeit, bei der es darum geht, dass zukünftige Generationen in ihrer Bedürfnisbefriedigung nicht durch die Lebensweise der gegenwärtig lebenden Generation beeinträchtigt werden sollen. Diese Positionen lassen sich weiter differenzieren, was der Autor in dieser Publikation versucht.

Bestell-Nr. X624-S0

Oermann, Nils Ole; Wolff, Hans-Jürgen

Wirtschaftskriege

Geschichte und Gegenwart

Freiburg: Herder, 2019. – 272 S.

Die Autoren erzählen anschaulich von den gravierenden Folgen von Wirtschaftskriegen in Geschichte und Gegenwart und erläutern, wie heutige Streitigkeiten mit der Globalisierung und mit internationalen Konflikten seit 1989 zusammenhängen. Sie legen außerdem dar, was die westlichen Demokratien tun sollten, um eine Verschärfung zu vermeiden und sich im Wettbewerb der Wirtschafts- und Gesellschaftssysteme zu behaupten.

• **Bestell-Nr. 0674-S0**

Pohl, Kerstin; Sander, Wolfgang (Hrsg.)

Handbuch politische Bildung

Frankfurt: Wochenschau Verlag, 2022. – 640 S.

In über 60 Beiträgen präsentieren renommierte Fachleute in diesem Handbuch alle relevanten Grundlagen der politischen Bildung: fachliche Kontroversen, didaktische Prinzipien, inhaltsbezogene Aufgabenfelder, Akteurinnen und Akteure, Medien und Methoden. Das Handbuch bietet einen Überblick zum Stand der wissenschaftlichen Fachdiskussion, neue Anregungen für die pädagogische Arbeit und kompakte Informationen zu allen Bereichen der politischen Bildung.

●● Bestell-Nr. 0875-PB

Landeszentrale für politische Bildung Berlin (Hrsg.)

Politische Bildung – ein Überblick

Berlin: Landeszentrale für politische Bildung, 2020. – 68 S.

In diesem Büchlein geht es um die Fragen: Was zeichnet gute politische Bildung aus? Welche Ziele verfolgt sie, wie hat sie sich in Deutschland entwickelt und welche Standards haben sich in dieser Arbeit etabliert? Wer macht sie, wer braucht sie und was sind ihre Inhalte? Wie kann man sie gestalten und wie kann man selbst Projekte der politischen Bildung realisieren?

Bestell-Nr. X843-PB

Bock, Sophia; Schubarth, Wilfried

Basiswissen Verschwörungsmithen

[neu]

Ein Leitfaden für Lehrende und Lernende

Stuttgart: Kohlhammer, 2021. – 207 S.

In diesem Band wird den pädagogisch Tätigen Grundlagenwissen zum Phänomen Verschwörungsmithen vermittelt. Im Theorieteil werden dazu zentrale Begriffe erläutert, historische Bezüge hergestellt und Erklärungsansätze, Wirkungsmechanismen sowie empirische Befunde dargestellt. Im Praxisteil werden die drei Bausteine Sensibilisierung, Basiswissen und Unterrichtsplanung im Umgang mit Verschwörungsmithen beschrieben.

Bestell-Nr. 0911-PB

Drerup, Johannes

Kontroverse Themen im Unterricht

Konstruktiv streiten lernen

Ditzingen: Reclam, 2021. – 159 S.

Dass im Unterricht offen kontrovers diskutiert wird, ist – im Rahmen der Demokratieerziehung – notwendig und selbstverständlich. Aber wie umgehen mit Migrations- und Klimafragen, mit Verschwörungstheorien oder geschichtsrevisionistischen Äußerungen? Der Autor entwickelt eine praktische Orientierungshilfe für ein zunehmend unübersichtliches Handlungsfeld.

Bestell-Nr. 0886-PB

*Achour, Sabine; Frech, Siegfried; Massing, Peter;
Straßner, Veit (Hrsg.)*

[neu]

Methodentraining für den Politikunterricht

6. Auflage. - Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag,
2020. – 336 S.

Im ersten Teil des Buches wird der Frage nach „gutem“ Politikunterricht nachgegangen. Hier werden Hinweise zur Planung von Politikunterricht gegeben und eine politikdidaktische Einbettung der im Buch enthaltenen Methoden und Arbeitstechniken vorgenommen. Der zweite Teil stellt die einzelnen Methoden vor. Er ist entlang der Unterrichtsphasen gegliedert und nimmt auch kommunikatives und simulatives politisches Handeln, die verschiedenen Sozialformen im Unterricht und Methoden der Leistungsbeurteilung in den Blick. Bei der Auswahl der Methoden wurden alle Lehrpläne der Bundesländer berücksichtigt.

Bestell-Nr. 0920-PB

Haarmann, Moritz Peter; Kenner, Steve; Lange, Dirk (Hrsg.)

Demokratie, Demokratisierung und das Demokratische

Aufgaben und Zugänge der Politischen Bildung
Wiesbaden: Springer VS, 2020. – 288 S.

Die Beiträge des Sammelbandes widmen sich dem Verhältnis der Politischen Bildung gegenüber der Demokratie, der Demokratisierung und dem Demokratischen. Der Fokus liegt dabei auf der Frage, wie Politische Bildung auf die gegenwärtigen Herausforderungen der Demokratie reagieren kann und welcher institutionellen Verankerung Politischer Bildung es bedarf, um dem Demokratie-Auftrag von Gesellschaft hinreichend nachzukommen.

● Bestell-Nr. 0858-PB

von Wolff, Nikolaus (Hrsg.)

Orte der Demokratie

Chemnitz: Chromaland, 2020. – 172 S.

'Orte der Demokratie' stellt anhand kurzer Textportraits und mehr als 220 Abbildungen Schauplätze deutscher Geschichte und Gegenwart vor, an denen Menschen demokratisch streiten, für eine freiheitliche Ordnung kämpften oder Zeichen setzten für die Grund- und Menschenrechte. Dazu gehören auch Stätten, an denen Menschen Opfer menschenverachtender Ideologie wurden.

Bestell-Nr. X836-PB

Lüdicke, Lars

Deutsche Demokratiegeschichte

Eine Aufgabe der Erinnerungsarbeit

Berlin: be.bra verlag, 2020. – 160 S.

Die Demokratiegeschichte in Deutschland nahm einen windungsreichen, vielfach gebrochenen Verlauf: Demokratie musste aufgebaut, errungen und erkämpft, etabliert und verteidigt, gestaltet, gelebt und weiterentwickelt werden. Dieser Band geht der Frage nach, welche Bedeutung diese Vergangenheit für die Gegenwart hat – und welche Relevanz ihr in der Zukunft zukommen könnte bzw. sollte.

Bestell-Nr. 0861-PB

Ahlheim, Klaus

Gedenkstättenarbeit und Rechtsextremismus

Polis 55

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung, 2013. – 16 S.

Besuche in Gedenkstätten gehören mittlerweile für viele Schulklassen zum Pflichtprogramm. Können aber solche Gedenkstättenbesuche alleine vor den Gefahren rechtsextremistischer Gruppen schützen, die vermehrt auf den Schulhöfen aktiv werden, um junge Menschen zu ködern?

Bestell-Nr. P055-PB

Steinbach, Peter

Nach Auschwitz

Die Konfrontation der Deutschen mit der Judenvernichtung

Bonn: Verlag J. H. W. Dietz Nachf., 2015. – 108 S.

70 Jahre nach dem Holocaust: Welche Bedeutung hat Auschwitz für die politische Kultur der Bundesrepublik Deutschland? Kann die deutsche Gedenkkultur helfen, die Gesellschaft vor neuem Antisemitismus zu bewahren oder führt sie eher ins Vergessen? Kann Deutschland das Versprechen »Nie wieder!« einhalten?

Bestell-Nr. 0658-PB

Baumgärtner, Daniel; Petrischak, Hannes; Wessela, Eva (Hrsg.)

Bildung für nachhaltige Entwicklung in der zweiten Phase der Lehrerfortbildung –

Hintergründe, Ansatz und Wirkungen eines Pilotprojekts

Polis 59

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung,
2018. – 104 S.

Die vorliegende Publikation beschreibt ein Pilotprojekt zur Bildung für nachhaltige Entwicklung in der zweiten Phase der Lehrerbildung. Neben der grundsätzlichen Frage zur Relevanz des Themas „nachhaltige Entwicklung“ und ihrer Einbindung in Lehrerbildung und Schulentwicklung, werden die Entstehung des Curriculums dargestellt und einzelne Module erläutert.

Bestell-Nr. P059-PB



DIE PODCAST-REIHEN DER HESSISCHEN LANDESZENTRALE



Analysen – Meinungen – Debatten

Eigenpublikation der HLZ

POLIS ist Forum für Analysen, Meinungen und Debatten aus der Arbeit der Hessischen Landeszentrale für politische Bildung. Es möchte zum demokratischen Diskurs in Hessen beitragen, Anregungen geben, wie möglichst umfassend Demokratie bei uns verwirklicht werden kann. Der Name POLIS erinnert an die große geschichtliche Tradition dieses Problems, das sich unter veränderten gesellschaftlichen Bedingungen immer wieder neu stellt. POLIS soll kein behäbiges Publikationsorgan für ausgereifte akademische Arbeiten sein, sondern ohne große Zeitverzögerung Materialien für aktuelle Diskussionen oder Hilfestellungen bei konkreten gesellschaftlichen Problemen bieten.

- POLIS 43** Demokratischer Neubeginn
in Hessen 1945-1949. Lehren aus der
Vergangenheit für die Gestaltung der Zukunft *P043-HE*
- POLIS 55** Gedenkstätten und Rechtsextremismus *P055-PB*
- POLIS 56** Zerstörung – Vernichtung – Neuanfang.
Jüdisches Leben in Deutschland nach 1945 *P056-GE*
- POLIS 57** Geschichte und Geschichtsbilder *P057-GE*
- POLIS 58** Zwischen Kriegsende und modernen Ansprüchen:
70 Jahre Hessische Verfassung *P058-HE*
- POLIS 59** Bildung für nachhaltige Entwicklung in der
zweiten Phase der Lehrerfortbildung –
Hintergründe, Ansatz und Wirkungen eines
Pilotprojekts *P059-PB*

Eigenpublikation der HLZ

In dieser Reihe werden gesellschaftspolitische Themen als Kurzinformatio-
nen aufgegriffen. Zur Themenpalette gehören Portraits bedeutender
hessischer Persönlichkeiten, hessische Geschichte sowie die Entwicklung
von Politik und Kultur.

Herausgegeben von Angelika Röming

Blickpunkt Hessen 1:

Erwin Stein –

Mitgestalter des neuen Bundeslandes Hessen

H001-HE

Blickpunkt Hessen 2:

Fritz Bauer und die Aufarbeitung
der NS-Verbrechen nach 1945

H002-HE

Blickpunkt Hessen 3:

Carl Ulrich – Vom sozialdemokratischen Parteiführer
zum hessischen Staatspräsidenten

H003-HE

Blickpunkt Hessen 4:

Die Gründung des Landes Hessen 1945

H004-HE

Blickpunkt Hessen 5:

Eugen Kogon – Ein Leben für Humanismus,
Freiheit und Demokratie

H005-HE

Blickpunkt Hessen 8:

Oskar Schindler – Vater Courage

H008-HE

Blickpunkt Hessen 9:

Lokaljournalismus zwischen Weimarer Republik
und NS-Zeit – am Beispiel der Bensheimer Presse

H009-HE

Blickpunkt Hessen 10:

1908: Studentinnen in hessischen Hörsälen

H010-HE

Blickpunkt Hessen 11:

Die Spielregeln der Demokratie in den hessischen Gemeinden –
215 Jahre Magistratsverfassung

H011-HE

Blickpunkt Hessen 12:

Leben und Wirken Georg Büchners und seiner Familie in Hessen

*H012-HE***Blickpunkt Hessen 13:**

Kleindenkmale schreiben Geschichte
Historische Grenzsteine in Hessen

*H013-HE***Blickpunkt Hessen 15:**

Als die Synagogen brannten –
Die November-Pogrome 1938 in Hessen

*H015-HE***Blickpunkt Hessen 16:**

„... weit mehr als ein Gerichtsverfahren ...“

Der Auschwitz-Prozess 1963 bis 1965 in Frankfurt am Main

*H016-NS***Blickpunkt Hessen 17:**

Christian Stock (1884-1967)
Arbeiterführer, Sozialpolitiker, Ministerpräsident

*H017-HE***Blickpunkt Hessen 18:**

Der „20. Juli 1944“ und Hessen
Ein Rückblick nach 70 Jahren

*H018-HE***Blickpunkt Hessen 19:**

Die Karriere einer Ausstellung – 60 Jahre documenta

*H019-HE***Blickpunkt Hessen 20:**

Die Entstehung der Hessischen Verfassung 1946

*H020-HE***Blickpunkt Hessen 21:**

Georg August Zinn – Baumeister des modernen Hessen

*H021-HE***Blickpunkt Hessen 22:**

Philipp Scheidemann 1865 – 1939
Arbeiterführer und Republikgründer

*H022-HE***Blickpunkt Hessen 23:**

Ein ermutigendes Frauenleben: Elisabeth Selbert

H023-HE

Blickpunkt Hessen 24:

Ein Leben für Freiheit und Gerechtigkeit -

der hessische Zentrumspolitiker Friedrich August Bockius

H024-HE

Blickpunkt Hessen 25:

Revolution über Hessen - Demokratiegründung 1918/19

H025-HE

Blickpunkt Hessen 26:

Starke Hessinnen

100 Jahre Politikerinnen im Hessischen Landtag

H026-HE

Blickpunkt Hessen 27:

Republik!

Die Verfassung des Volksstaates Hessen von 1919

H027-HE

Eigenpublikation der HLZ

In dieser Schriftenreihe werden für die politische Bildungsarbeit relevante Aspekte zum Thema Nachhaltigkeit aufgegriffen, kontroverse Debatten dargestellt sowie aktuelle Streitfragen für eine breite Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

Herausgegeben von Jürgen Kerwer und Angelika Römig

Heft 1

von Hauff, Michael
Fair Trade. Ein Konzept nachhaltiger
Entwicklung
N001-NE

Heft 2

Michelsen, Gerd; Fischer, Daniel
Bildung für nachhaltige Entwick-
lung
N002-NE

Heft 3

Fischer, Daniel; von Hauff, Michael
Nachhaltiger Konsum
N003-NE

Heft 4

Grober, Ulrich
Vom Wert der Nachhaltigkeit –
Traditionen und Visionen einer
Leitidee
N004-NE

Heft 5

Jaeger-Erben, Melanie;
Hofmann, Florian
Kreislaufwirtschaft – ein Ausweg
aus der sozial-ökologischen Krise?
N005-NE

Heft 6

Klingensfeld, Daniel
Menschheitsaufgabe Klimaschutz
Das Übereinkommen von Paris
N006-NE

Heft 7

Reichholf, Josef H.
Biodiversität
Bedeutung, Gefährdung, Wieder-
herstellung biologischer Vielfalt
N007-NE

Heft 8

Kaufmann, Stefan H. E.
COVID-19 und die Bedrohung
durch Pandemien
N008-NG

Heft 9

Petruschak, Hannes
Das System Erde
Ein Appell für den Erhalt unserer
natürlichen Lebensgrundlagen
N009-NE

Eigenpublikation der HLZ

In der Reihe „forum hlz“ werden für die Bildungsarbeit relevante gesellschaftspolitische Themen aufgegriffen, kontroverse Debatten dargestellt und aktuelle Ereignisse für die breite interessierte Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

Herausgegeben von Jürgen Kerwer und Angelika Röming

von Hauff, Michael

Wachstum

Die Kontroverse um nachhaltiges Wachstum

Wiesbaden 2015

X624-NE

von Hauff, Michael; Reller, Armin (Hrsg.):

Nachhaltige Digitalisierung – eine noch zu bewältigende Zukunftsaufgabe

Wiesbaden 2020

X620-NE

Kerwer, Jürgen; Röming, Angelika (Hrsg.):

Die Volksrepublik China – Partner und Rivale

Wiesbaden 2021

X396-IN

Eigenpublikation der HLZ

Die Reihe „Hessische GeschichteN 1933–1945“ stellt Menschen und Orte vor, die die nationalsozialistische Zeit von 1933 bis 1945 näher beleuchten. Der Schwerpunkt wird dabei auf der Arbeit der zahlreichen Gedenkstätten- und Erinnerungsinitiativen in Hessen liegen.

Herausgeberin: Dr. Monika Hölscher

Heft 1

Die ehemaligen

Landsynagogen in Großkrotzenburg und Klein-Krotzenburg *X538-HE*

Heft 2

Die ehemalige Landsynagoge Roth
und Gedenkstätte und Museum Trutzhain

X548-HE

Heft 3

Das ehemalige KZ-Außenlager Münchmühle
bei Stadtallendorf und
das Aktive Museum Spiegelgasse in Wiesbaden

X558-HE

Heft 4

Förderverein Jüdische Geschichte und Kultur
im Kreis Groß-Gerau e.V. und Rückblende gegen
das Vergessen Volkmarshausen e.V.

X568-HE

Heft 5

Das „Dritte Reich“ und die Archäologie –
von Geschichtsverfälschungen bis zu Ausgrabungen
in Gedenkstätten heute. Zwei Beispiele

X603-HE

Heft 6

Arbeitskreis Synagoge in Vöhl e.V. und
Gedenkstätte Breitenau

X604-HE

Heft 7

NS-Geschichte vermitteln
gestern – heute – morgen:
Aspekte der hessischen Erinnerungskultur

X605-HE

Heft 8

Wetzlar erinnert e.V. und
Projekt Jüdisches Leben in Frankfurt e.V.

X612-HE

108 INFORMATIONEN ZUR POLITISCHEN BILDUNG

256	Deutschland in den 50er Jahren	Z256-GE
259	Deutschland 1945-1949	Z259-GE
265	Revolution von 1848	Z265-WK
293	Unternehmen und Produktion	Z293-SO
300	Lateinamerika	Z300-IN
302	Afrika - Länder und Regionen	Z302-IN
303	Afrika - Schwerpunktthemen	Z303-IN
305	Grundrechte	Z305-PS
306	Kriminalität und Strafrecht	Z306-PS
307	Jüdisches Leben in Deutschland	Z307-GE
308	Haushalt, Markt, Konsum	Z308-SO
309	Massenmedien	Z309-DE
310	Vereinte Nationen	Z310-IN
311	Polen	Z311-EU
313	Türkei	Z313-EU
314	Nationalsozialismus: Aufstieg u. Herrschaft	Z314-NS
315	Das 19. Jahrhundert	Z315-WK
316	Nationalsozialismus: Krieg u. Holocaust	Z316-NS
318	Föderalismus	Z318-PS
321	Zeitalter der Weltkriege	Z321-WK
322	Sowjetunion I: 1917-1953	Z322-IN
323	Sowjetunion II: 1953-1991	Z323-IN
325	Regieren jenseits des Nationalstaates	Z325-IN
326	Internationale Sicherheitspolitik	Z326-IN
328	Parteien und Parteiensystem der Bundesrepublik Deutschland	Z328-PS
329	Das deutsche Kaiserreich	Z329-GE
330	Widerstand gegen den Nationalsozialismus	Z330-NS
331	Naher Osten	Z331-IN

332	Demokratie	Z332-DE
333	Kommunalpolitik	Z333-PS
334	Internationale Finanz- und Wirtschaftsbeziehungen	Z334-SO
335	Indien	Z335-IN
336	Israel	Z336-IN
337	China	Z337-IN
338	Europa zwischen Kolonialismus und Dekolonisierung	Z338-EU
340	(Spät-)Aussiedler in der Migrationsgesellschaft	Z340-DE
341	„Parlamentarische Demokratie“	Z341-PS
342	Geschlechterdemokratie	Z342-DE
343	Ländliche Räume	Z343-DE
344	Digitalisierung	Z344-NG
345	Europäische Union	Z345-EU
346	Weimarer Republik	Z346-GE
347	Klima	Z347-NE
348	Jüdisches Leben in Deutschland nach 1945	Z348-GE
349	Das politische System der USA	Z349-GE
350	Demografischer Wandel	Z350-DE
351	Rechtsstaat	Z351-DE
352	Die Deutsche Einheit	Z352-DE

Von diesen Heften können keine Mehrfachexemplare bestellt werden!
Online-Versionen der „Informationen zur politischen Bildung“ finden Sie
unter www.bpb.de

110 AUS POLITIK UND ZEITGESCHICHTE

B 49-50/2019	Rechtsterrorismus	<i>B949-KE</i>
B 1-3/2020	Jemen	<i>B001-IN</i>
B 11/2020	Natur- und Artenschutz	<i>B011-NE</i>
B 20/2020	Menschenrechte	<i>B020-DE</i>
B 21-22/2020	Iran	<i>B021-IN</i>
B 23-25/2020	Europäische Baustellen	<i>B023-EU</i>
B 26-27/2020	Antisemitismus	<i>B026-KE</i>
B 46-47/2020	Weltgesundheit	<i>B046-NG</i>
B 49-50/2020	Rausch und Drogen	<i>B049-NG</i>
B 51/2021	Schule	<i>B051-NG</i>
B 3-4/2021	Wissen	<i>B103-NG</i>
B 7-8/2021	China(kompetenz)	<i>B107-NG</i>
B 12/2021	Wasser	<i>B112-NE</i>
B 13-15/2021	Im Dienst der Gesellschaft	<i>B113-DE</i>
B 16/2021	Sowjetunion	<i>B116-IN</i>
B 17-18/2021	USA	<i>B117-IN</i>
B 19-20/2021	Korruption	<i>B119-NG</i>
B 21-23/2021	Endlagersuche	<i>B121-NE</i>
B 24-25/2021	Medizin und Ethik in der Pandemie	<i>B124-NG</i>
B 26-27/2021	Zustand der Demokratie	<i>B126-DE</i>
B 37/2021	Herrschaft des Rechts	<i>B137-DE</i>
B 38-39/2021	Jugend und Protest	<i>B138-NG</i>

B 44-45/2021	Jüdisches Leben in Deutschland	B144-GE
B 1-2/2022	Umbrüche in Europa	B201-EU
B 3-4/2022	Green New Deals	B203-NE
B 5-7/2022	Geschlechtergerechte Sprache	B205-DE
B 10-11/2022	Digitale Gesellschaft	B210-NG
B 13-14/2022	Kinder und Politik	B213-PB
B 15-17/2022	Landwirtschaft	B215-NG
B 18-19/2022	Geldpolitik	B218-SO
B 20/2022	Rente	B220-DE
B 21-22/2022	Ökologie und Demokratie	B221-NE
B 26-27/2022	Wissenschaft, Öffentlichkeit, Demokratie	B226-NG
B 28-29/2022	Krieg in Europa	B228-EU
B 32-33/2022	Freiheit und Sicherheit	B232-DE
B 37-38/2022	Ungleichheit	B237-DE

für die Empfänger aus dem Postverteiler für den Versand von Publikationsverzeichnissen und/oder Veranstaltungseinladungen.

Mit den folgenden Informationen möchten wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns geben und Sie über Ihre Rechte informieren.

Warum informieren wir Sie?

Zum 25. Mai 2018 trat nicht nur die Europäische Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) in Kraft, sondern zugleich auch das neue Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) und das neue Hessische Datenschutz- und Informationsfreiheitsgesetz (HDSIG).

Da wir Ihre Daten in einer Datenbank für den Postversand von Publikationsverzeichnissen und/oder Veranstaltungsinformationen gespeichert haben, möchten wir Sie über die Nutzung informieren und über Ihre Rechte aufklären.

Um welche Daten handelt es sich und wofür werden diese Daten verwendet?

Es handelt sich um Ihren Namen und Ihre Kontaktdaten (Adresse), die wir dazu nutzen, Ihnen die halbjährlich neu erscheinenden Publikationsverzeichnisse und/oder Veranstaltungsinformationen per Post zuzuschicken.

Muss ich etwas unternehmen?

Nein. Außer Sie möchten, dass wir Ihre Daten aus diesen Postverteilern löschen.

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Verantwortlich ist:
Hessische Landeszentrale für politische Bildung
Mainzer Str. 98-102
65189 Wiesbaden
michael.david@hlz.hessen.de

Unsere behördlichen Datenschutzbeauftragten erreichen Sie:
Hessische Landeszentrale für politische Bildung
Herr Axel Knoblich
Mainzer Str. 98-102
65189 Wiesbaden
axel.knoblich@hlz.hessen.de

Welche Daten nutzen wir und woher stammen diese?

Wir verarbeiten ausschließlich personenbezogene Daten, die wir von Ihnen persönlich erhalten haben. Diese Daten können aufgrund der Bestellung von Publikationen oder durch Ihre Anmeldung zu Veranstaltungen der HLZ erhoben worden sein.

Relevante personenbezogene Daten sind Personalien (Name, Adresse und andere Kontaktdaten und ggf. der Geburtstag).

Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der EU-Datenschutzgrundverordnung, dem Bundesdatenschutzgesetz und dem Hessischen Datenschutz- und Informationsfreiheitsgesetz.

a. zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Art. 6 Abs. 1 b DSGVO)

Hierunter fällt z.B. die Abwicklung von Publikationsbestellungen und die Zahlungsabwicklung von Portokosten und ggf. anfallender Bereitstellungspauschalen für einzelne Buchtitel zu fassen.

b. im Rahmen der Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1 f DSGVO)

Soweit erforderlich verarbeiten wir Ihre Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns, wie die Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten, Maßnahmen zur Gebäude- und Anlagensicherheit (z.B. Zutrittskontrollen) und Maßnahmen zur Sicherstellung des Hausrechts.

c. aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 a DSGVO)

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke (z.B. Aufnahme Ihrer Adressdaten für den Versand von Veranstaltungsinformationen erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor der Geltung der DSGVO, also vor dem 25. Mai 2018, uns gegenüber erteilt worden sind. Der Widerruf einer Einwilligung wirkt erst für die Zukunft und berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten.

Wer bekommt meine Daten?

Innerhalb der HLZ erhalten nur diejenigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten brauchen.

Ihre Daten werden weder innerhalb der HLZ an andere Referate, noch an Dritte weitergegeben.

Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Nein. Es werden keinerlei Daten an außenstehende Dritte weitergeben.

Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten solange dies für die Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist. Hierbei orientieren wir uns grundsätzlich an den Aufbewahrungsfristen, die in den Aufbewahrungsbestimmungen des Landes Hessen festgelegt sind.

Welche Datenschutzrechte habe ich?

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO), das Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO), das Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO) – sofern keine Gründe nach Art. 17 Abs. 3 Buchst. b DSGVO vorliegen –, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO), das Recht auf Widerspruch (Art. 21 DSGVO) sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO). Beim Vorliegen von Gründen nach Art. 17 Abs. 3 Buchst. b DSGVO, die eine Löschung rechtlich ausschließen, weil beispielsweise Dokumentationspflichten für die Zeitdauer der gesetzlichen Datenaufbewahrungsfristen bestehen, wird Ihr Datensatz sodann für die weitere Nutzung gesperrt. Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen der §§ 34 und 35 BDSG. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO).

Eine erteilte Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten können Sie jederzeit uns gegenüber widerrufen. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor der Geltung der DSGVO, also vor dem 25. Mai 2018, uns gegenüber erteilt worden sind. Bitte beachten Sie, dass

der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

Bin ich verpflichtet Ihnen Daten mitzuteilen?

Im Rahmen von Publikationsbestellungen müssen Sie uns diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die ordnungsgemäße Abwicklung Ihrer Bestellung erforderlich sind. Ohne diese Daten werden wir nicht in der Lage sein, ihre Bestellungen zu bearbeiten.

Wird es eine automatisierte Entscheidungsfindung durchgeführt?

Nein, wir nutzen keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung gemäß Art. 22 DSGVO.

Findet ein Profiling statt?

Nein, es findet kein Profiling statt.

Informationen über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO

Wenn Sie keine Informationen mehr von uns erhalten möchten, haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten einzulegen. Widersprechen Sie der Verarbeitung für diese Informationszwecke, so werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende berechtigte Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Empfänger eines Widerspruchs

Der Widerspruch kann formfrei unter Angabe Ihres Namens und Ihrer Adresse erfolgen und sollte gerichtet werden an:

Hessische Landeszentrale
für politische Bildung
Mainzer Str. 98-102
65189 Wiesbaden
michael.david@hlz.hessen.de

Wiesbaden, im Mai 2022

Direktor:

Dr. Alexander Jehn

Hessen, Geschichte, Schulen, Orte der Demokratiegeschichte

(0611) 32 55 40 00

Felix Münch (Ständiger Vertreter des Direktors)

(0611) 32 55 40 50

Achim Güssgen-Ackva (SVD)

Stabsstelle:

Zentrale Aktenverwaltung, DOMEA, Grundsatzfragen der Digitalisierung,

Online-Zugangs-Gesetz (OZG), Datenschutz, Elektronisches Verwaltungs-

management

(0611) 32 55 40 20

FACHBEREICH I

Politisch-Historische Zusammenhänge

Fachbereichskoordination:

Felix Münch

- Funktion ruht derzeit

Ref. I/1

NS-Gedenkstätten/Rechtsextremismus/Antisemitismus

Felix Münch

(0611) 32 55 -40 50/-40 32

Ref. I/2

Grenzmuseen/Linksextremismus/Islamismus/

Sonderprojekt: SED-Aufarbeitung

Mathias Friedel

(0611) 32 55 -40 70/-40 71

Ref. I/3

Europa/Internationales

Achim Güssgen-Ackva

(0611) 32 55 -40 20/-40 21

Ref. I/4

Politische Bildung im ländlichen Raum

Dr. Monika Hölscher

(0611) 32 55 40 30

FACHBEREICH II

Gesellschaft im Wandel

Fachbereichskoordination:

N. N.

- Funktion ruht derzeit

Ref. II/1

Publikationen/Öffentlichkeitsarbeit/Ökonomischer Wandel/
Nachhaltigkeit

Martin Seeborn

(0611) 32 55 -40 03/ -40 11/ -40 15

Publikationsausgabe und -versand

(0611) 32 55 - 40 52/ -40 53/ -40 54

Ref. II/2

Digitalisierung/Wahlen/Gesellschaftliches Engagement

Daniel Baumgärtner

(0611) 32 55 -40 05/-40 91

Ref. II/3

Parlamente vor Ort/Bundeswehr/Freiwilligendienste

Axel Knoblich

(0611) 32 55 40 60

Ref. II/4

Gender/Diversity/Migration/Integration

Nana Djamila Adamou

(0611) 32 55 -40 40/-40 41

Zentrale (0611)32 55-40 51

Kuratorium

Christoph Degen, MdL (Vorsitzender)

Tobias Utter, MdL (stellv. Vorsitzender)

HESSEN



Hessische Landeszentrale für politische Bildung
Referat II/1
Wiesbaden, www.hlz.hessen.de

Redaktion: Andreas Lion / Martin Seeborn

Gestaltung und Artwork: N. Faber de.sign, Wiesbaden
Druck: JVA Darmstadt

Gültig bis 30.6.2023

© 11/2022

So erreichen Sie die HLZ:

Mainzer Str. 98-102, 65189 Wiesbaden

Telefon: 0611 32 55 40 51; Fax: 0611 32 755 40 77

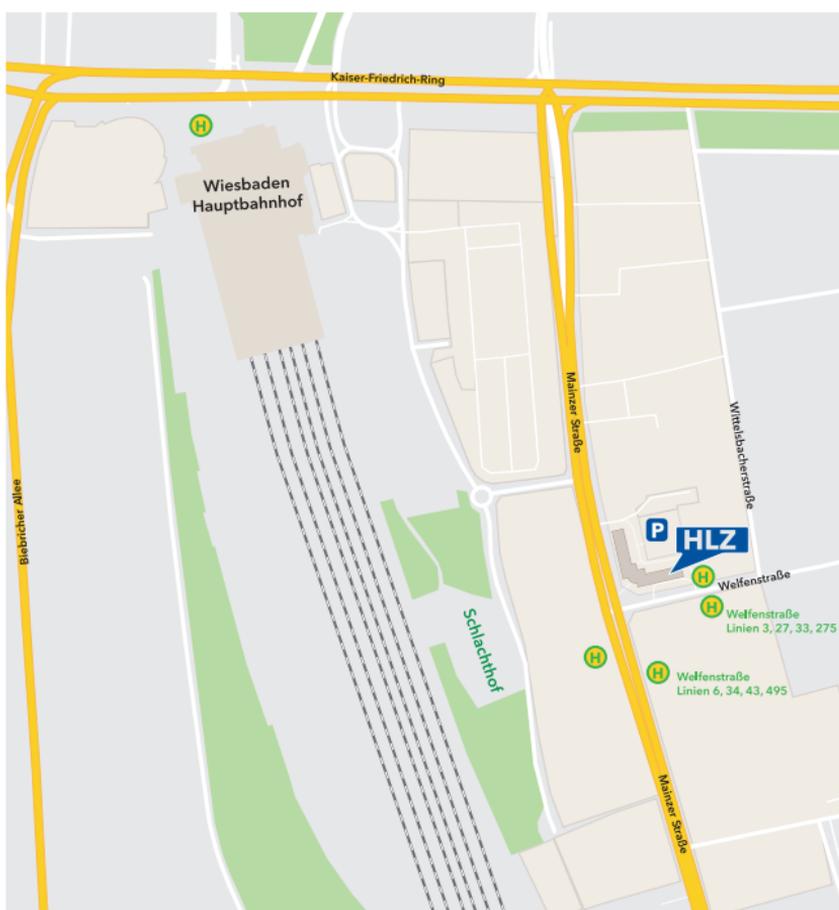
Mail: poststelle@hlz.hessen.de

Internet: www.hlz.hessen.de



www.facebook.com/hlzpb

www.instagram.com/hessischelandeszentrale/



TREFFPUNKT HLZ

Unsere Öffnungszeiten

Montag	10 bis 16 Uhr
Dienstag	10 bis 16 Uhr
Mittwoch	10 bis 16 Uhr
Donnerstag	10 bis 19 Uhr
Freitag	10 bis 14 Uhr

In den Ferien

Montag	11 bis 15 Uhr
Dienstag	11 bis 15 Uhr
Mittwoch	11 bis 15 Uhr
Donnerstag	11 bis 17 Uhr
Freitag	11 bis 14 Uhr

Pandemiebedingt können die Öffnungszeiten abweichen.



HESSEN



**Hessische Landeszentrale
für politische Bildung**

P



Premiumadress
Retoure
Dialogpost



DIALOGPOST
Ein Service der Deutschen Post